PJ3835
.W76
[v. 3:1]

Sammlung

von

Keilschrifttexten

herausgegeben

von

Hugo Winckler.

III.

Die Keilschrifttexte Assurbanipals.

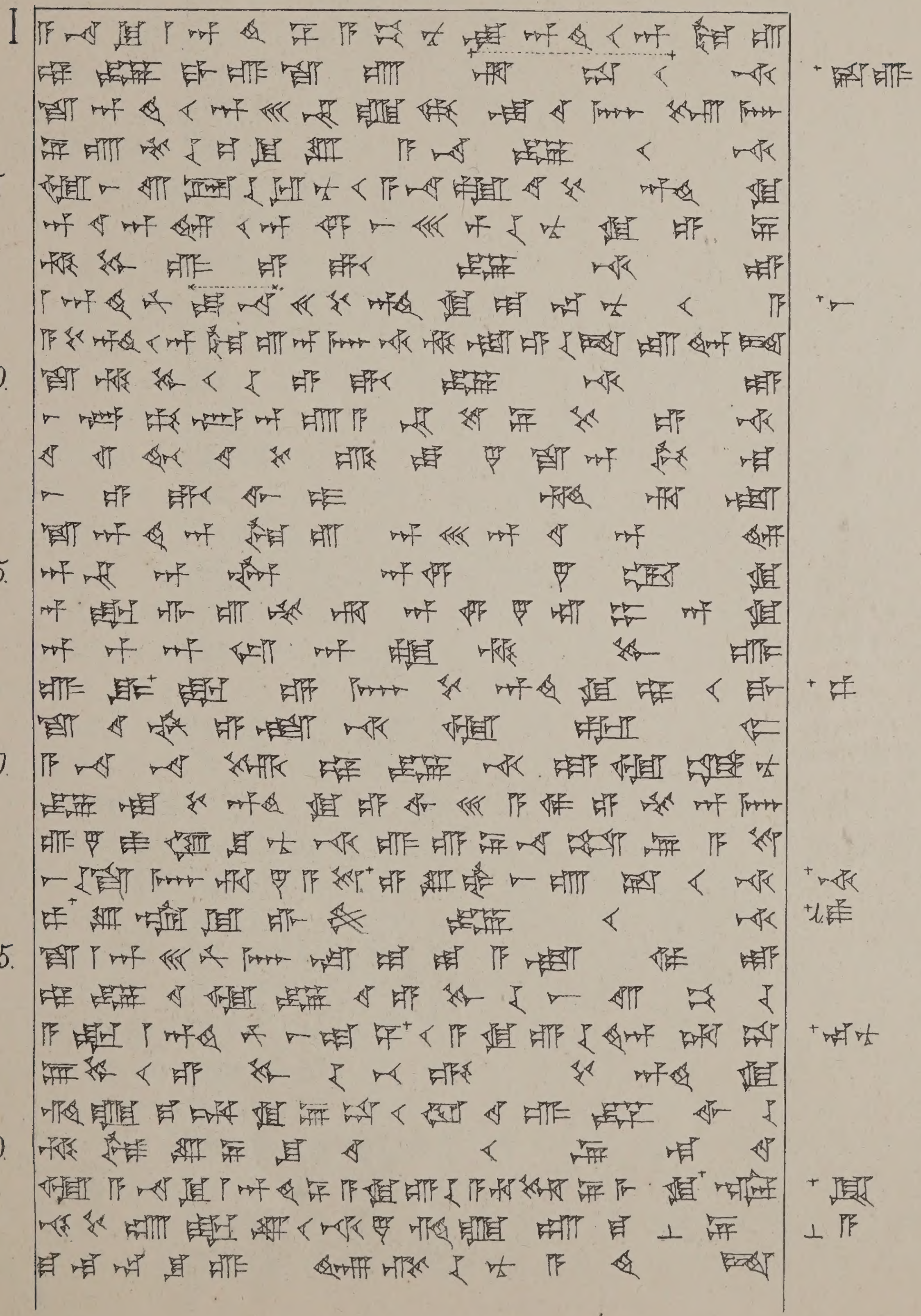
1. Lieferung. Bogen 1—5.

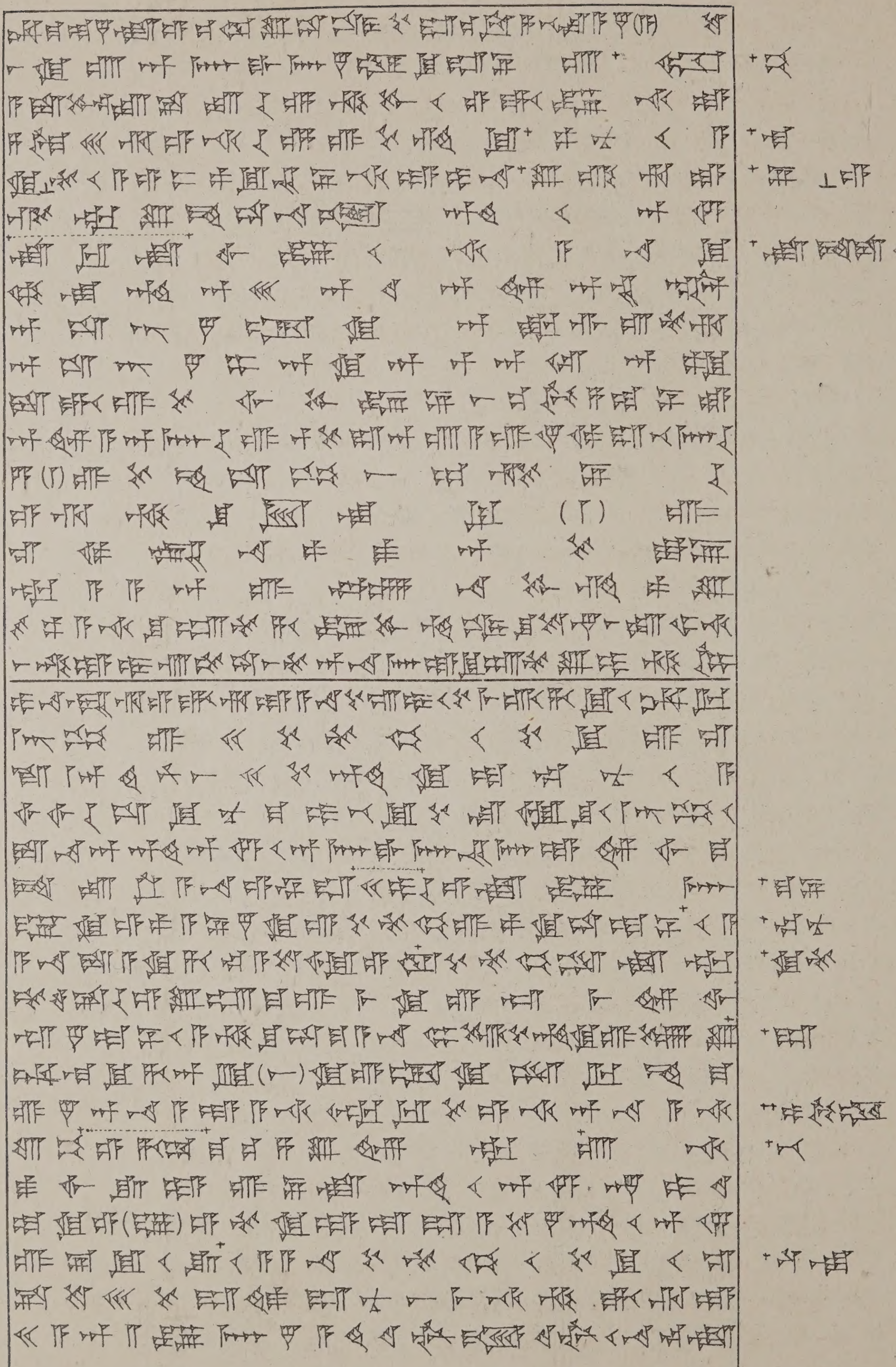
Prisma R. M. 1. Bruchstücke von B. K 1732, Col. I—III.

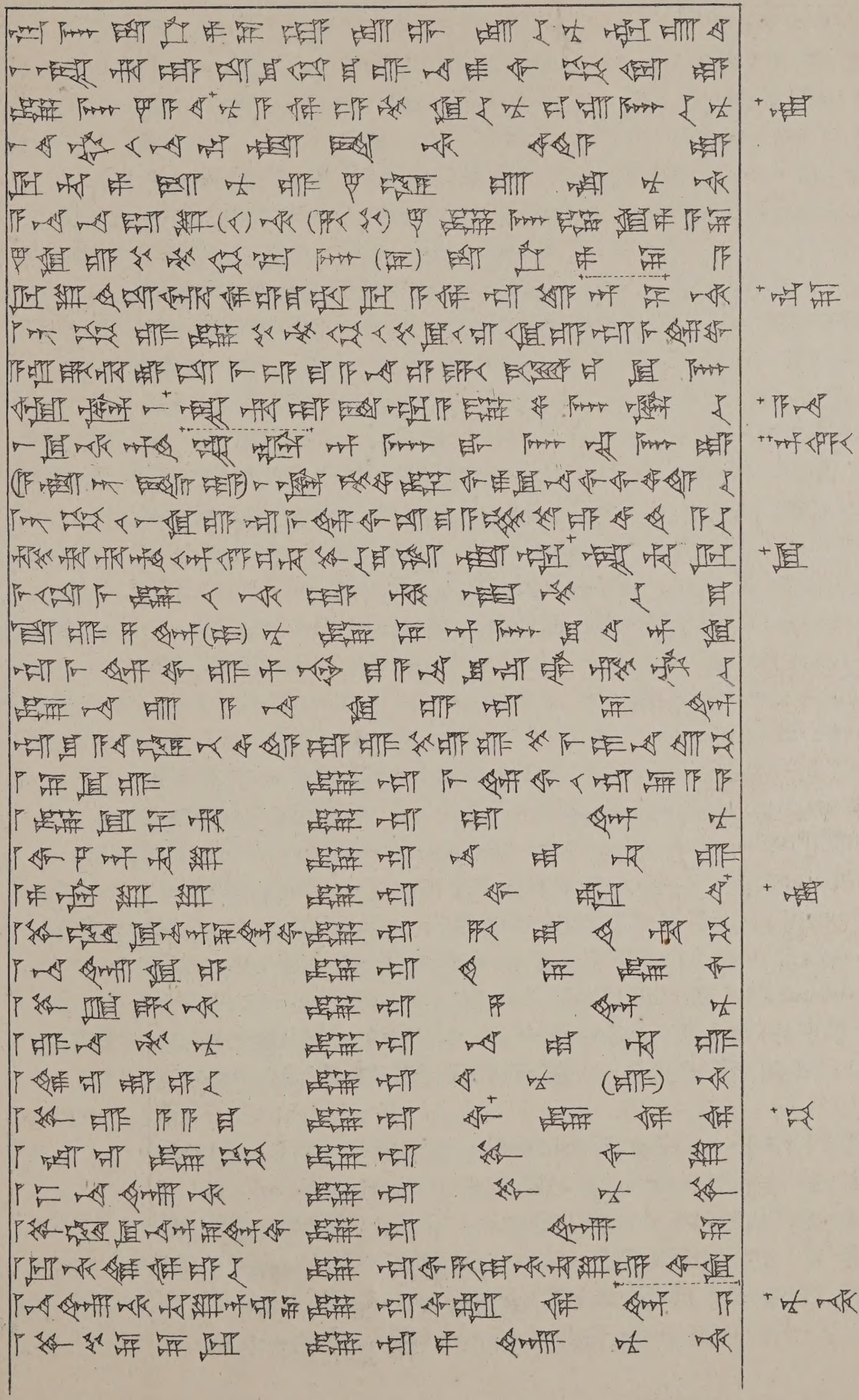
LEIPZIG.
Verlag von Eduard Pfeiffer.
1895.

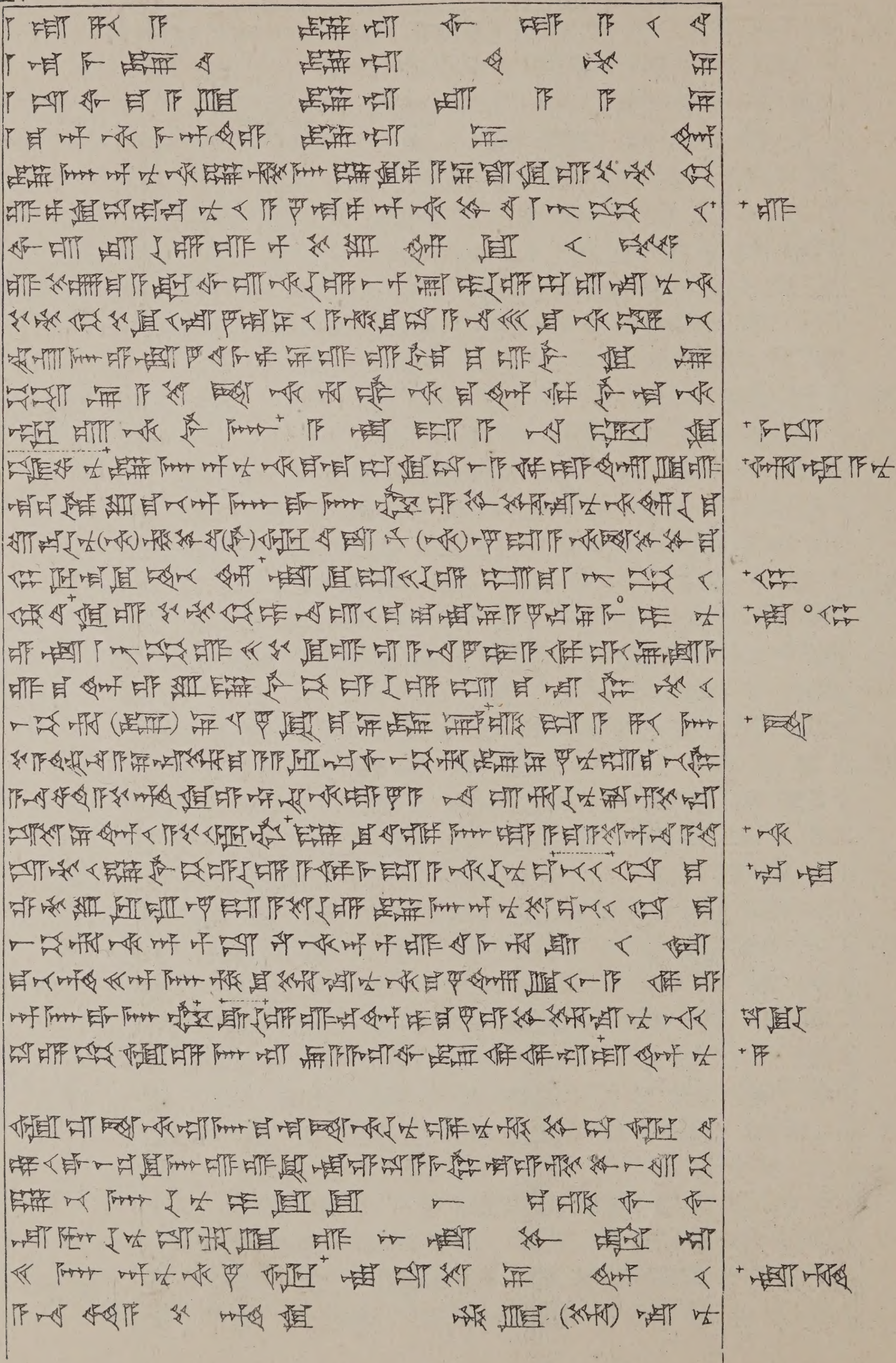
I. 1—33.

R. M. 1.

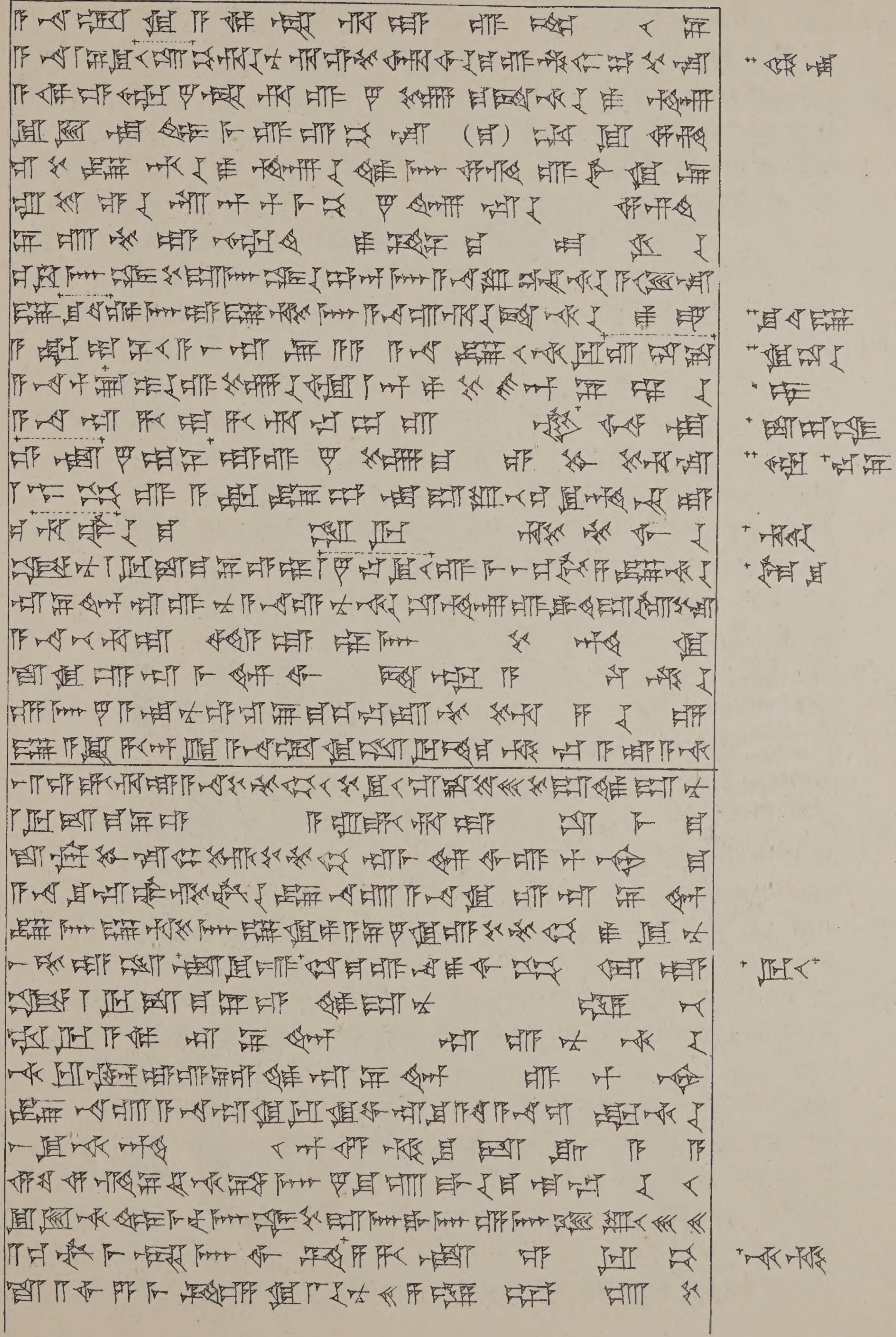




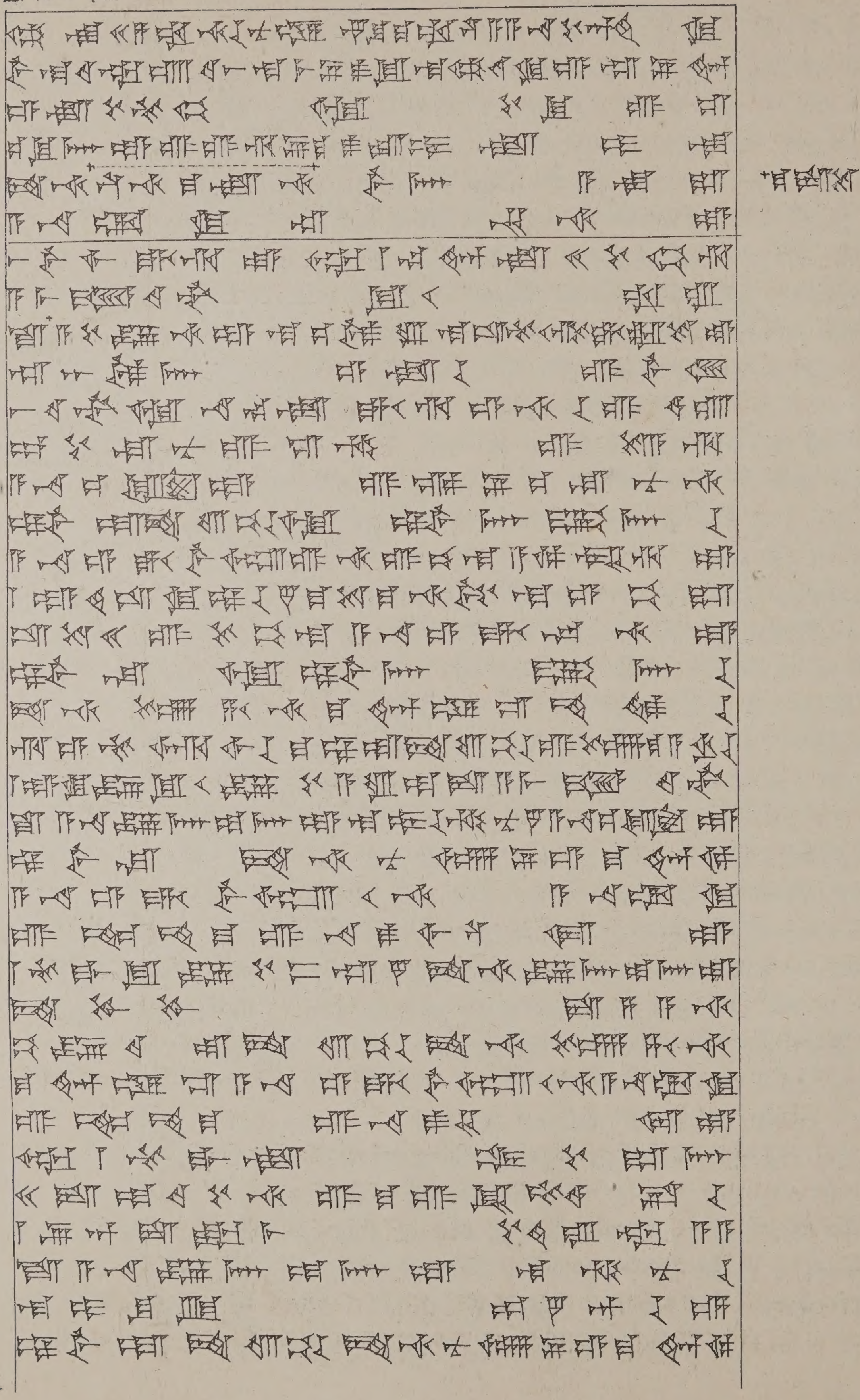


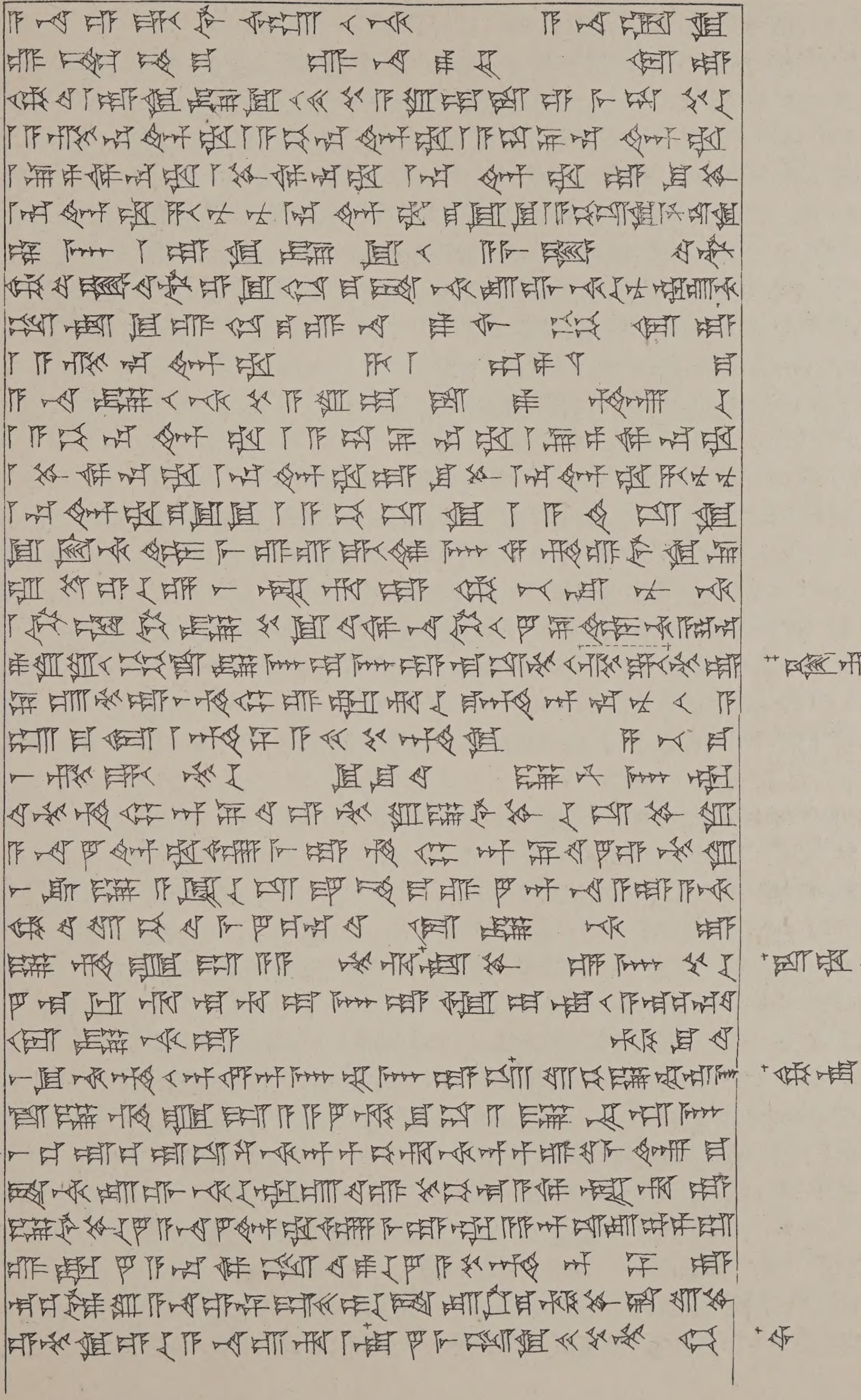


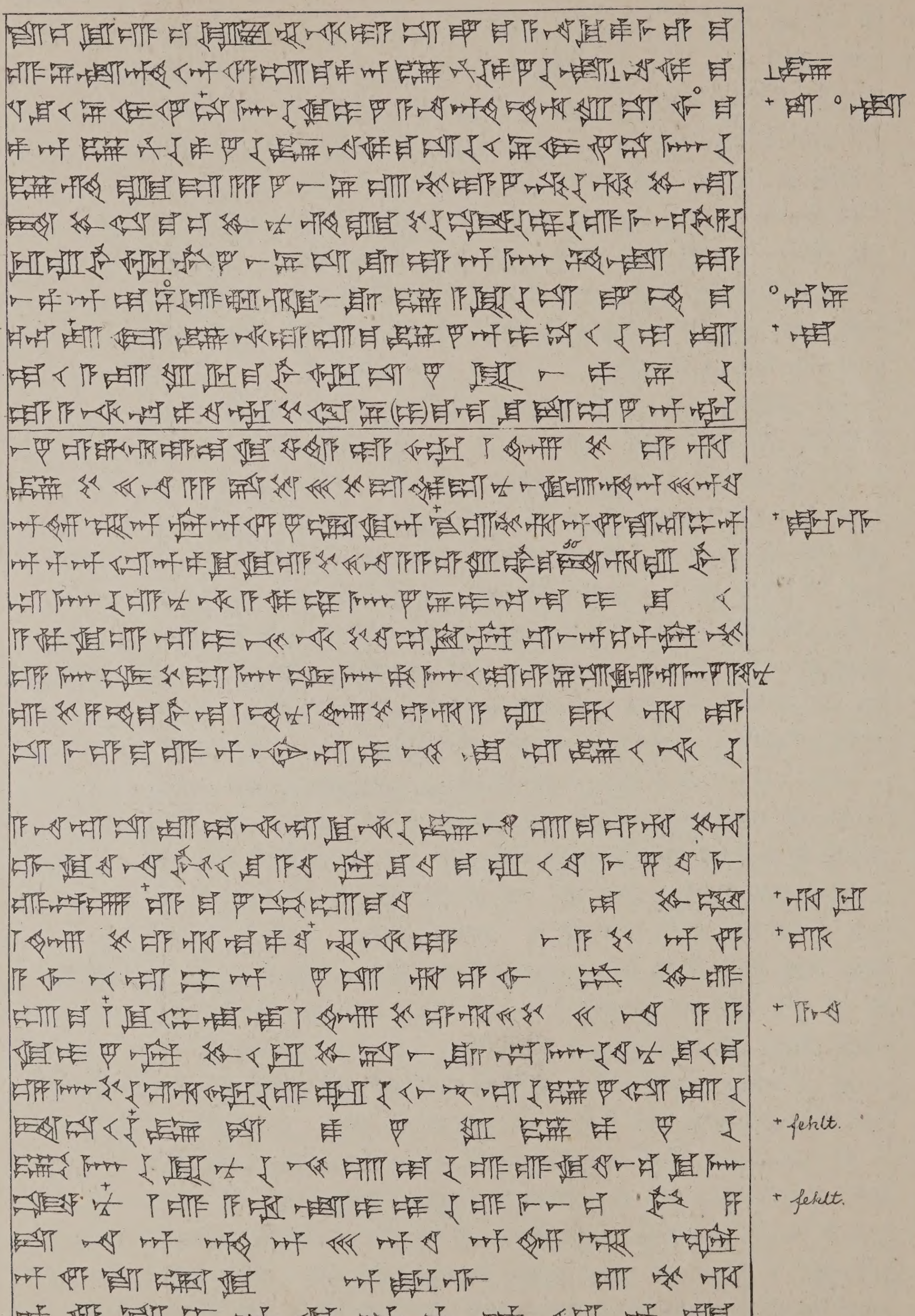
II 7—42

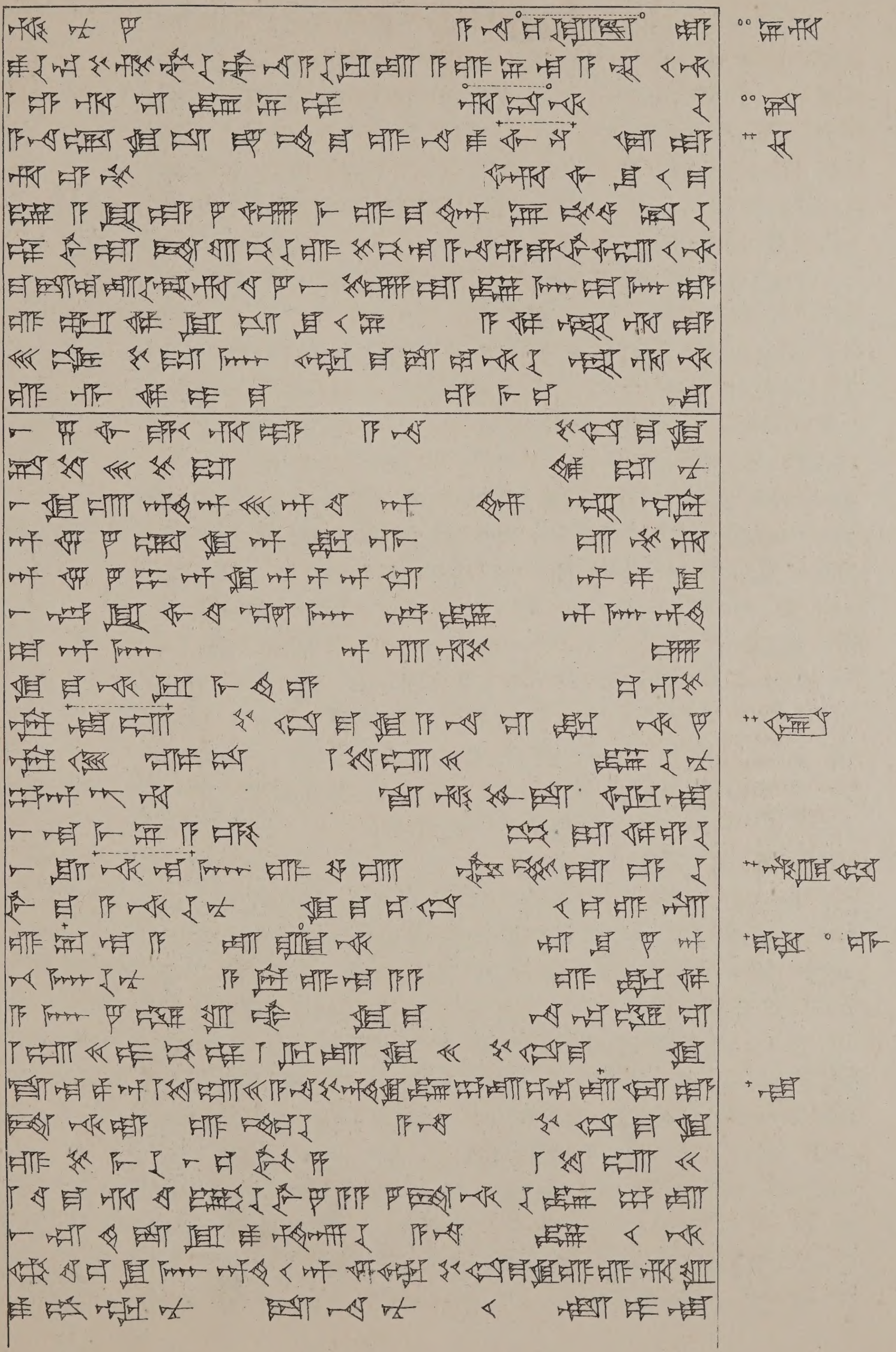


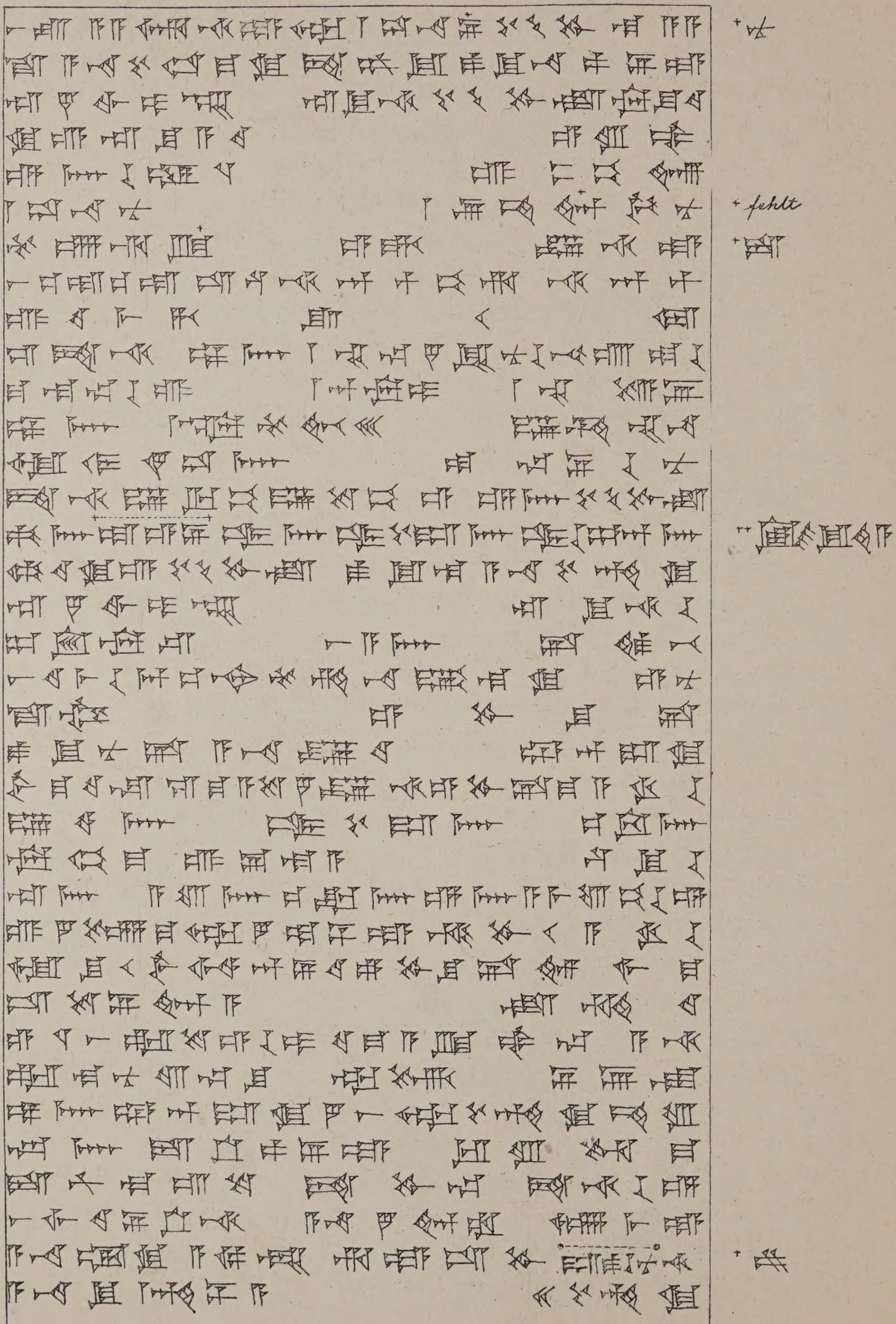
II. 43—78.

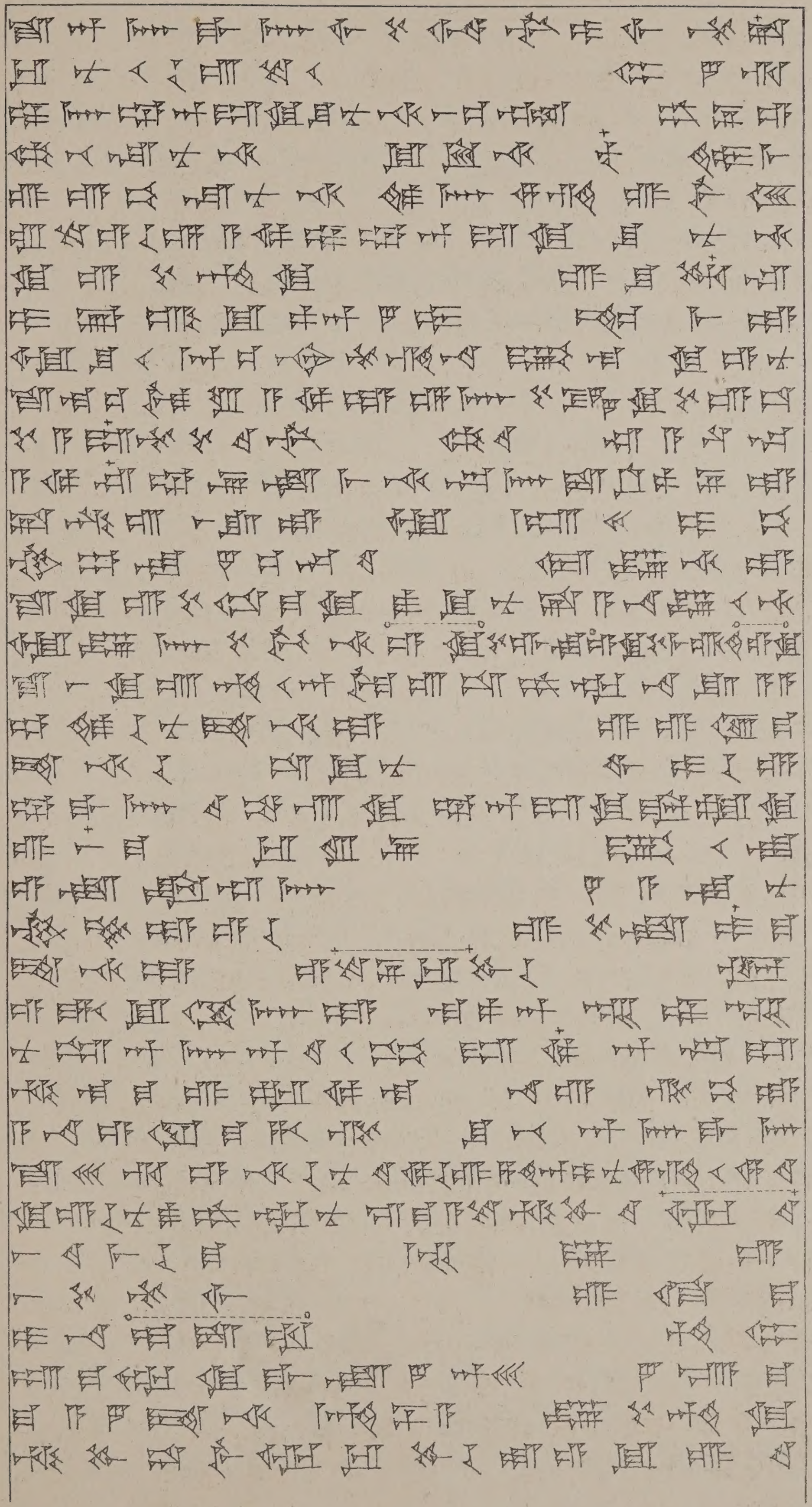


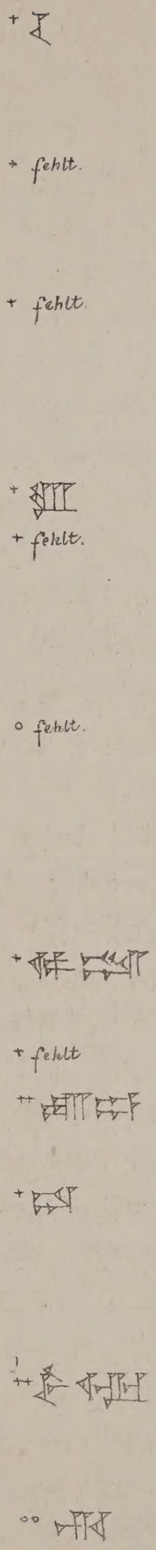


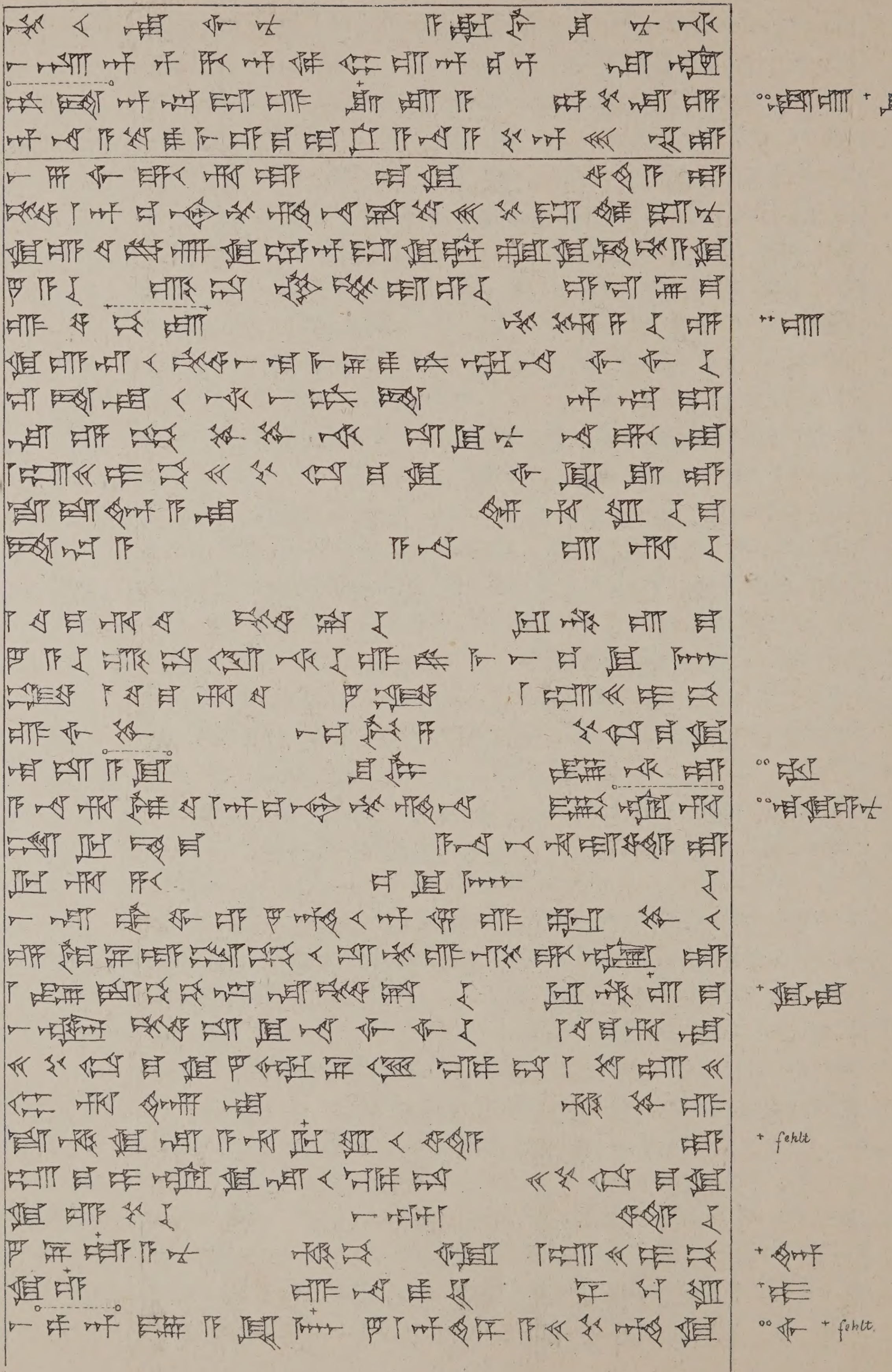

III.
+ fehlt.
+ fehlt.



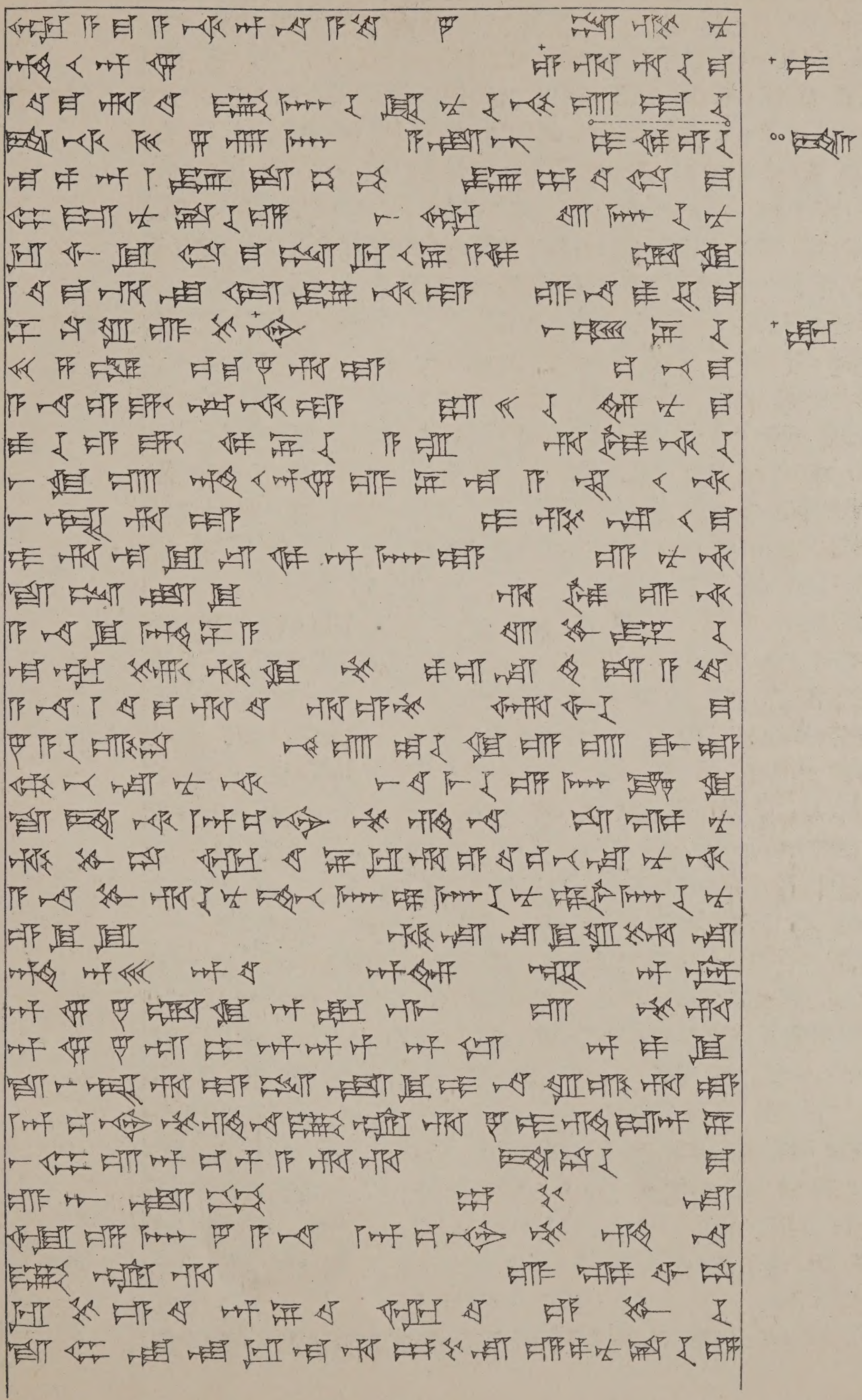

+ fehlt

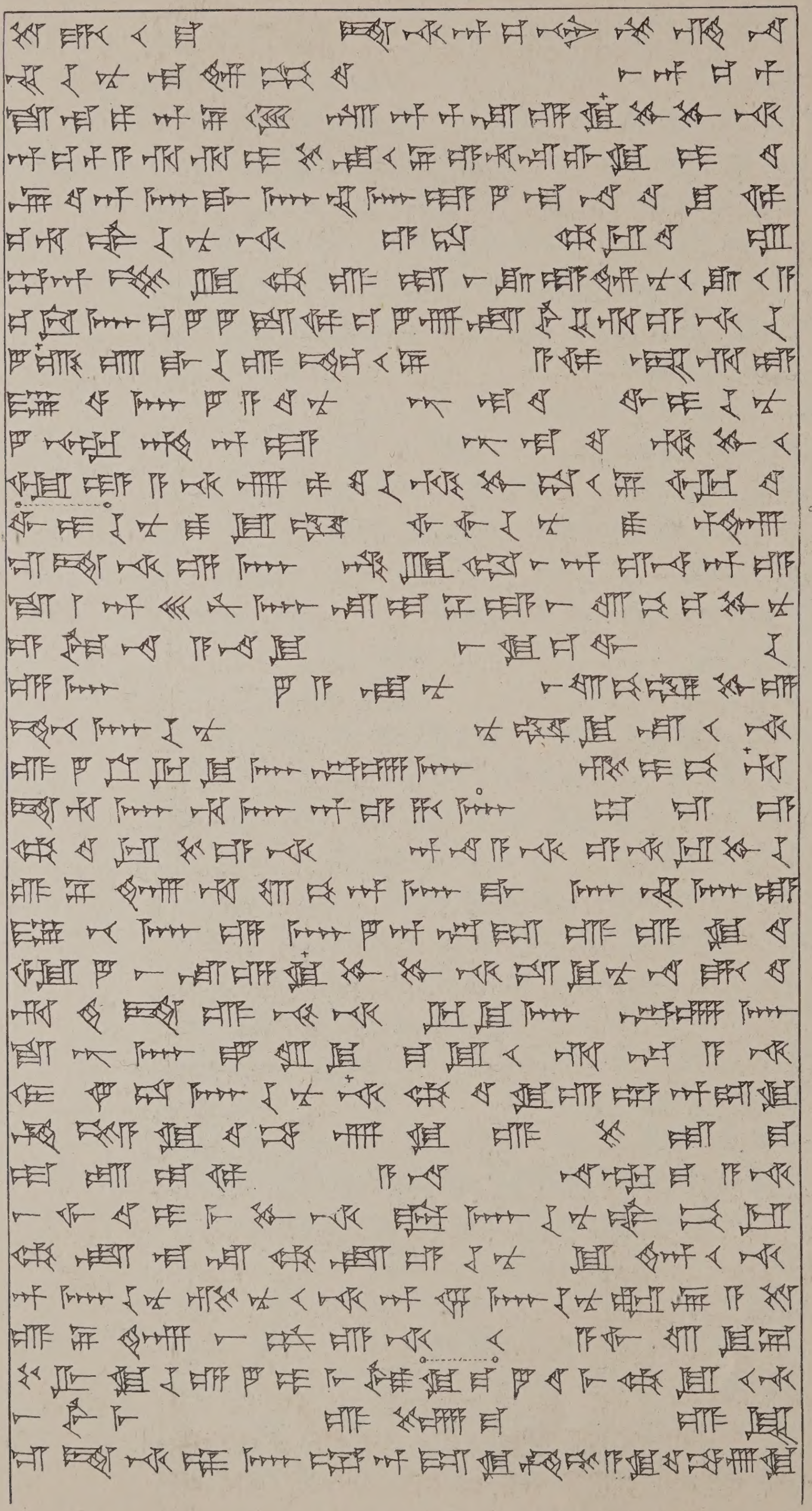



+ fehlt.
+ fehlt.
+ fehlt.
° fehlt.
+ fehlt


+ fehlt
+ fehlt

IV. 21—56.

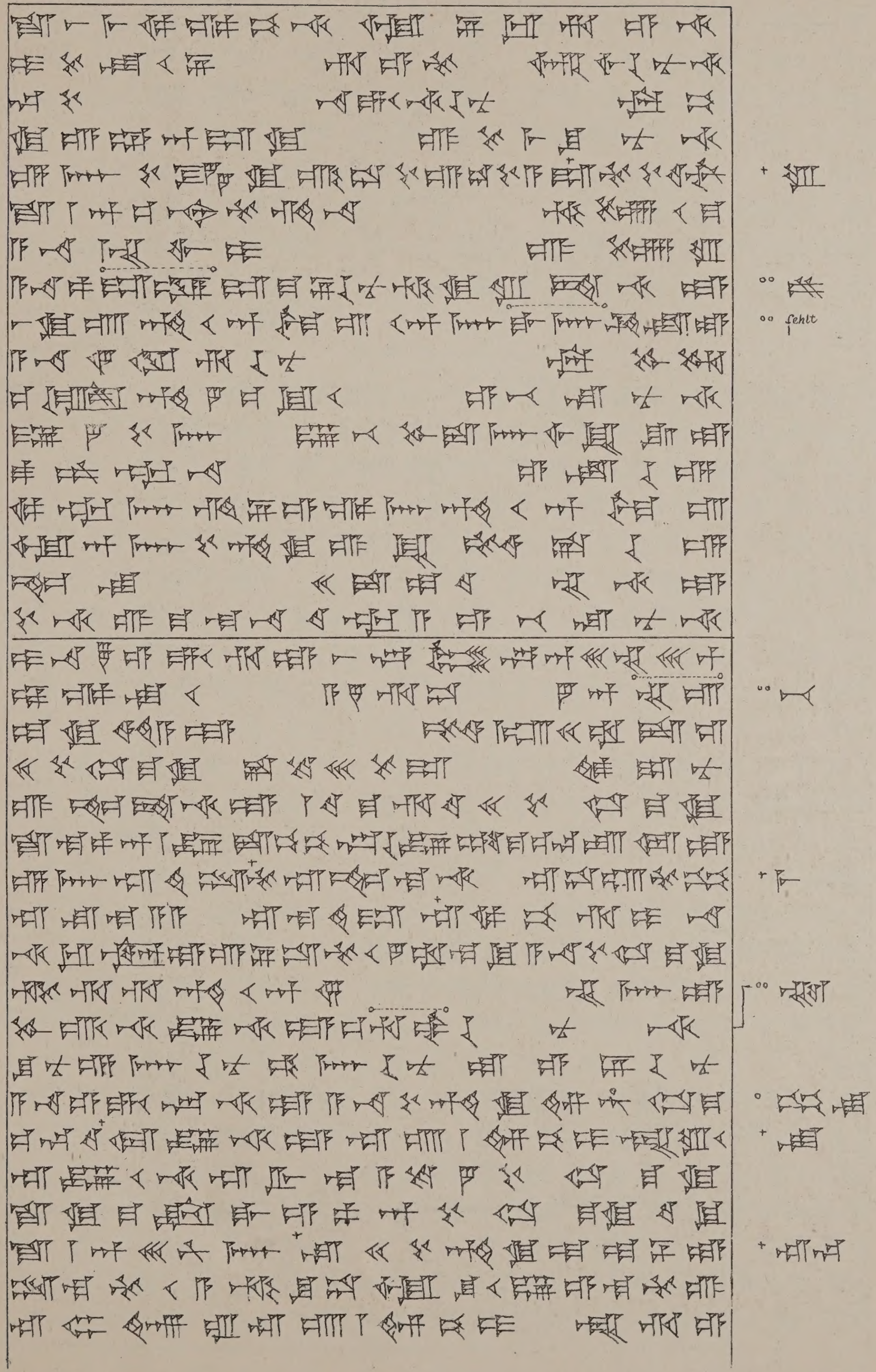




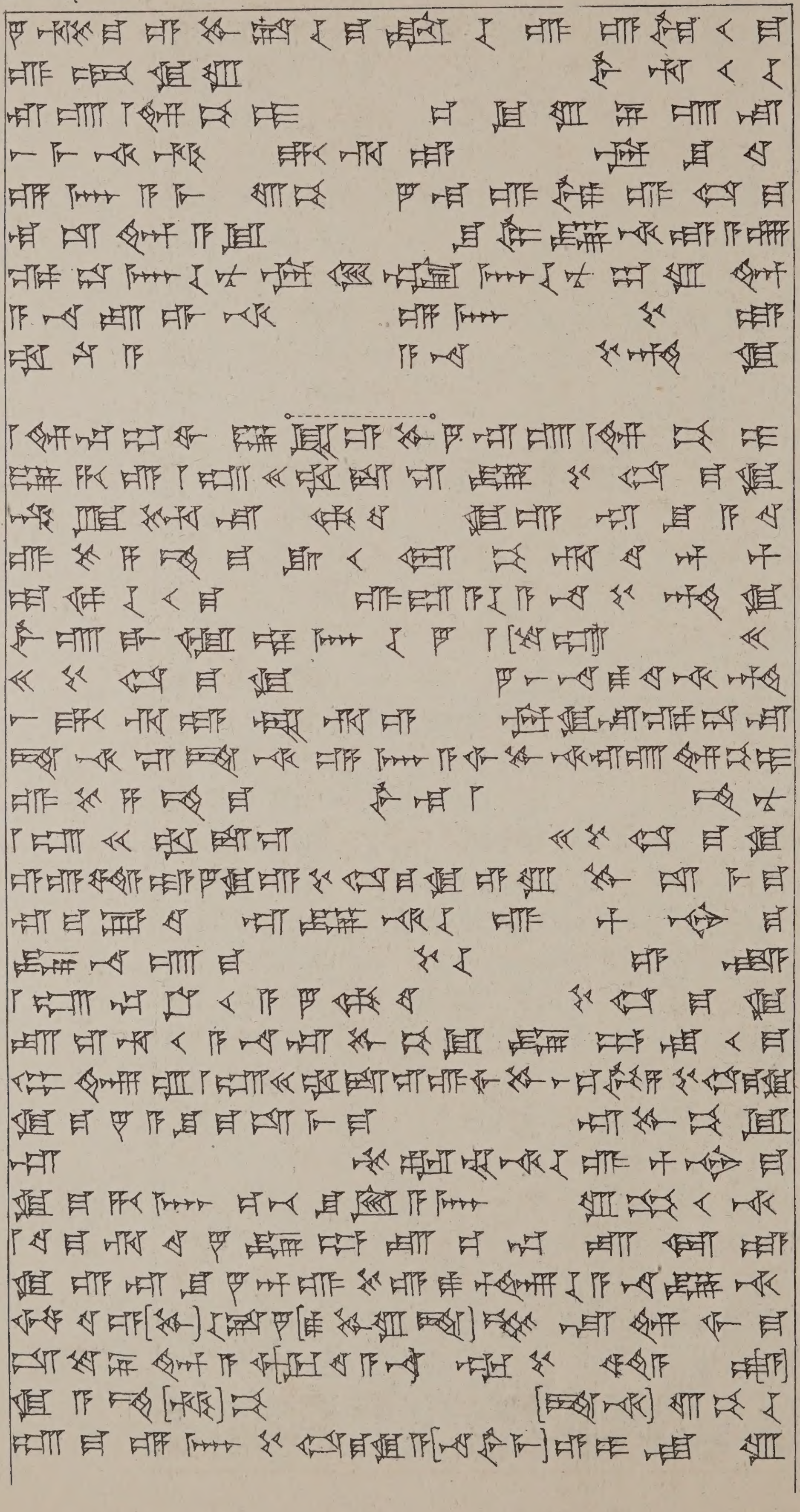
+ fehlt.

+ fehlt.

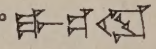
IV. 93 — 128.



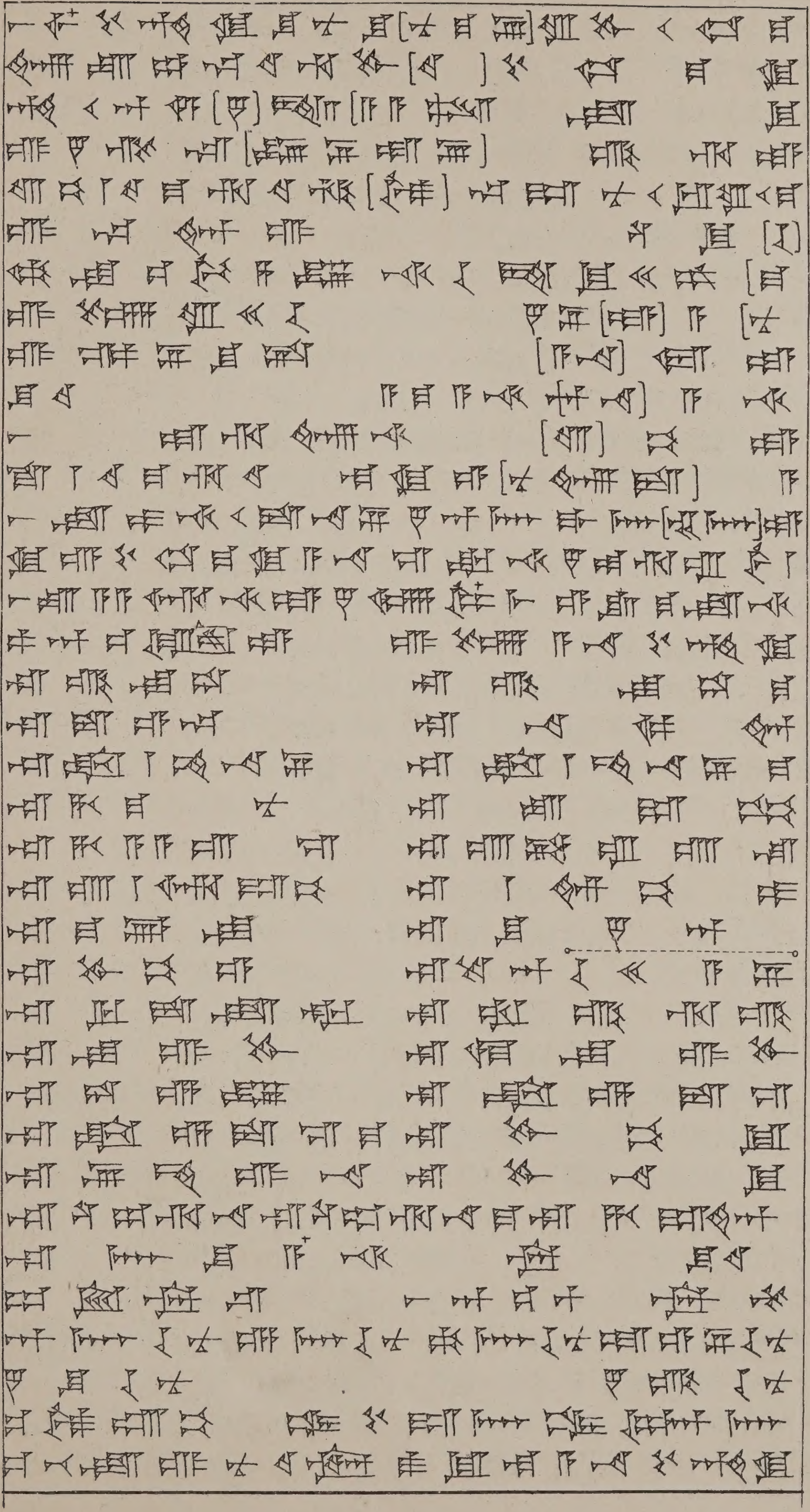
IV. 129—137. V 1—26.



+ fehlt.

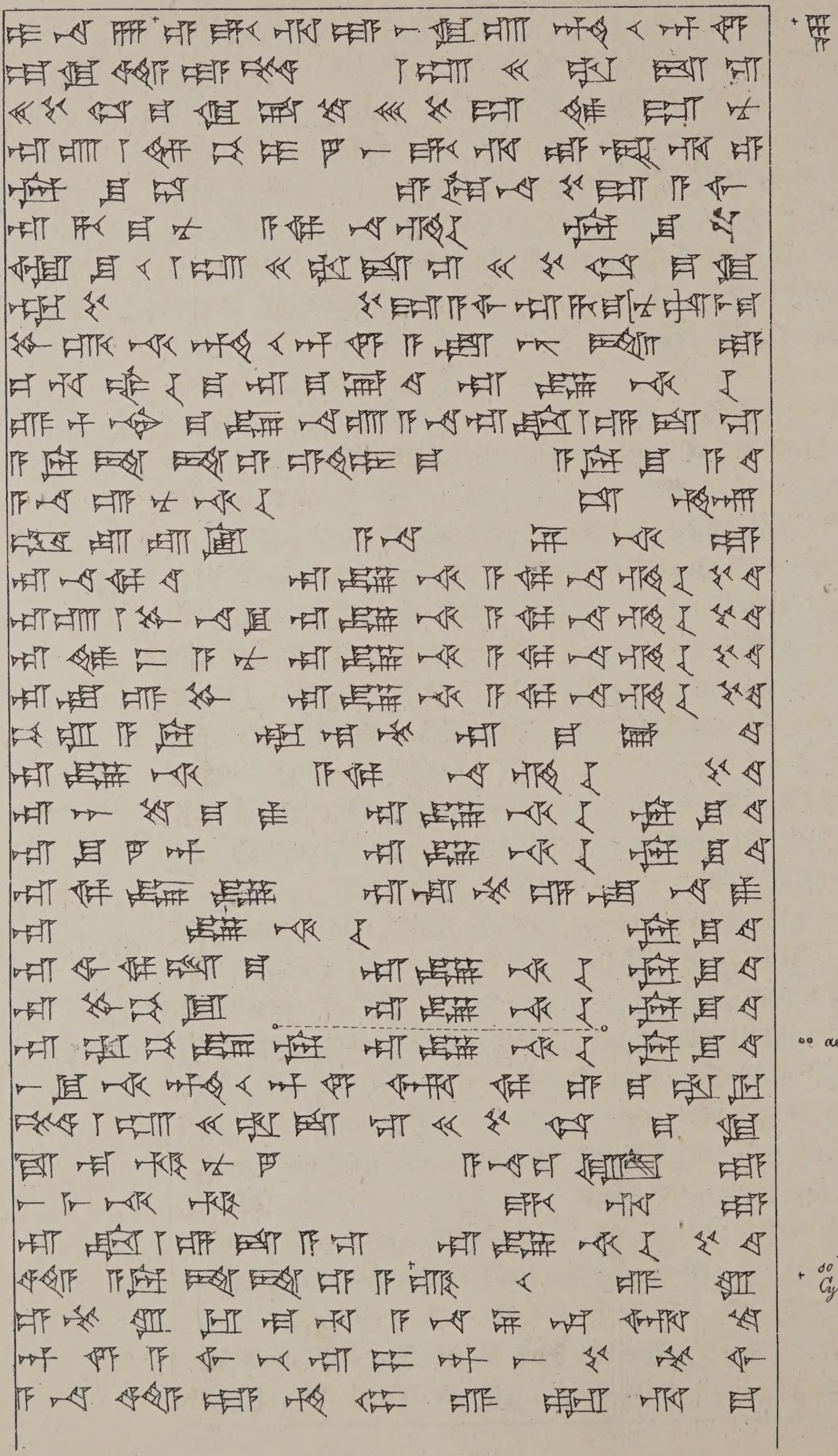
°° 

V. 27—62.



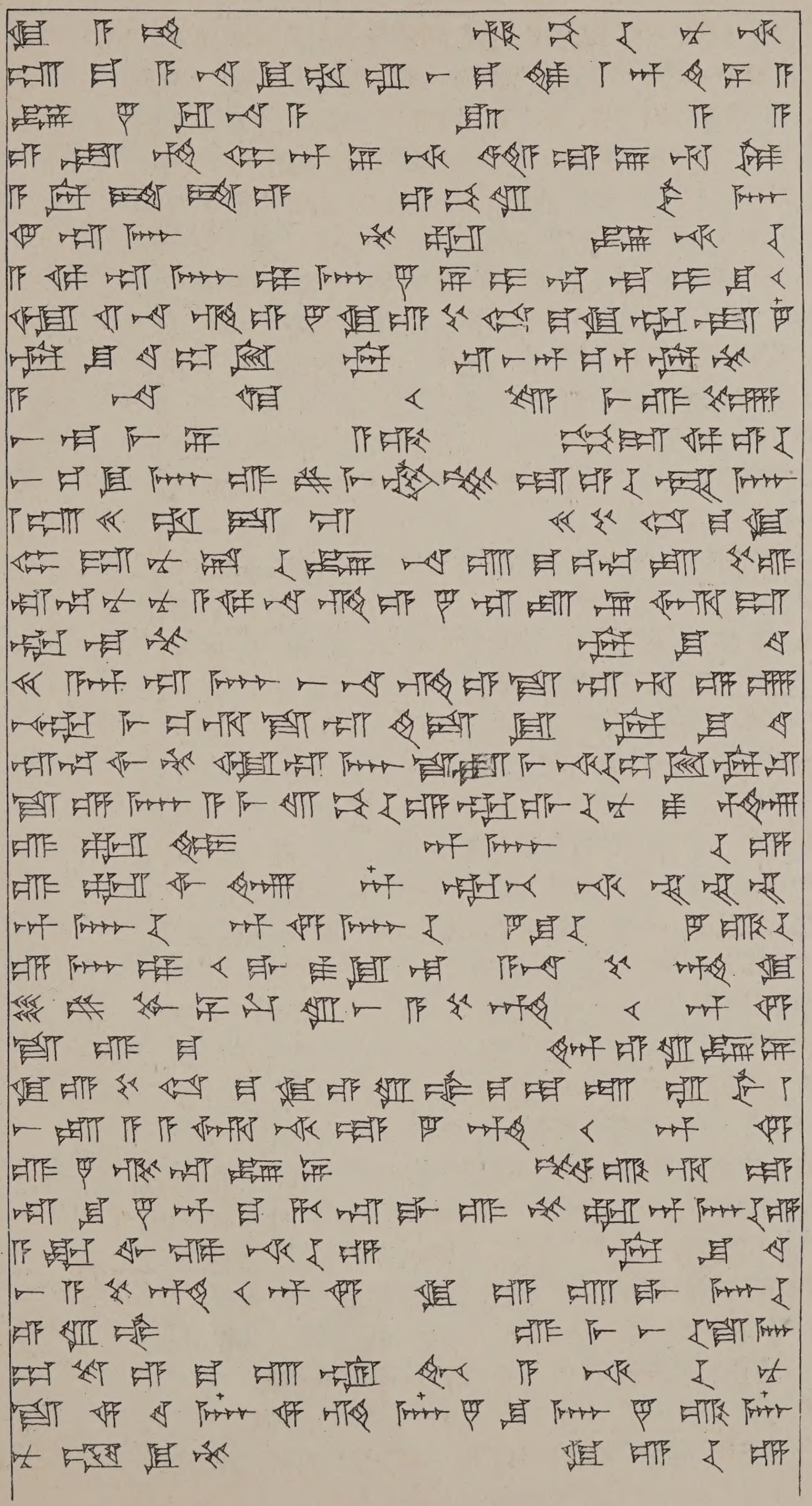
\+ fehlt.

V. 63—98.



°° ausgelassen.

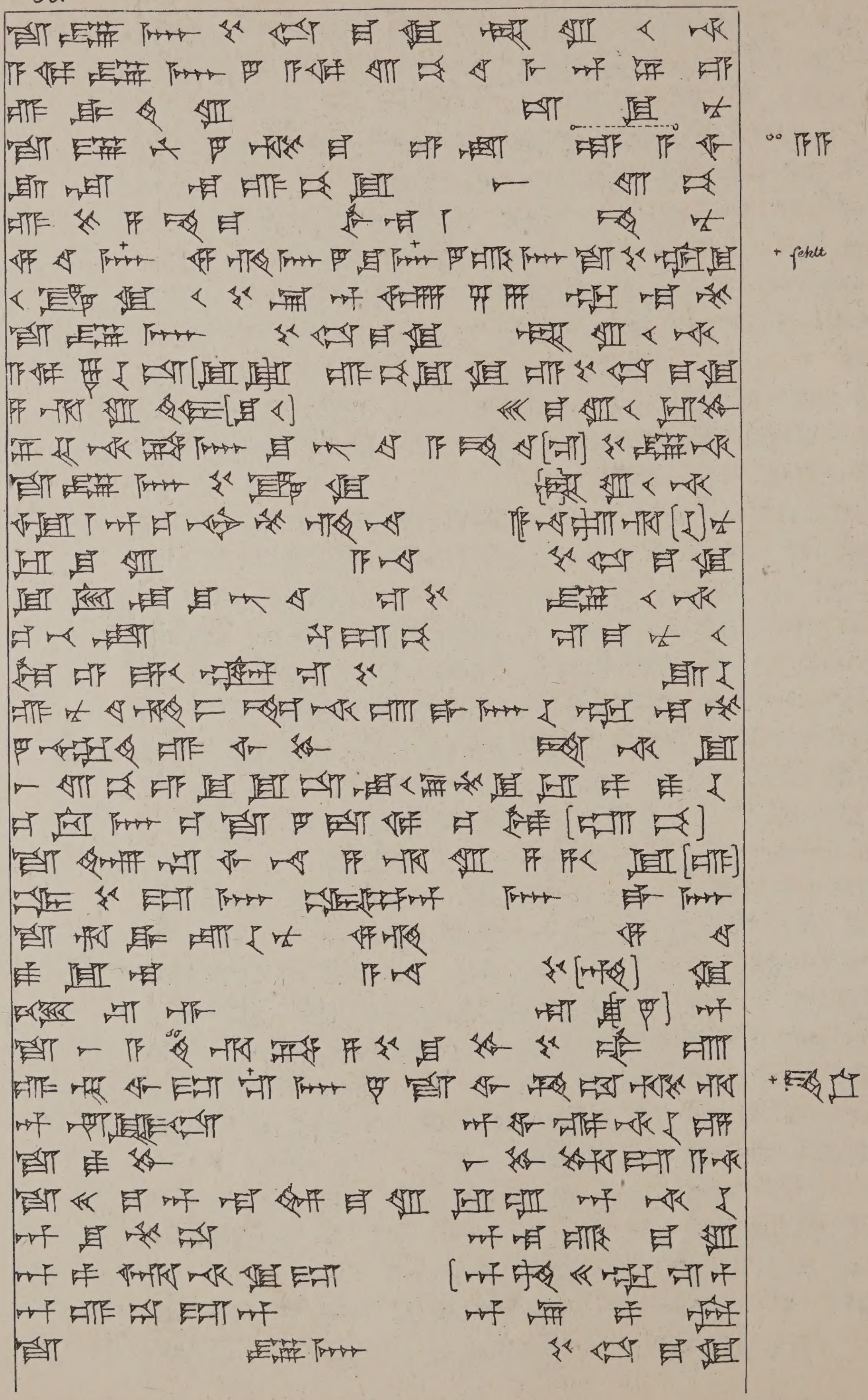
+ so V R. Delitzsch [cuneiform sign] Cyl: A: [cuneiform sign]

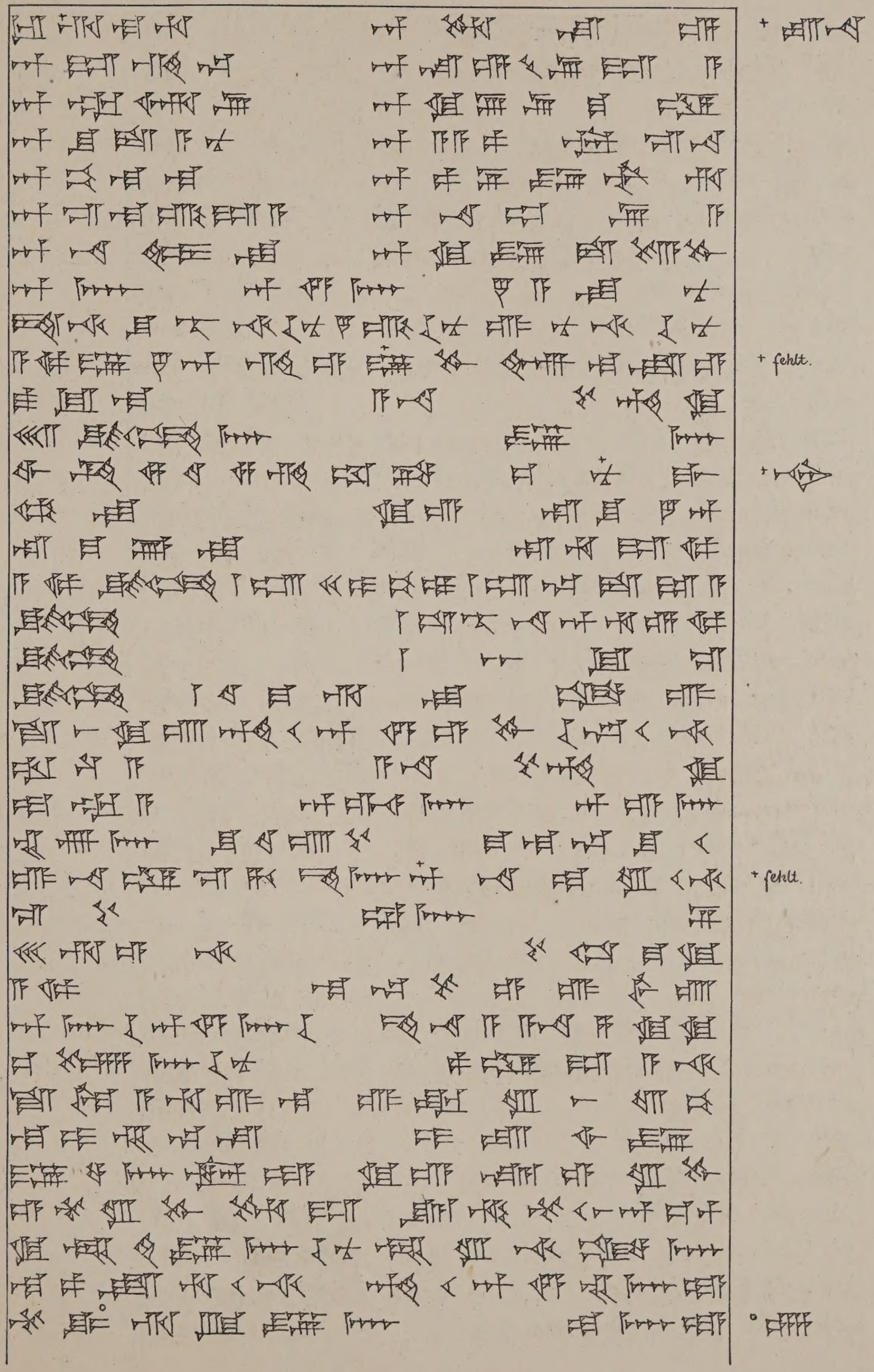


+ fehlt.

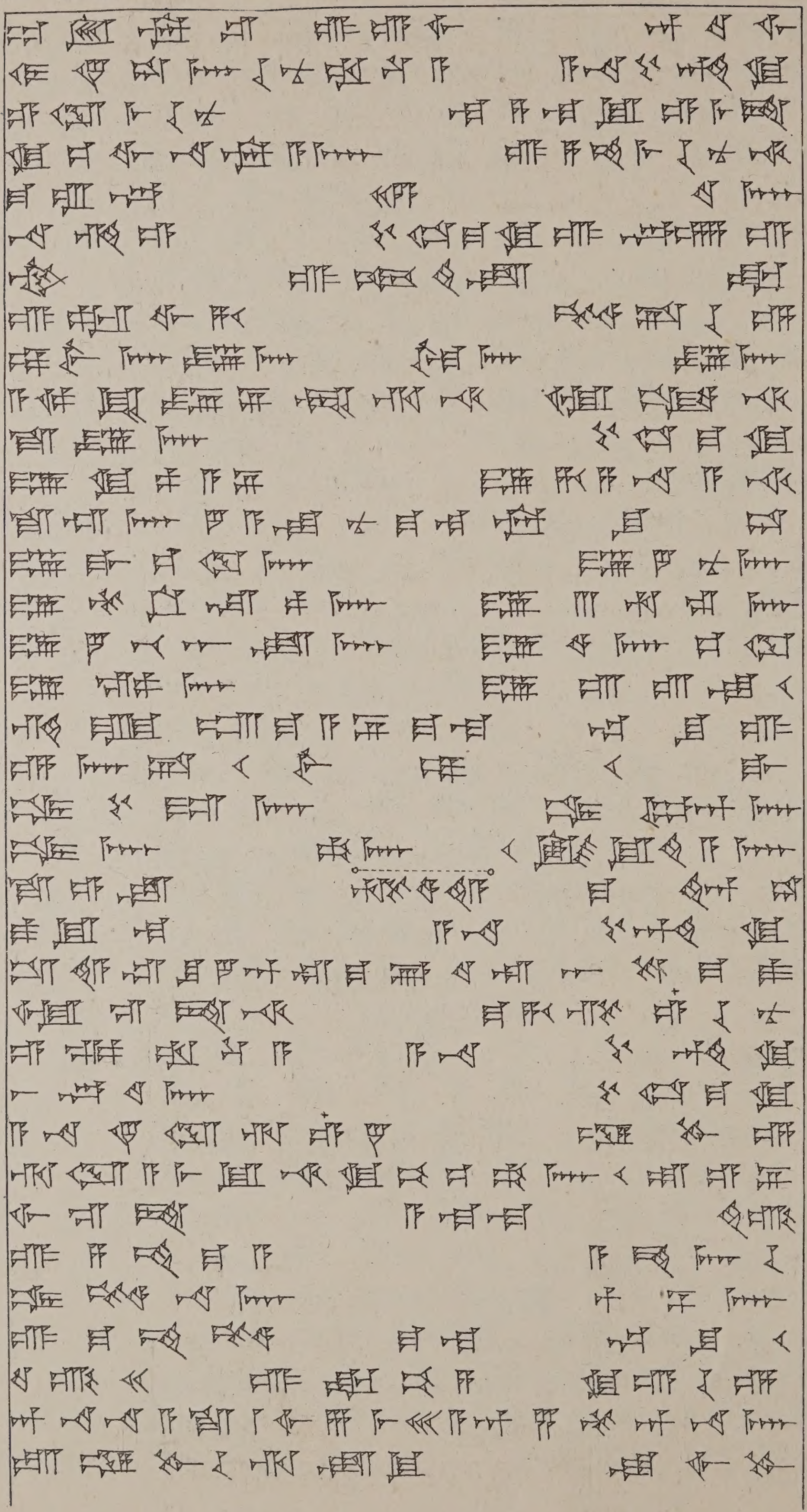
+ fehlt.

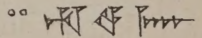
VI. 1—36.




+ fehlt.
+ fehlt.

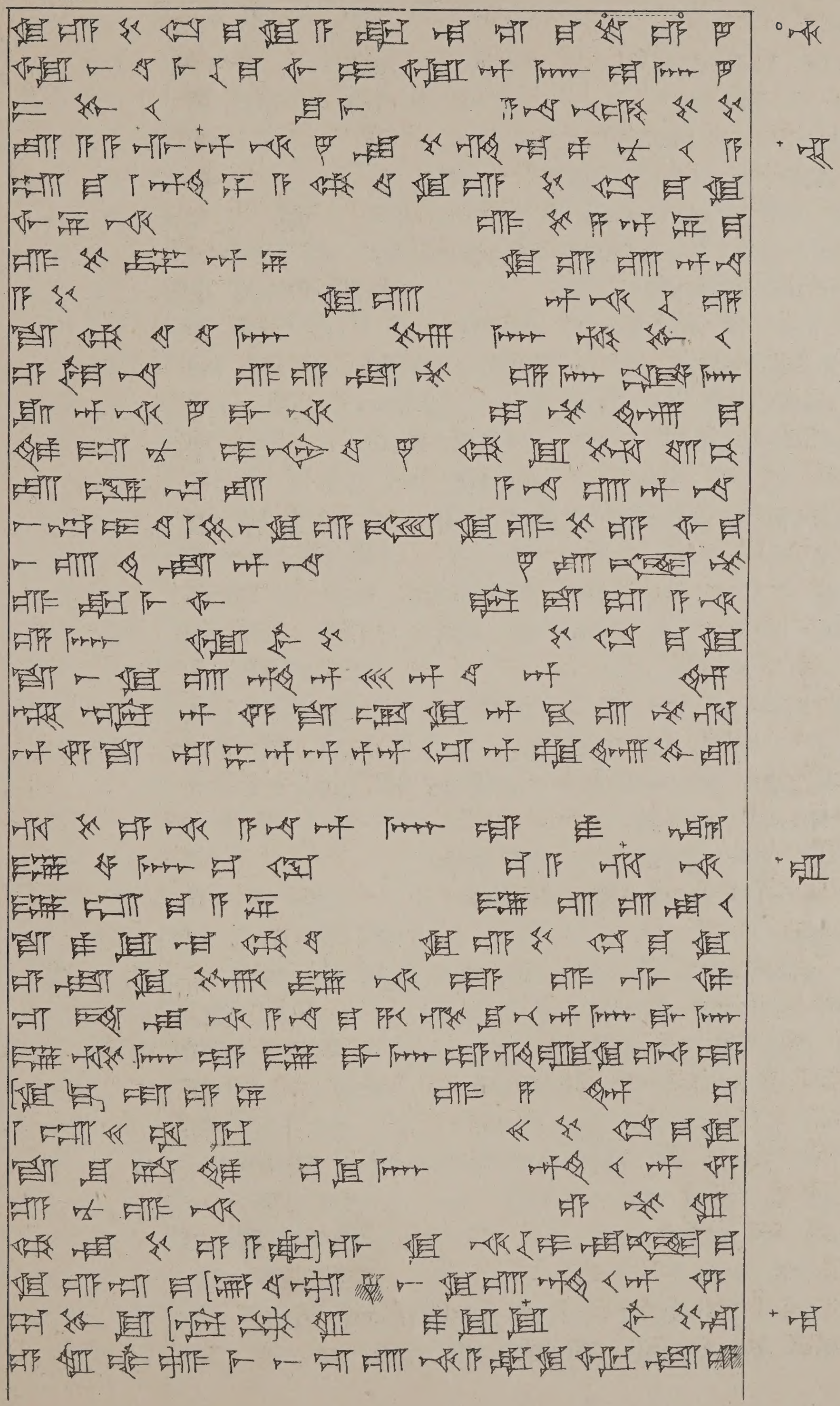
VI. 73—108.



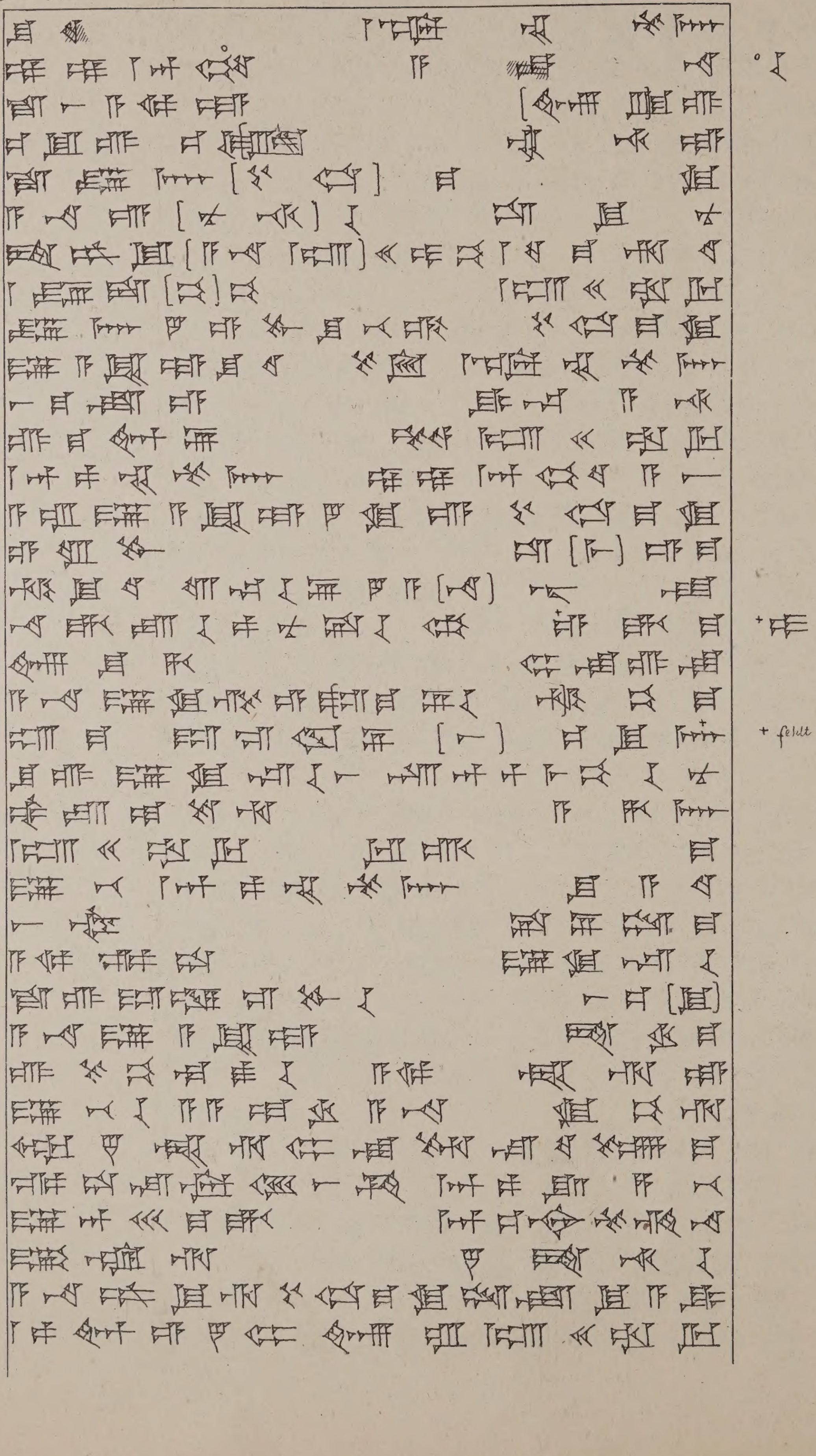


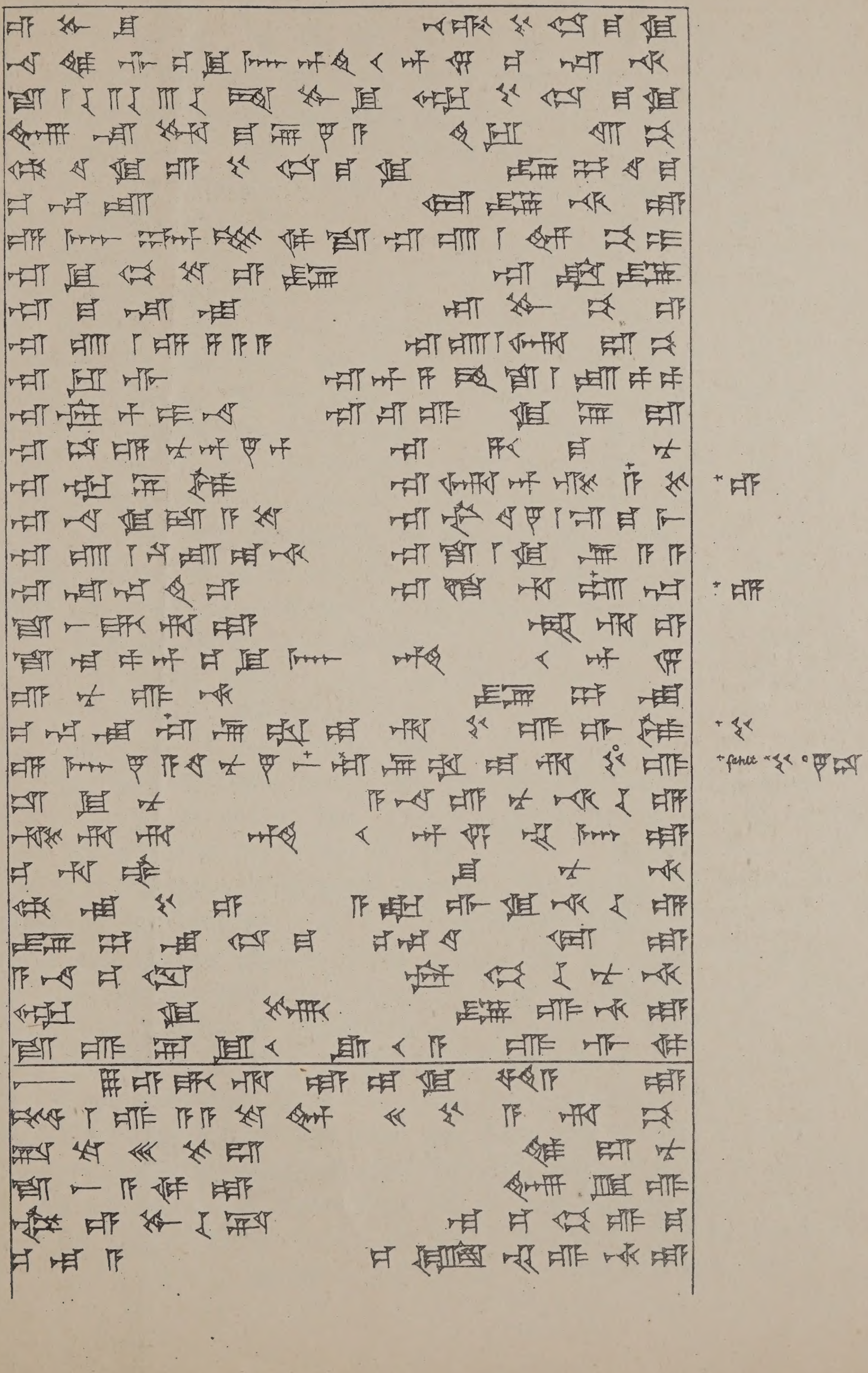
\+ fehlt.

\+ fehlt.

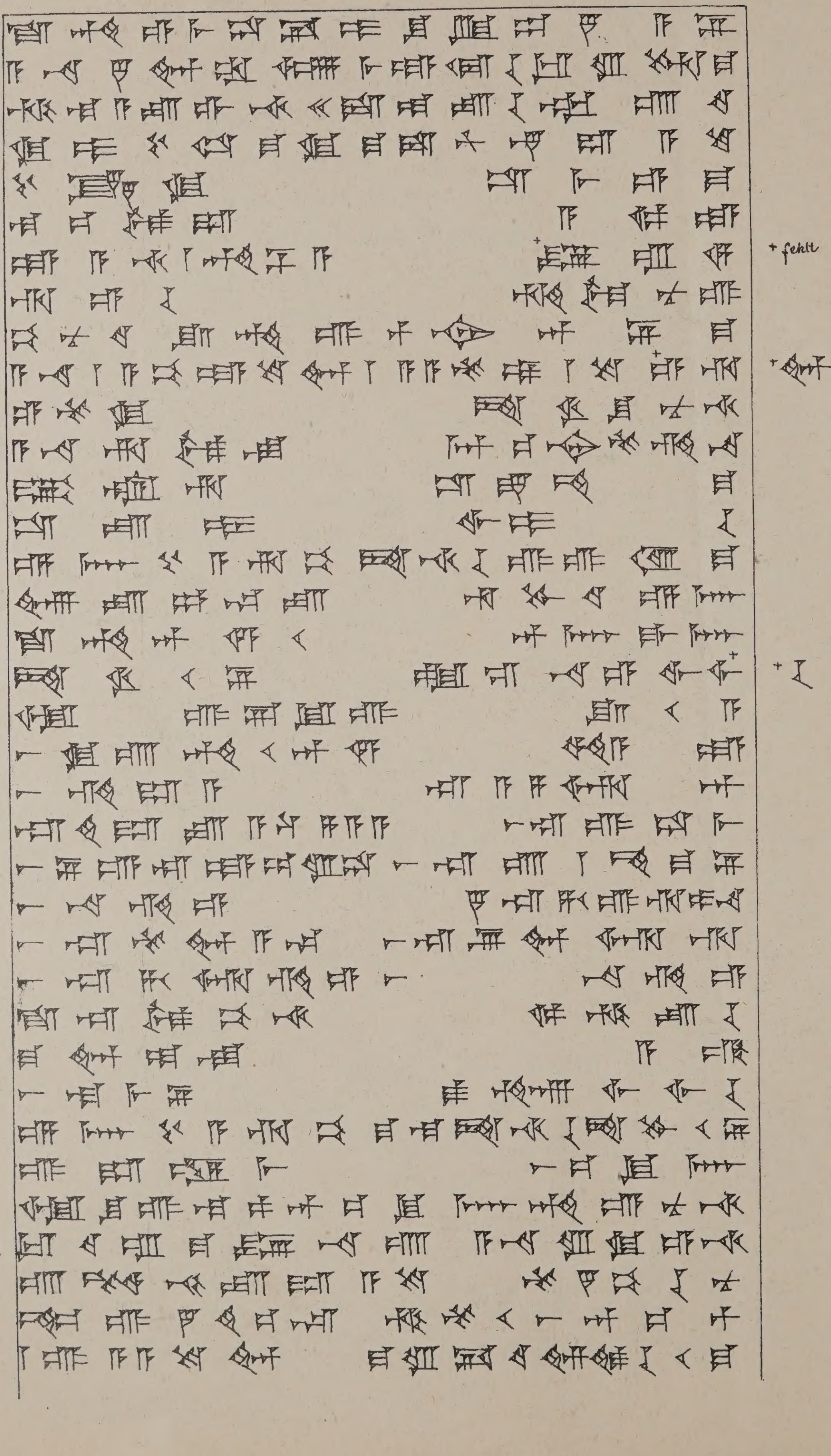


VII. 16—51.

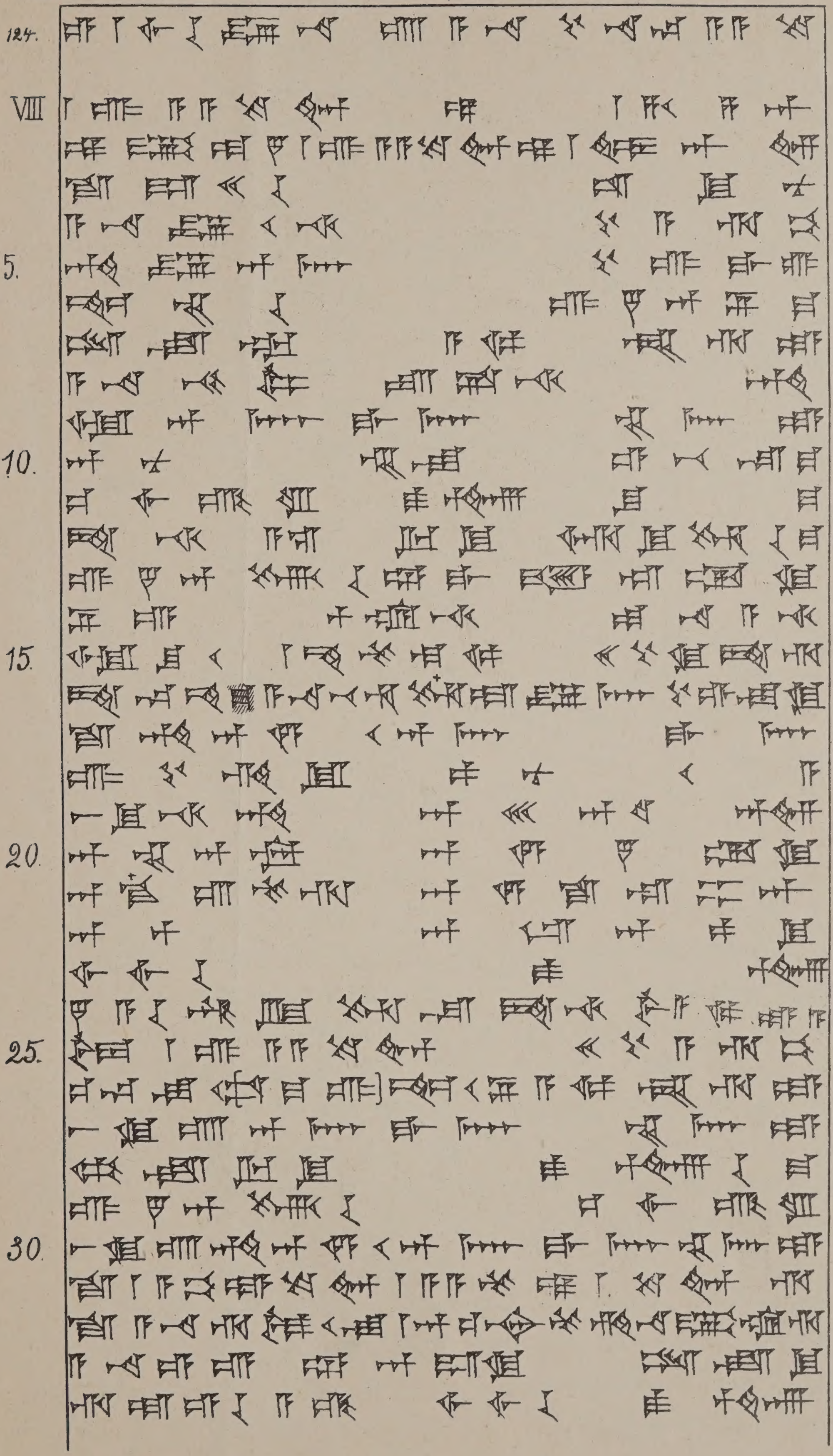



fehlt

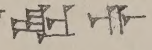
VII. 88 — 123.



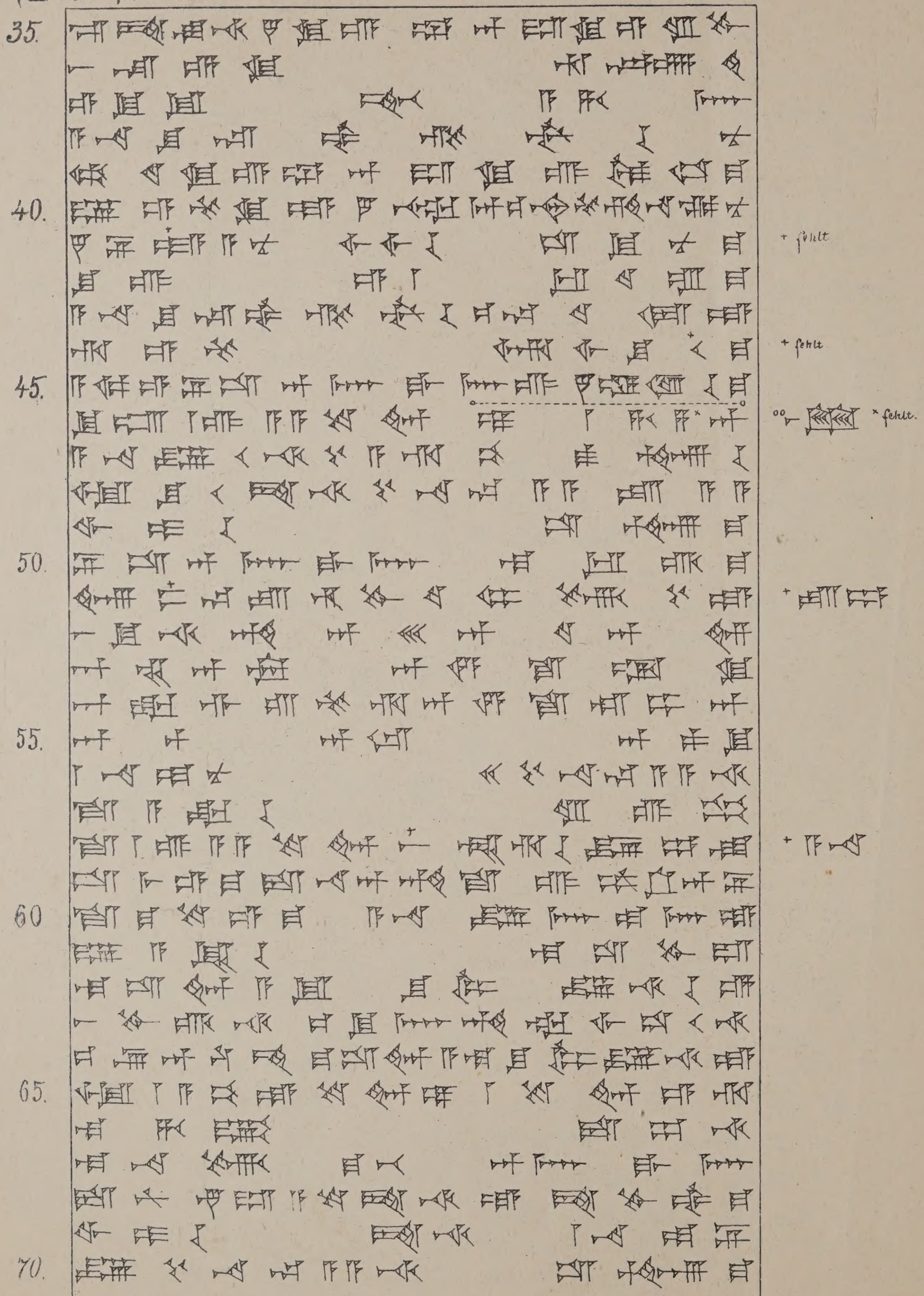
+ fehlt



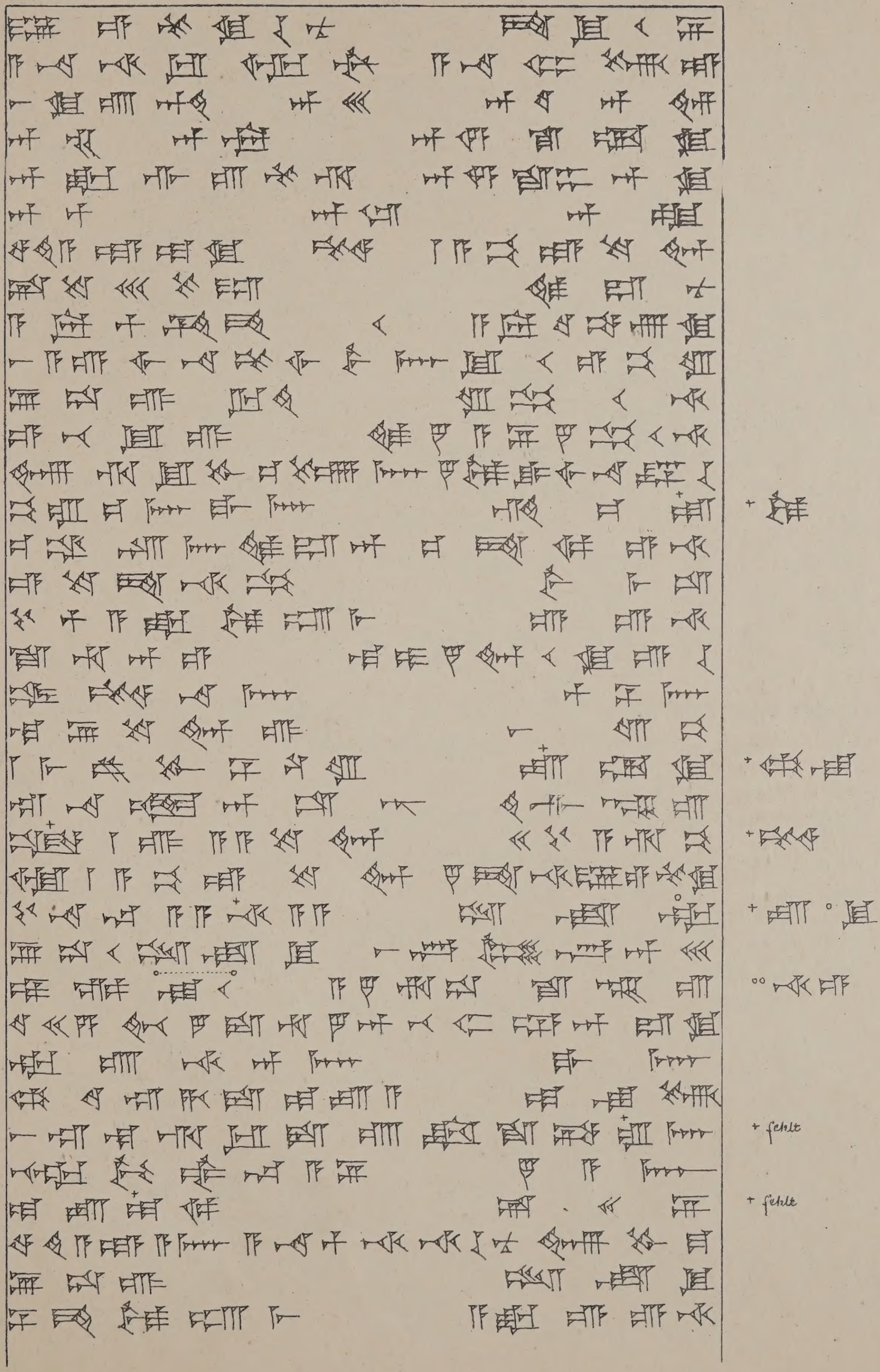
+ fehlt

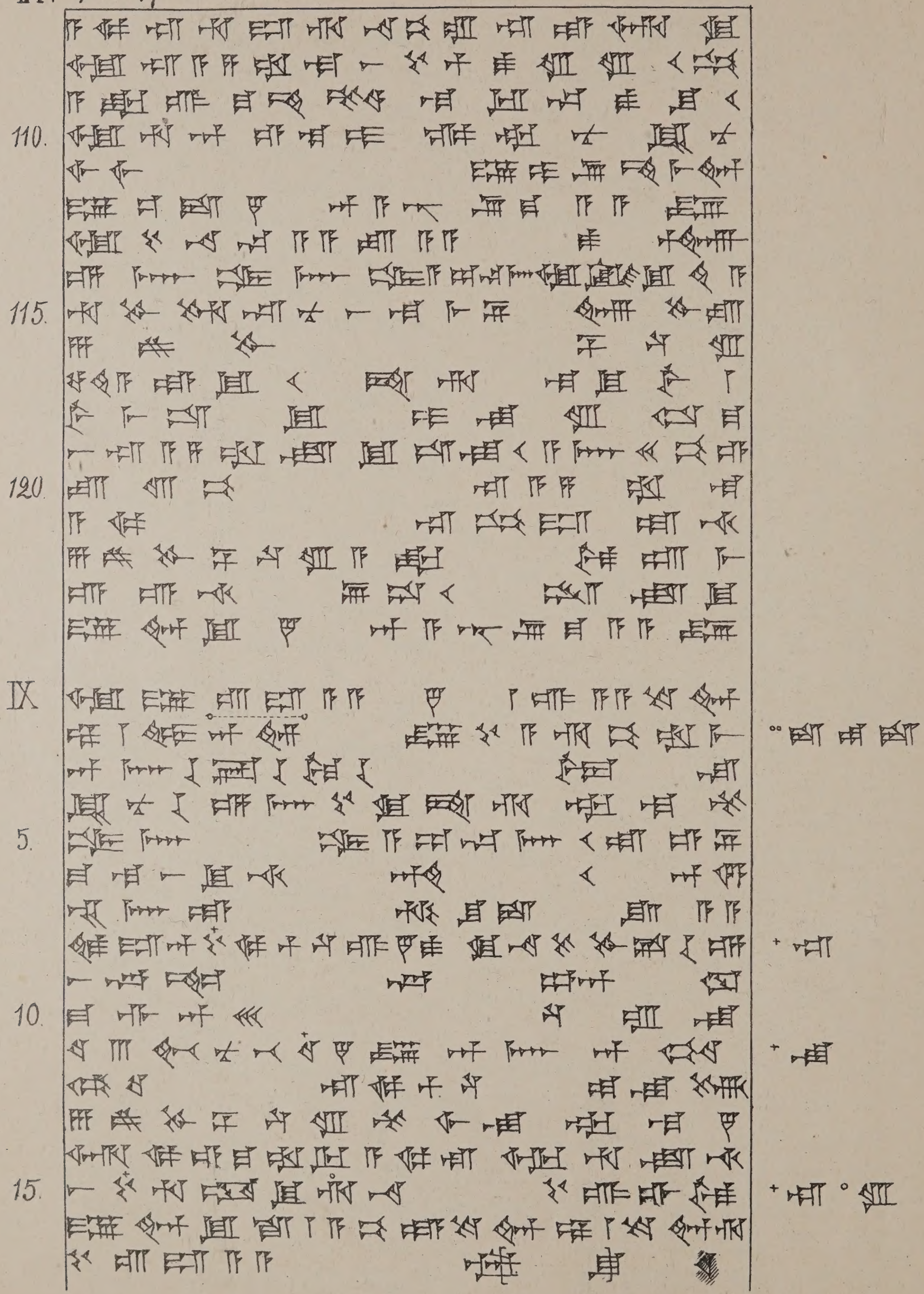
+ 

VIII. 35—70.

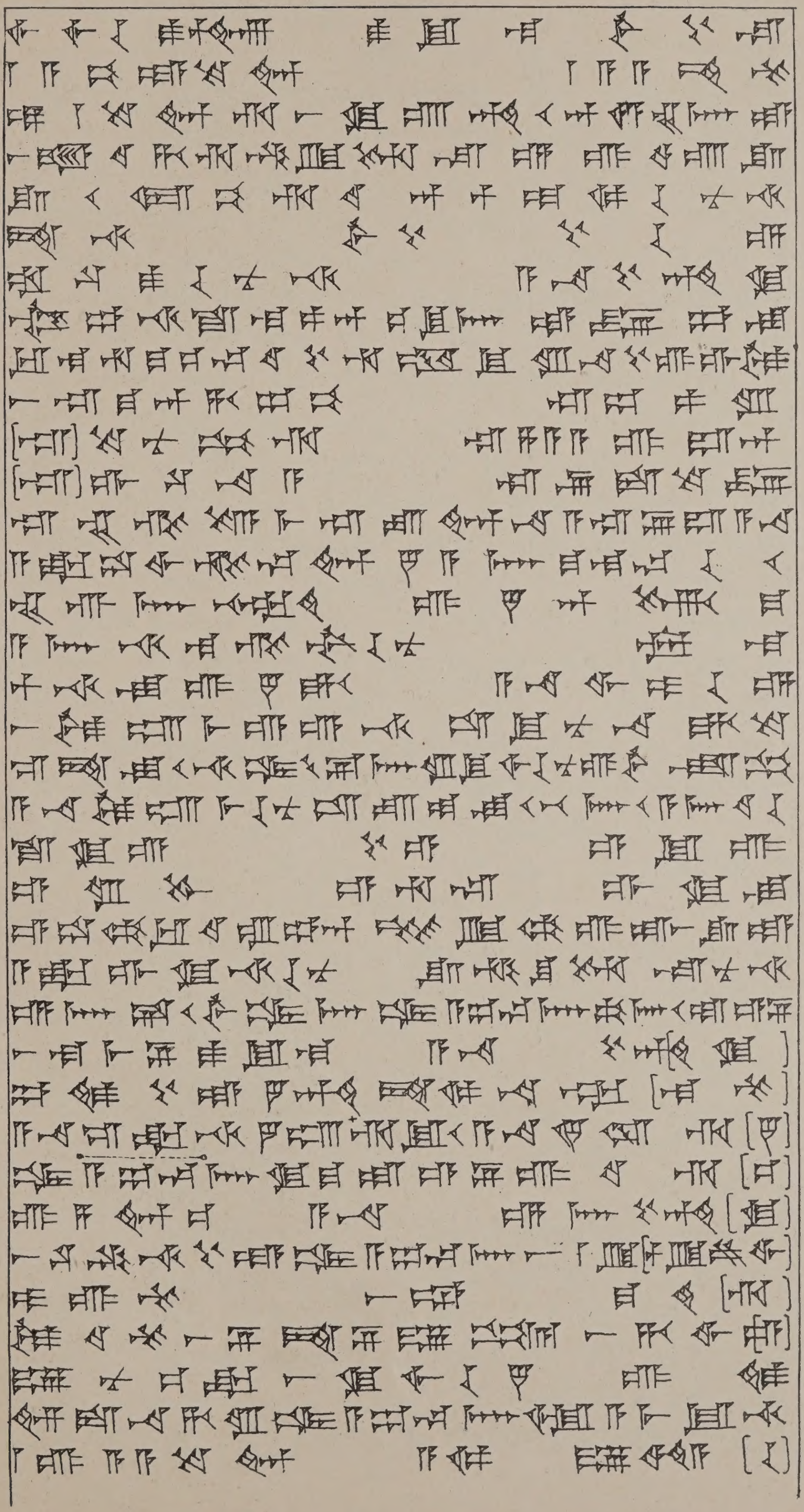


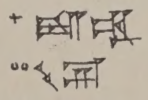
VIII 71 106

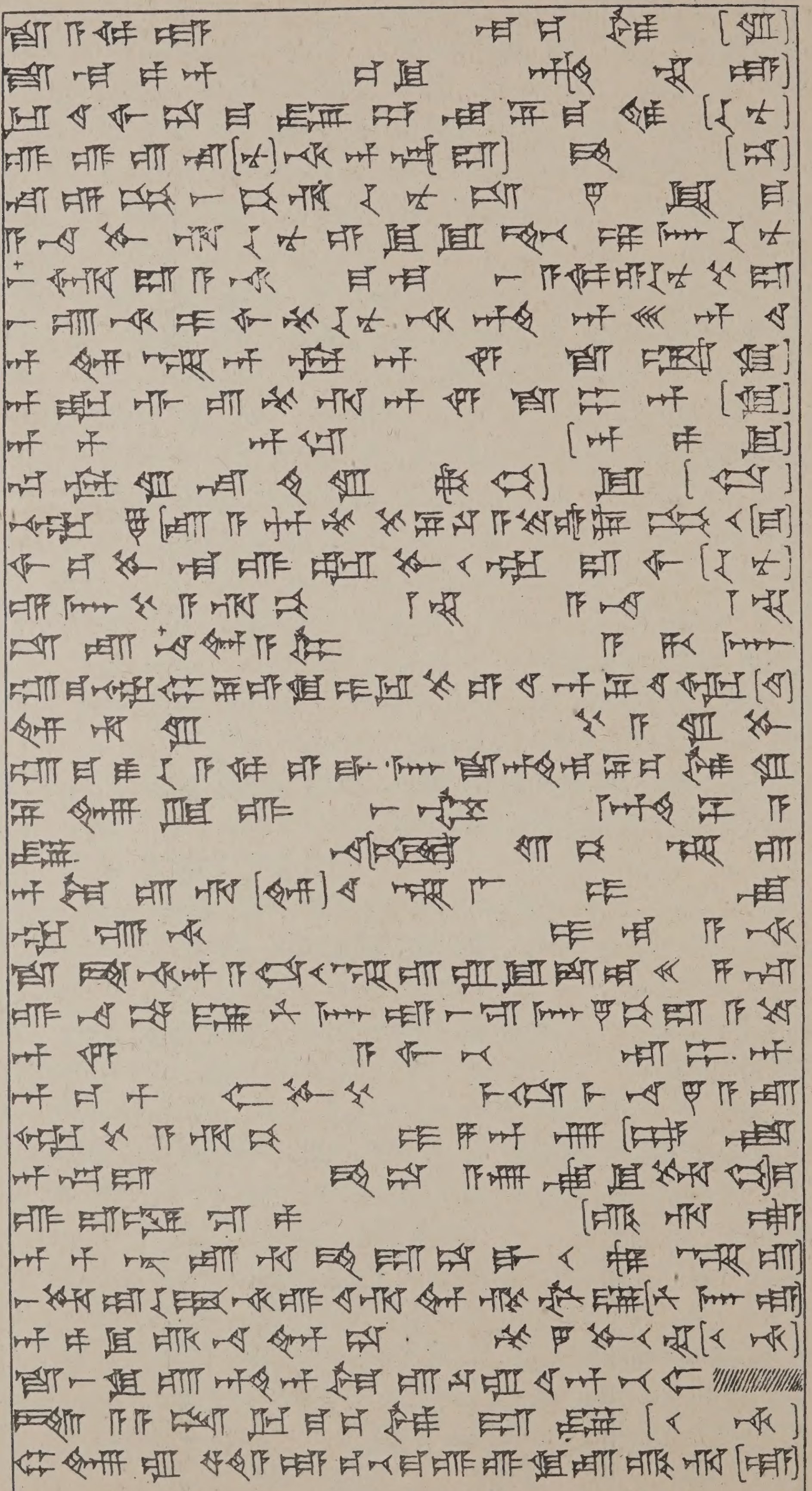




IX 18—53

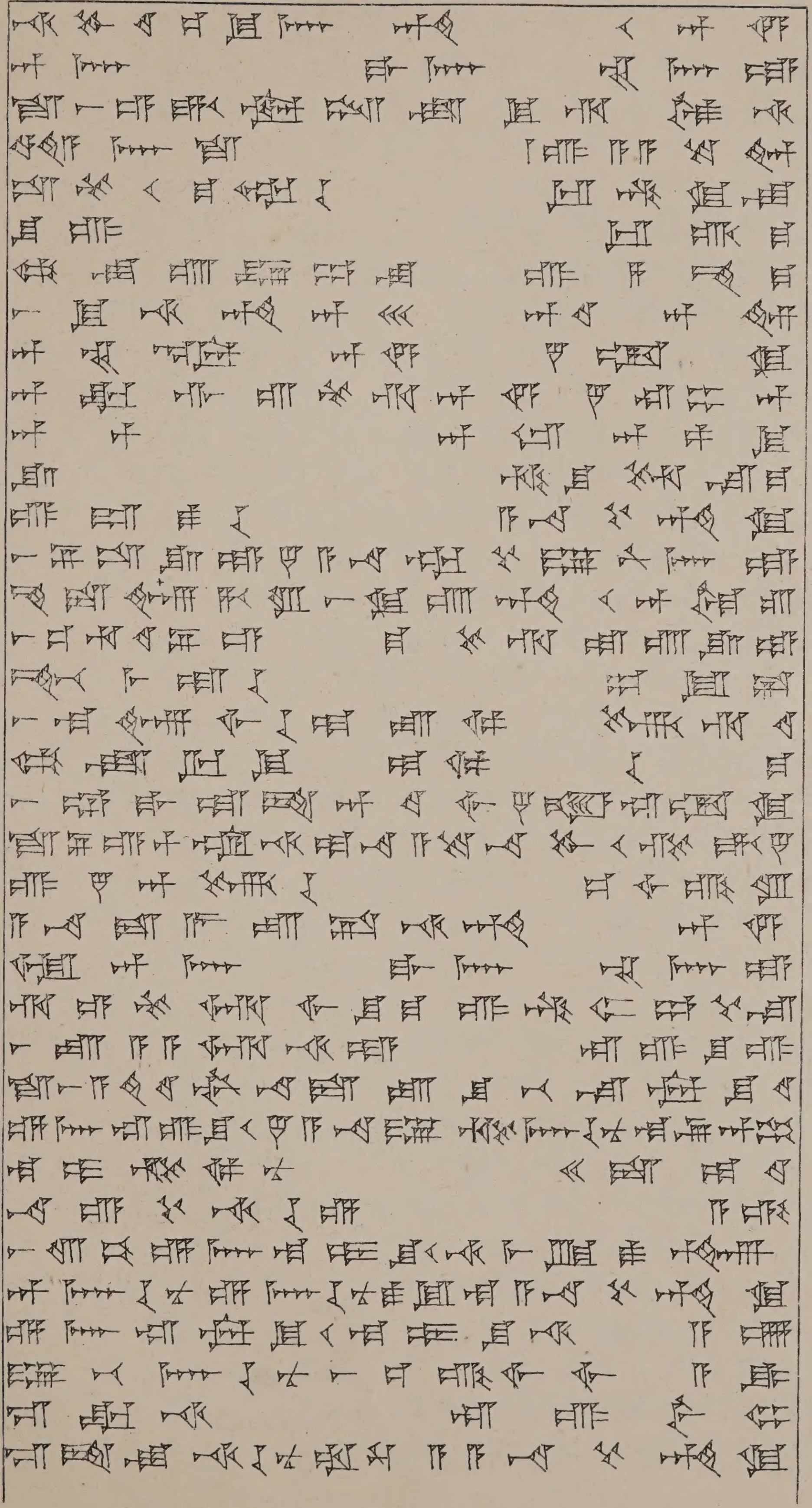




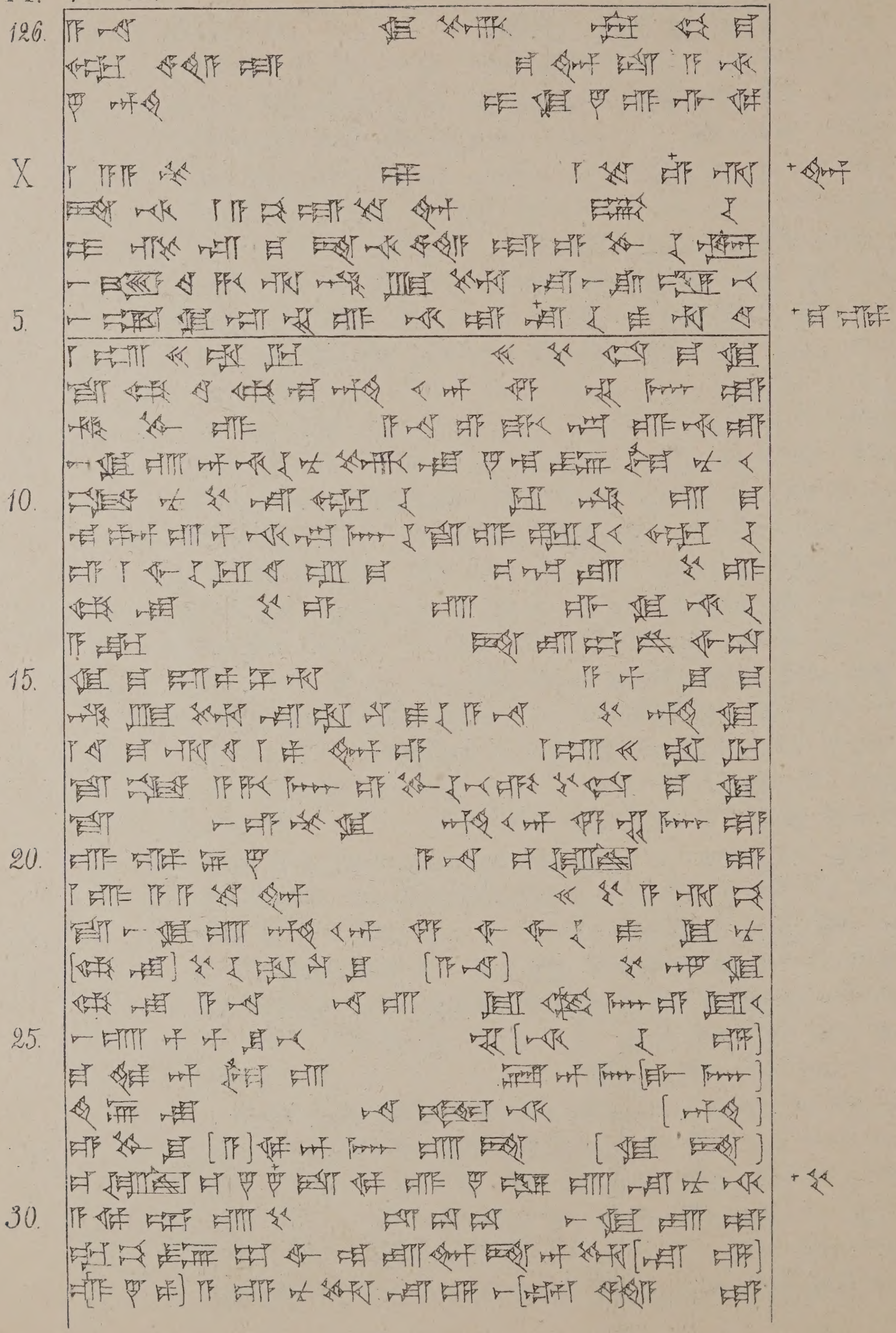


\+ fehlt.

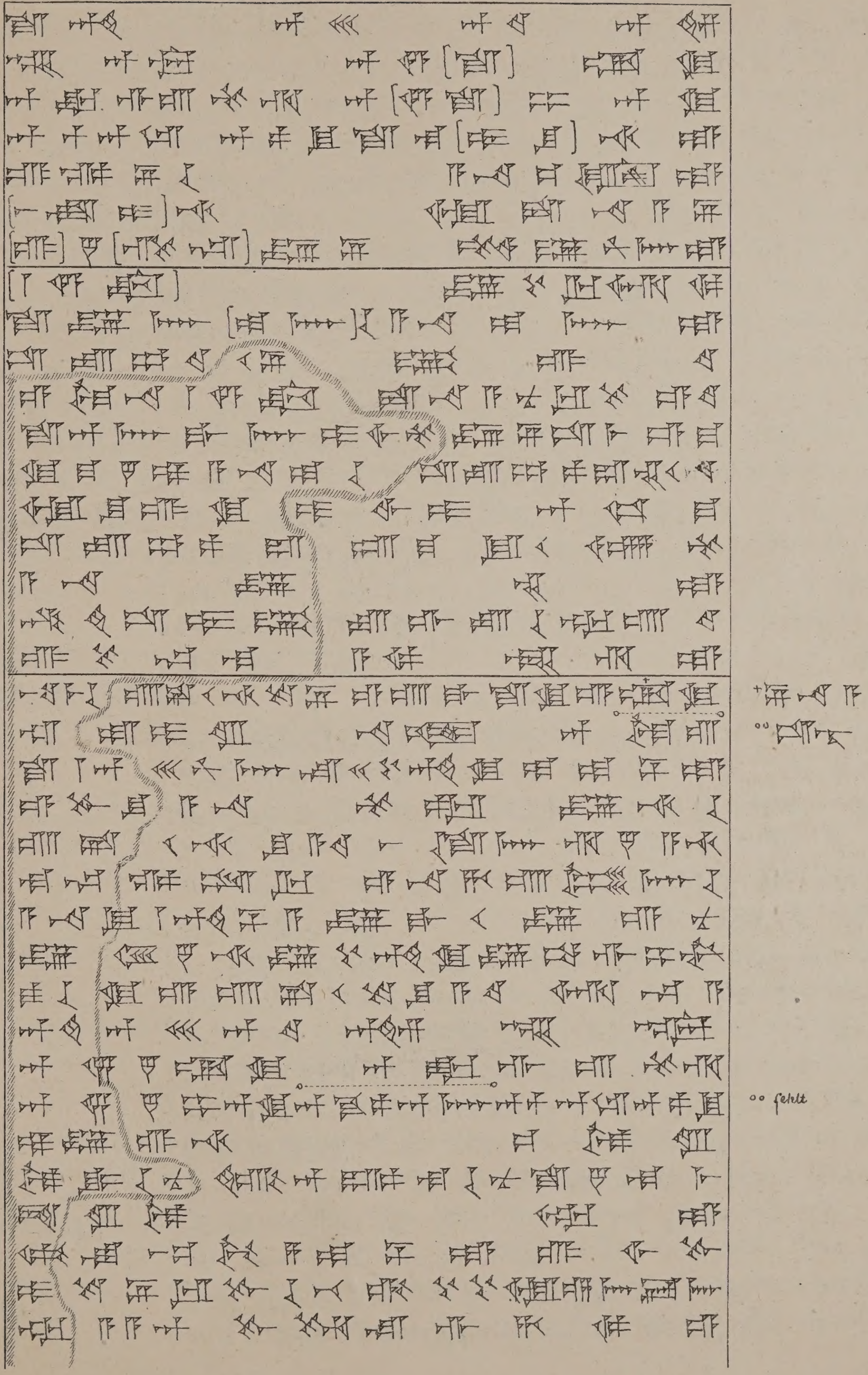
\+ fehlt.



+ fehlt.

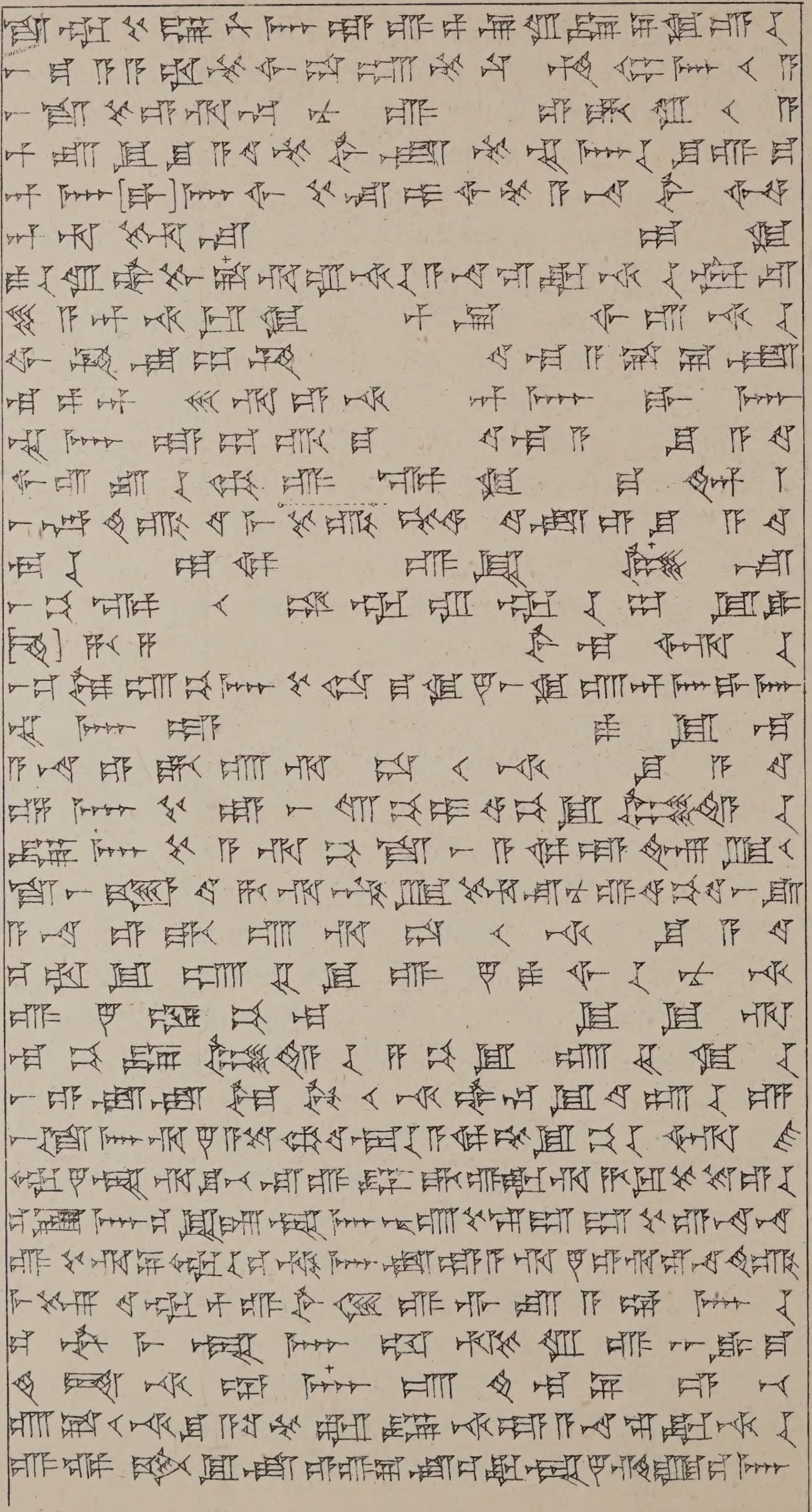


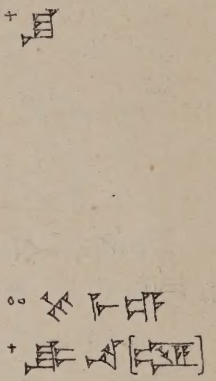
X. 33—68.



°° fehlt

X. 69—104.

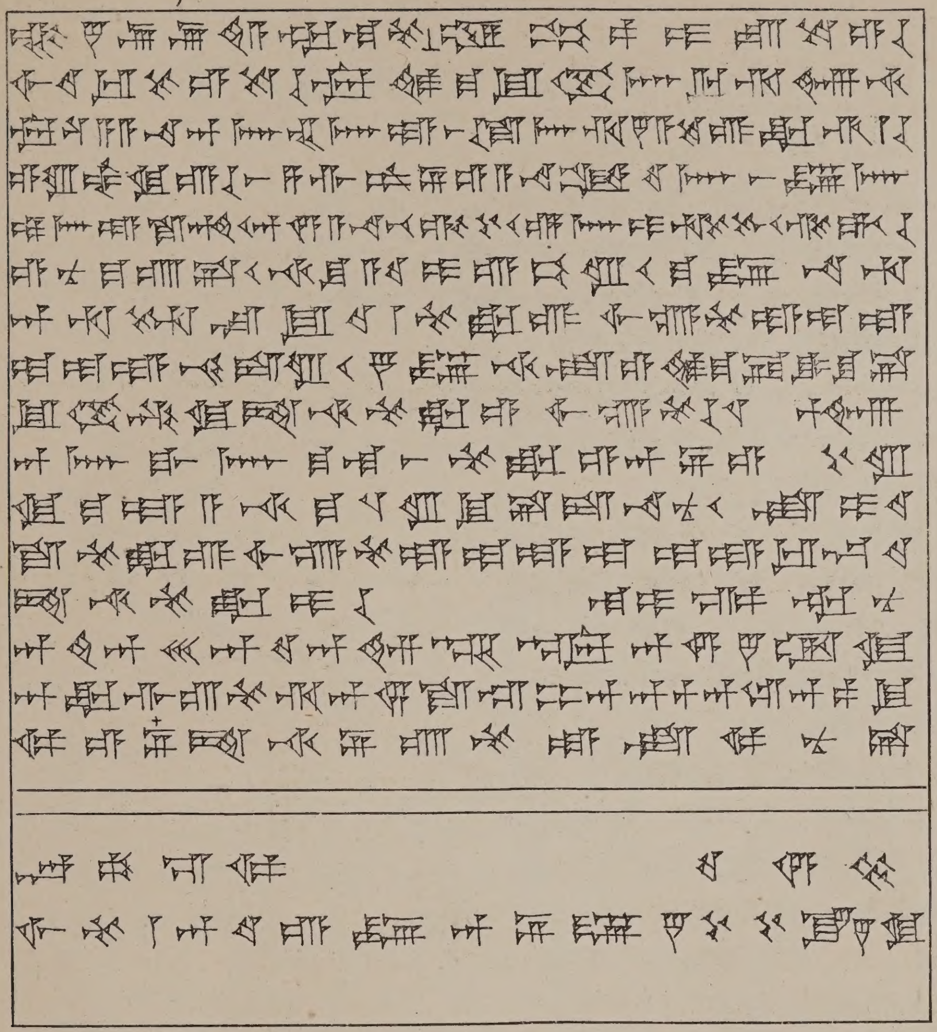


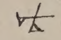


+ fehlt.

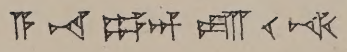
X 105— Schluß.

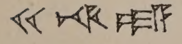
1 s. Fußnote





Fußnote zu L. 105.





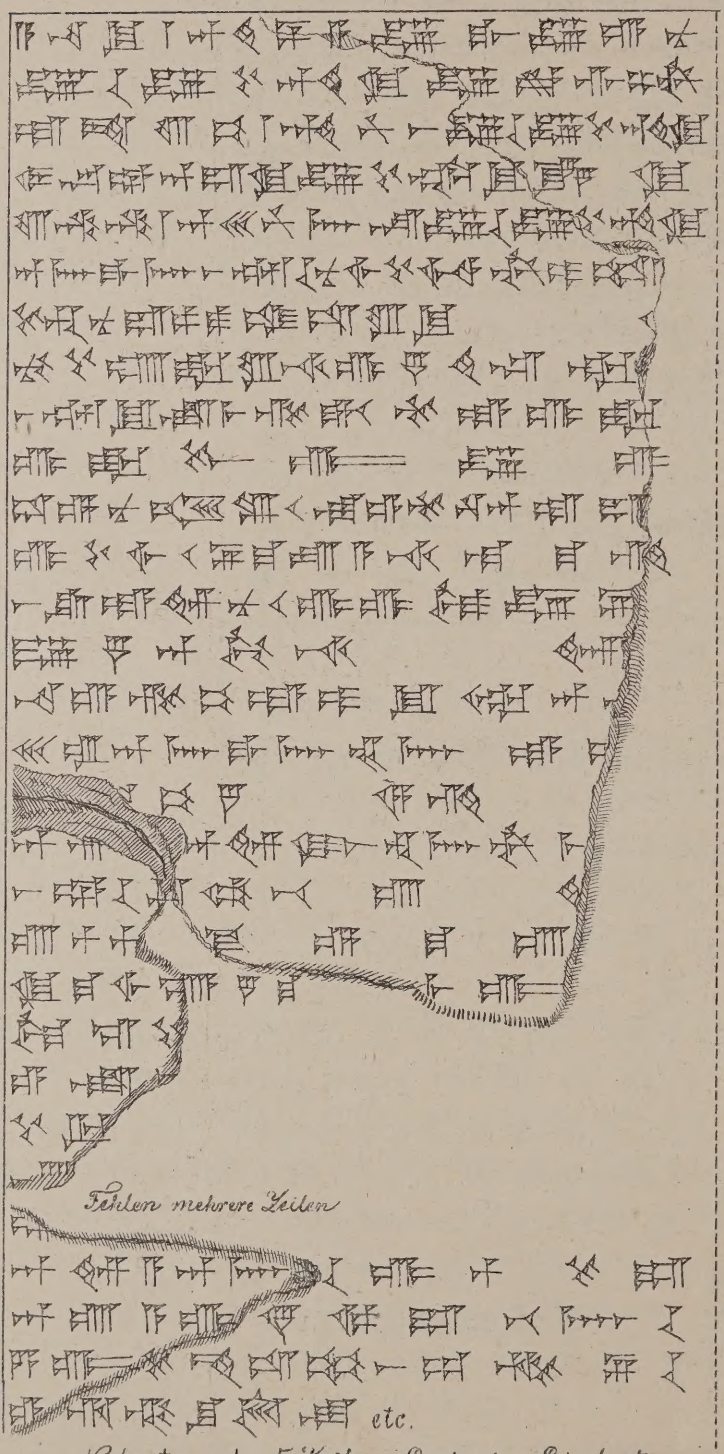
K 2732! cf Streck Ob I, p. XXI

Bruchstücke des Textes vom Prisma B.

a. ~~K 1732~~ + Sm 1712.

I

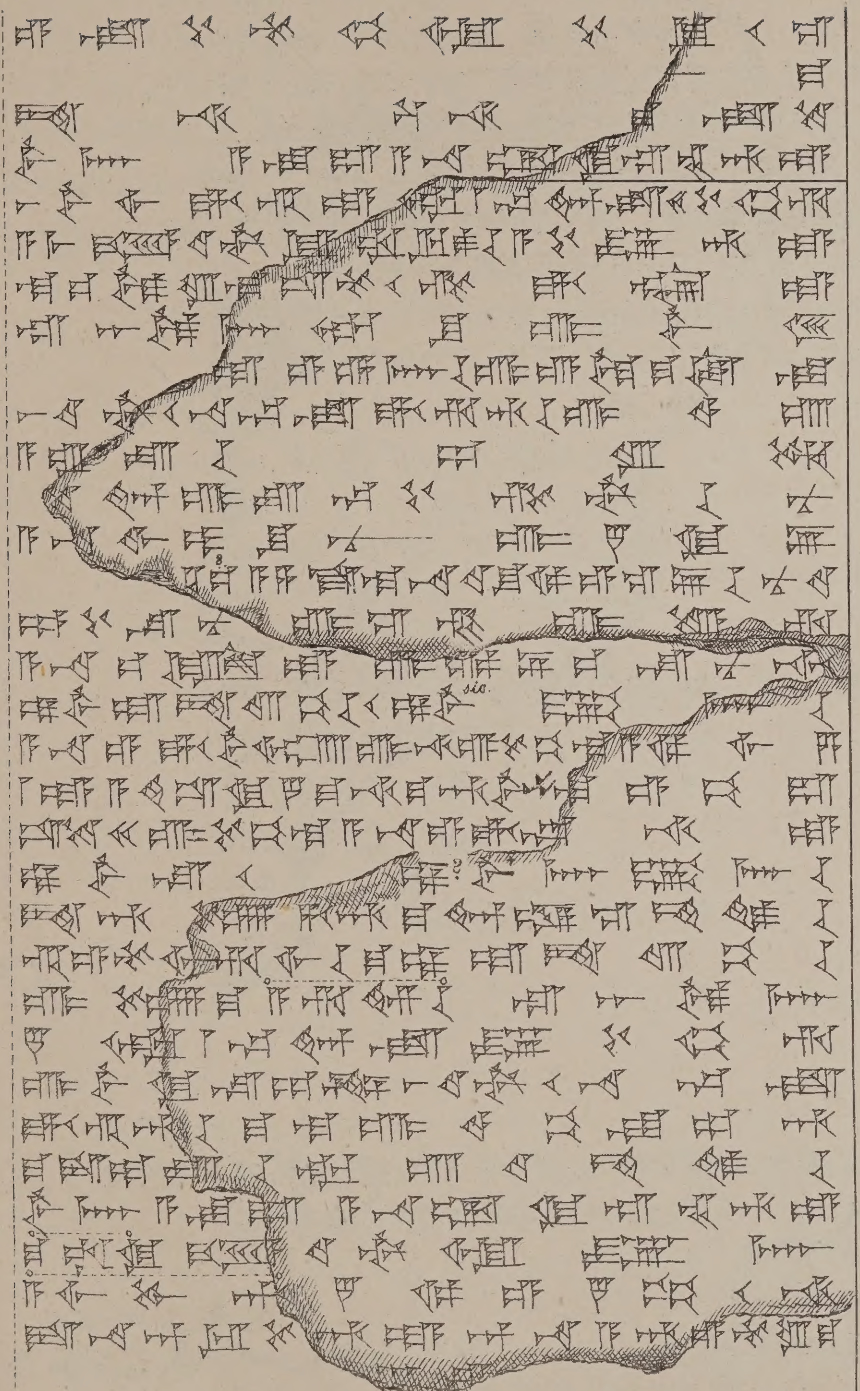
K 1741.



R.M. 1. I, 45.

Noch etwa 4–5 Zeilen Ende der Einleitung und Beginn des ersten Feldzuges. R.M. I. I, 52 ff. s. auch K 1786, 1731 u. 1779.

II Mitte



K 1705

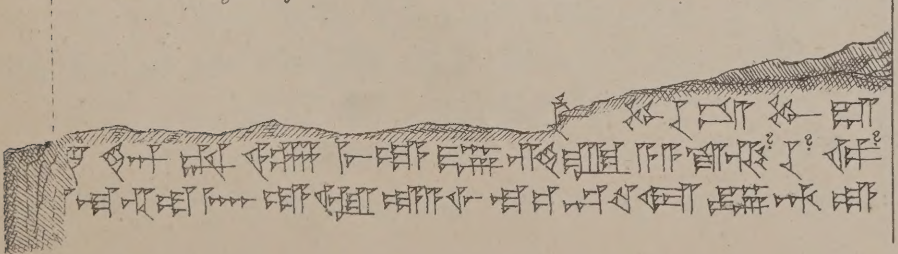
+ K 1705.

°° K 1705

°° K 1731. III. K 1786.

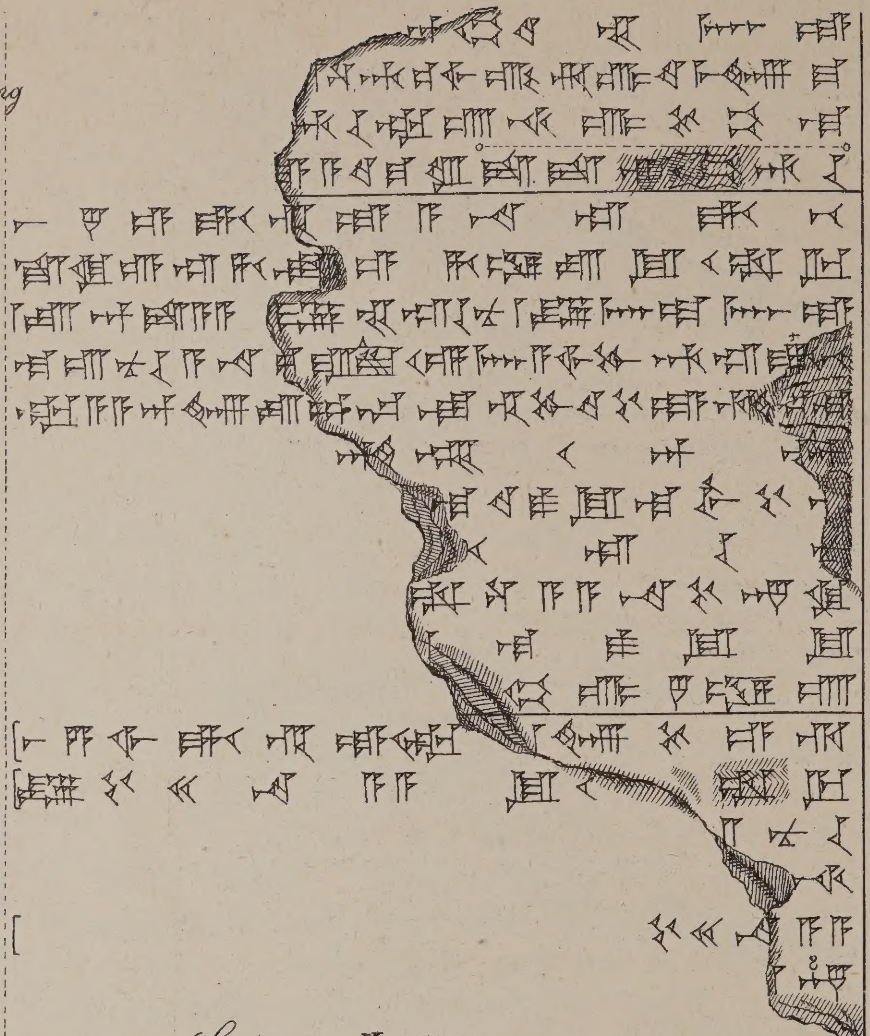
°° ? K 1731.

Fortsetzung s. K 1705 Z. 22, 1731, III und 1779. II.



Letzte Zeilen v. col. II.

III Anfang

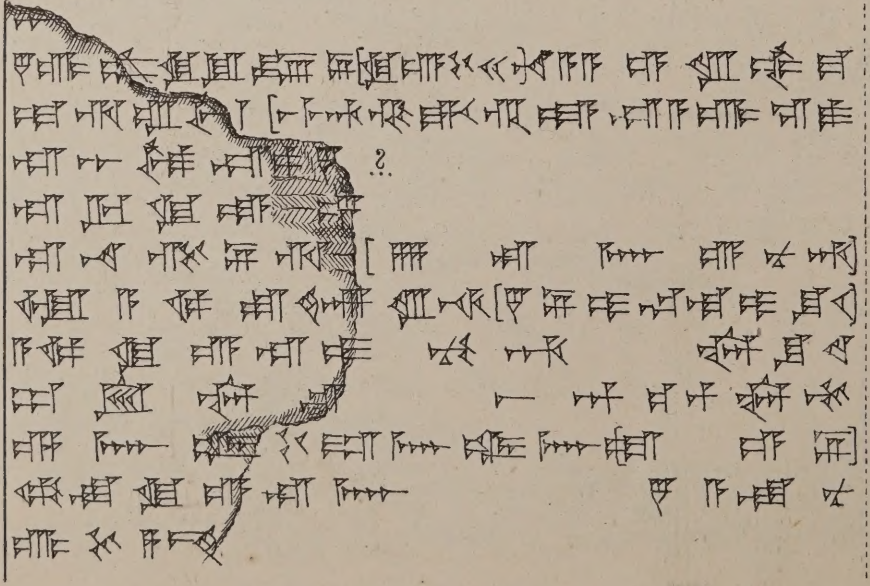


°° ? über etwas Anderes geschr:

Ergänz: n: K 2675.

Lücke. s. K 1732.

III, zweites Drittel.



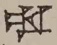
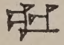
K 1732.

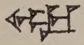
[] nach III R. 30, 38.

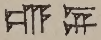
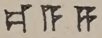
III R.

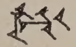
von hier an s. K 1705 II.

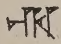
Infolge eines Versehens ist S. 33 bis 40 zu früh abgedruckt worden; man verbessere:

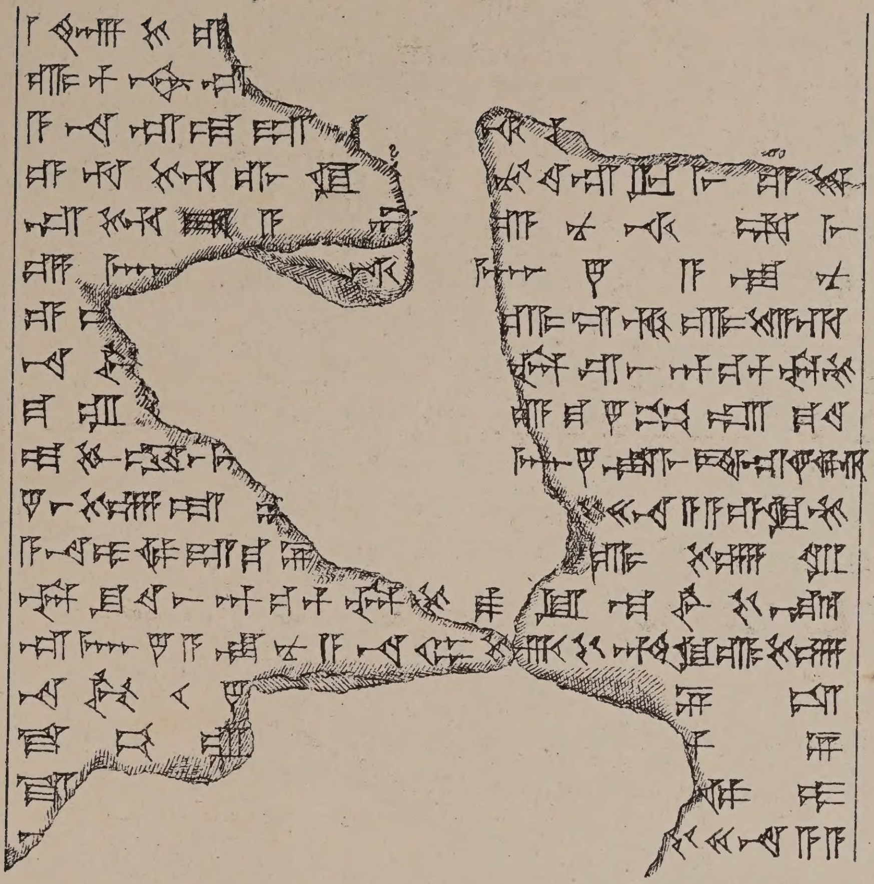
S. 34, 32  statt 

39, 8 

39, 14.  statt 

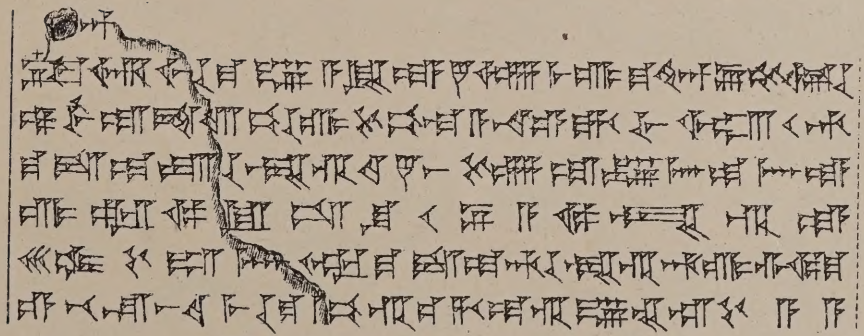
39, 19. 

37, 107 vorletztes Zeichen 



+ K. 1705

Größere Lücke. s. K. 1705 und dann K. 1707.



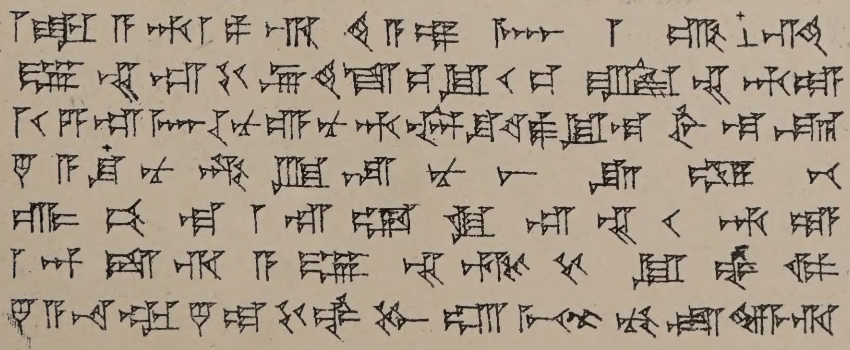
+K 3057. K 1779 c K 1716

Ergänzungen nach K 1716 und III R 31 a 107.

K. 1779 c. 1716.

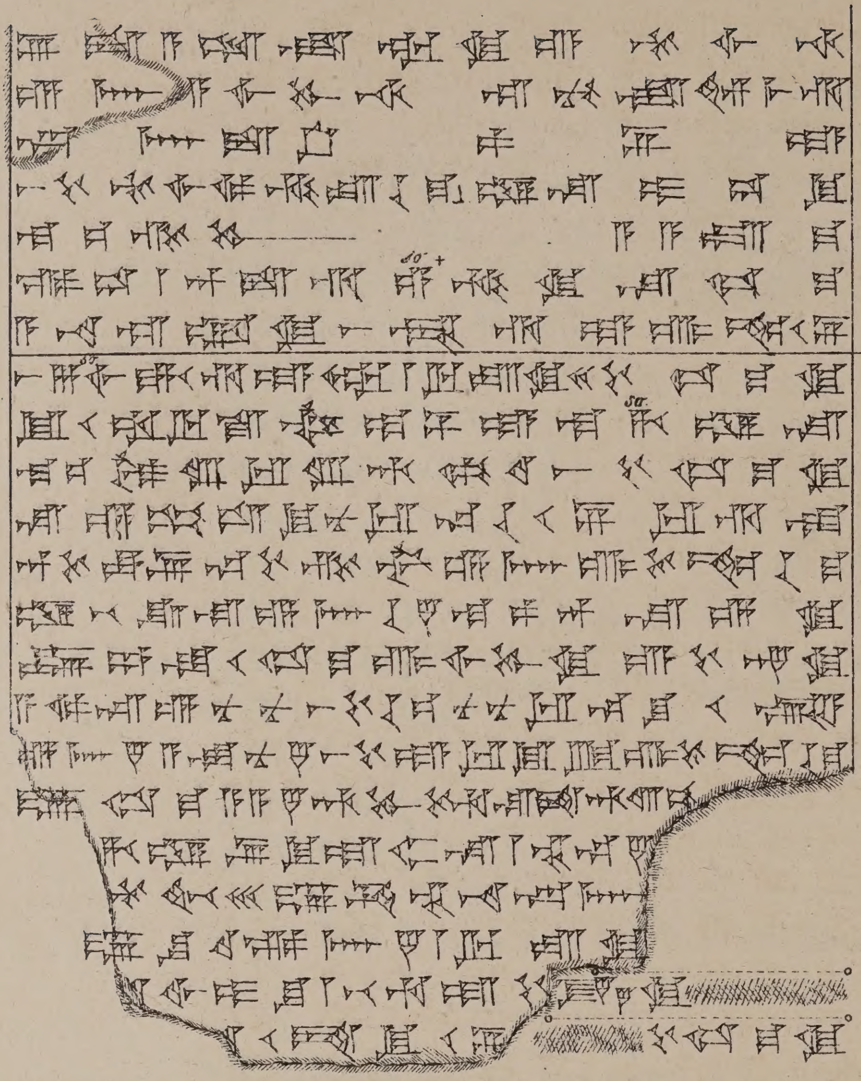
Ende von Col: III.

IV.



+⊥ K 1779 c

+ K 1779



K 1779 c.

⊥ K 1779

+ K 1779

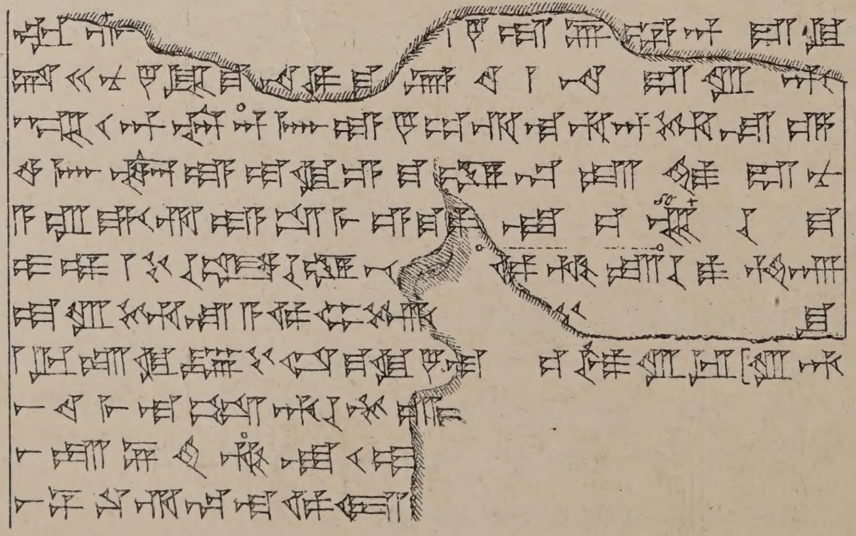
K 1779 c.

°° III R. 31. IV 30. n: K 1713 a.

°° III R. 31.

Lücke s: K 1703. a und dann 1705 c.

IV *Mitte*



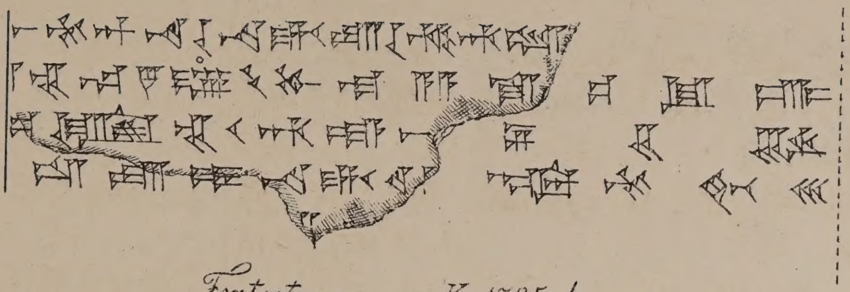
+ K 1705

° K 1707

+ K 1705.

°° K 1705

° *so Copie und III R. Copie von K 1705*

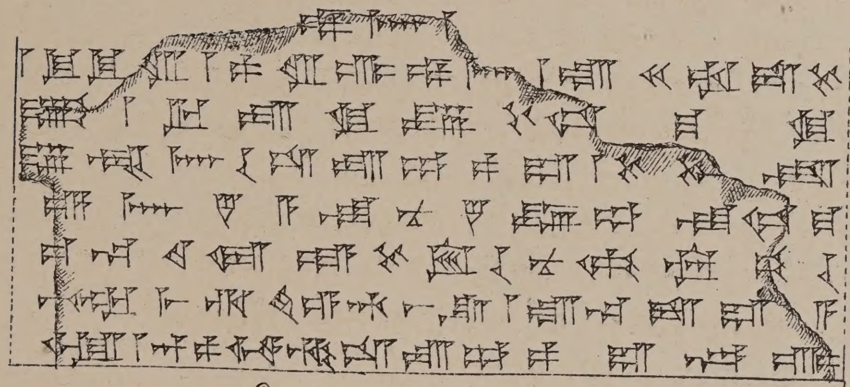


Beginn von K 1705 b

° K 1 1705

Fortsetzung s: K 1705 b

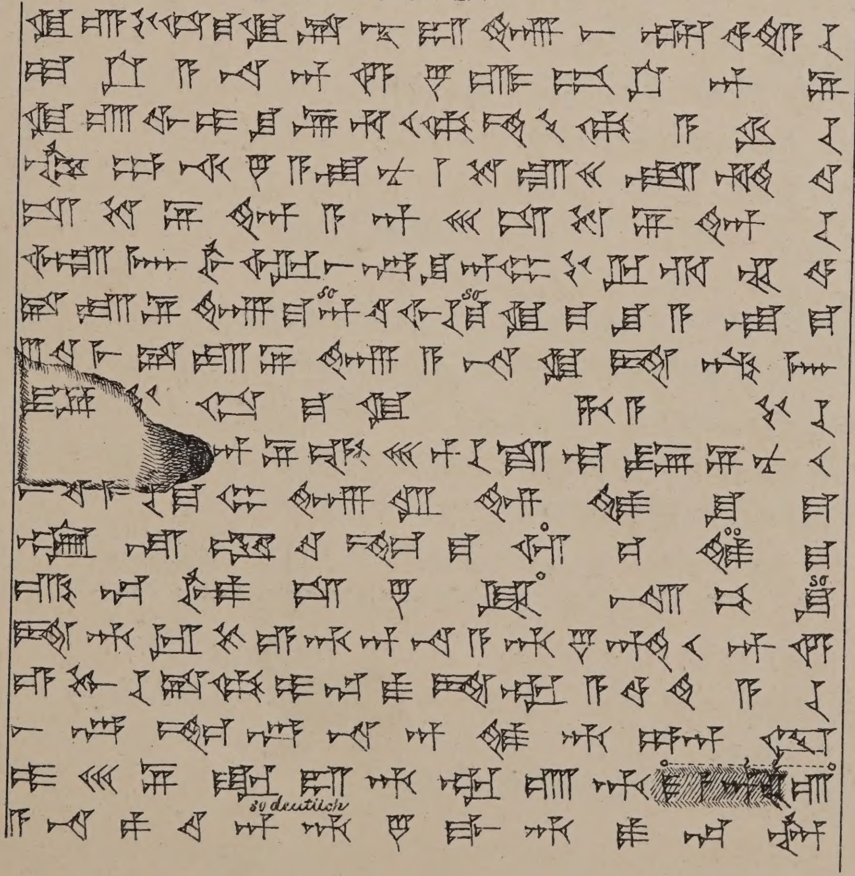
IV Ende.



K 1716 b. 7. K 1741 IV 2

Ende von Col: IV.

V

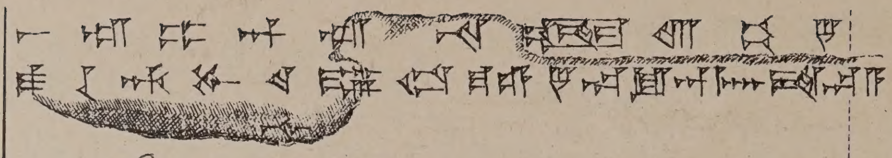


K 10621.

° K 10621

Anfang von K 1796 a

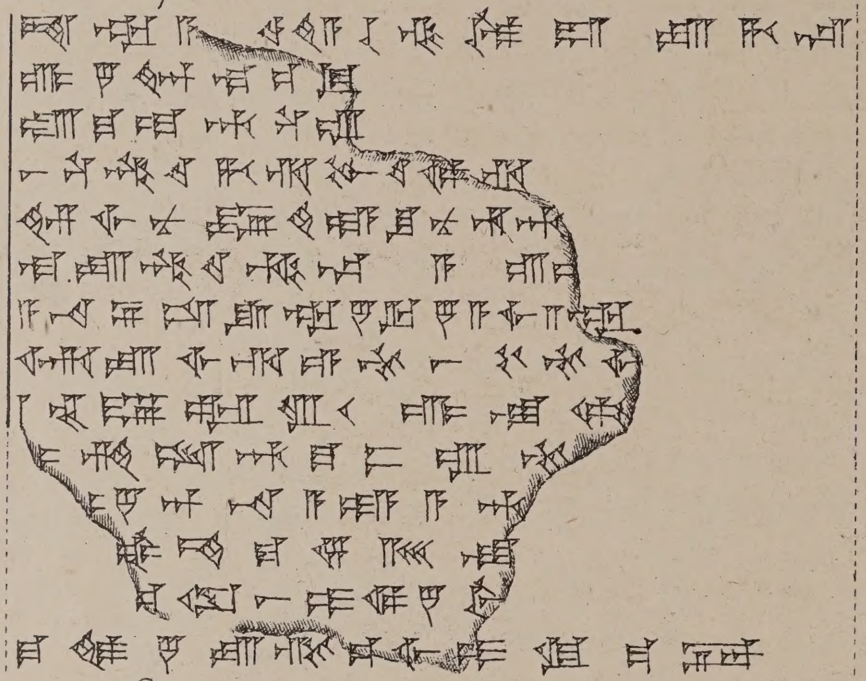
°° K 1796 a. 2



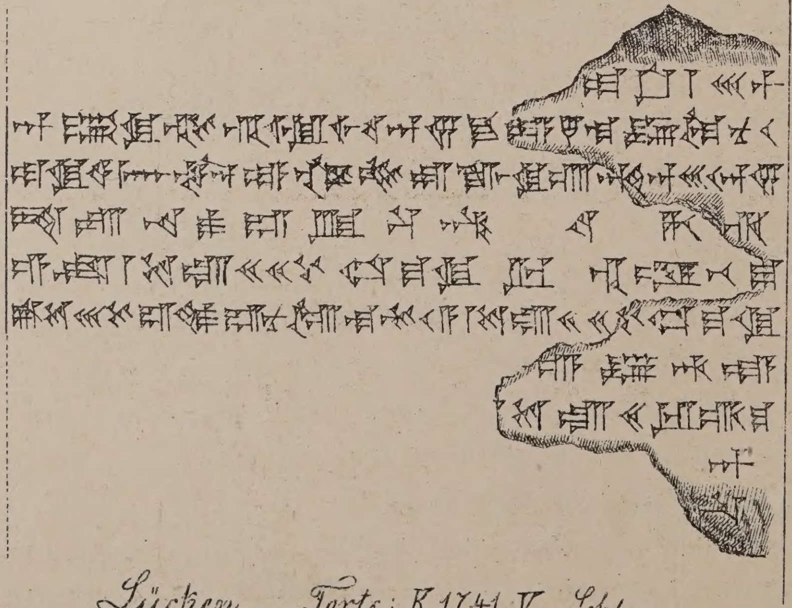
Fortsetzung K 1796.

V untere Hälfte

s. K 1703. b. 6.



Fortsetzung K 3040 III. 19.

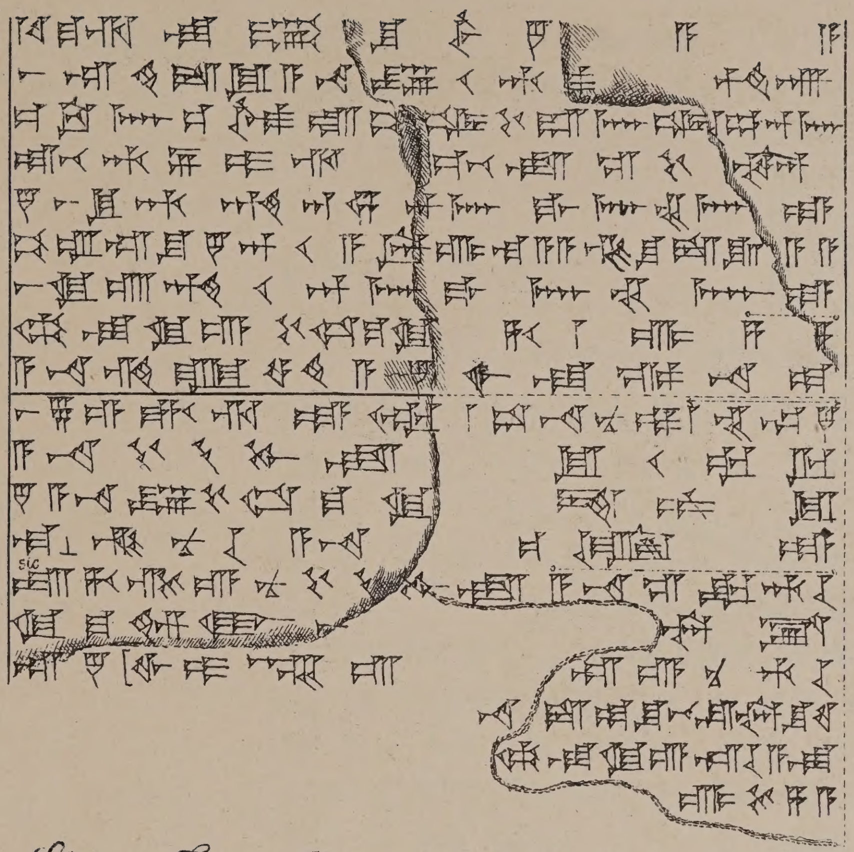


Beginn von K 1710. b.

letzte Zeile als Bruchstück.

Lücken. Forts: K 1741 V. Schluss.

VI



K 3040 VI ff

K 1713. b.

°° K 1713.

<> Ergänzungen nach Smith [III R] K 1713 b u. K 1796 b.

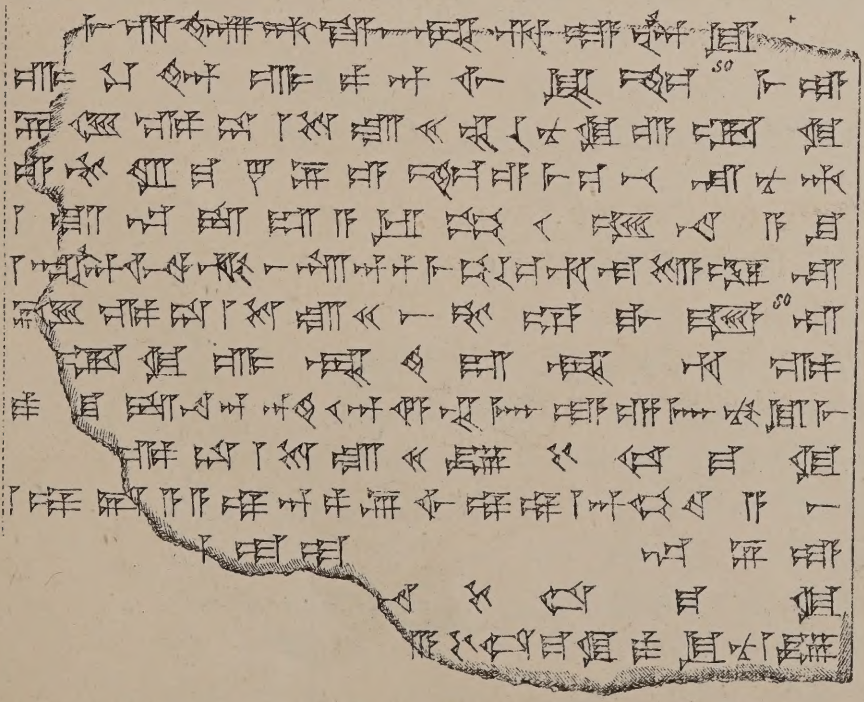
⊥ K 1796.

°° K 1796

Lücke. Forts: s: K 4459, 1–5, dann K 1741, VI.

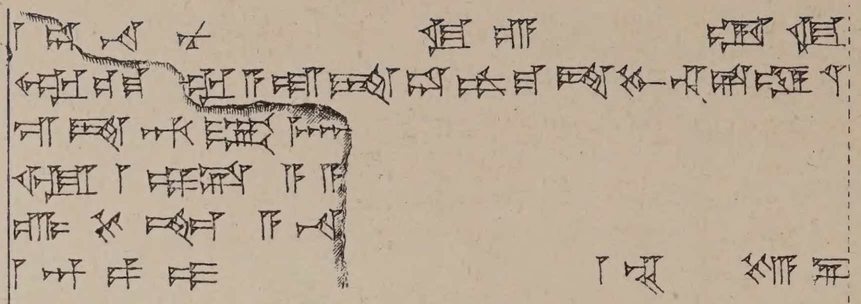
Untere Hälfte von

VI



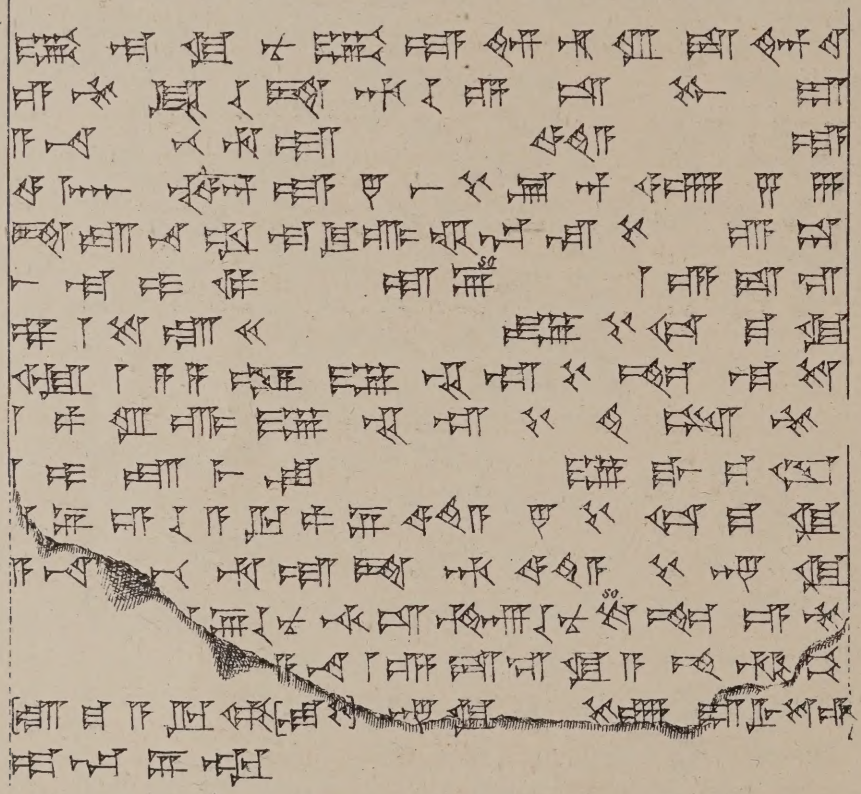
+ s: K 1741 VI. 11 K 1741 VI. 19

Lücke von etwa 20 Zeilen



s. K 1741. VI, 41.

Fehlen etwa 30 Zeilen bis Schluss der Colonne.

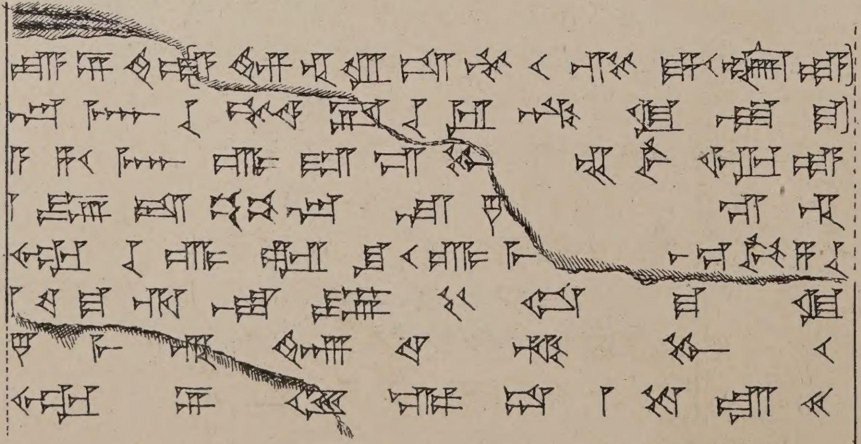


Beginn von K 1752.

Beginn von K 1737 a
Ergänzungen nach Smith [III R 33 b 12 ff.].
K 1737.

Fortsetzung K 1737. a. 6.

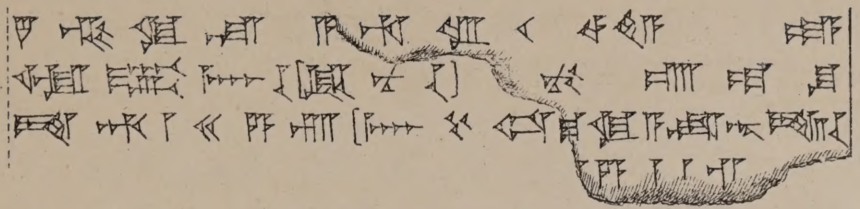
VII *untere Hälfte*



[] nach III R. 33 b. 45.

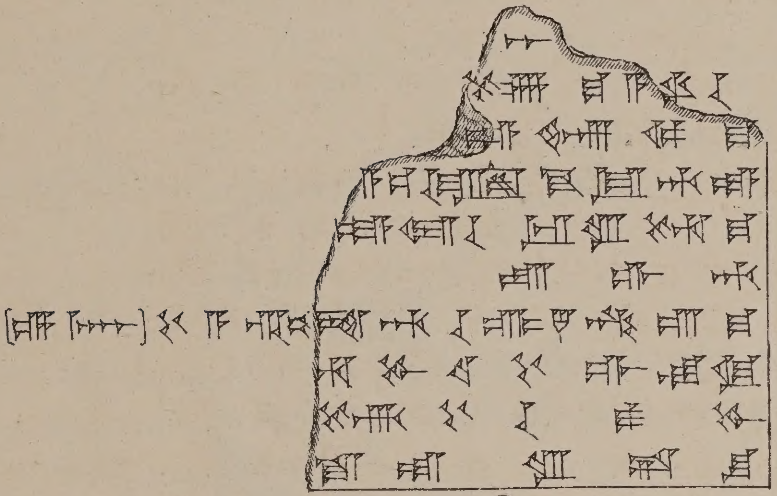
s. 1741.

K 1741 VII.



Lücke. Forts: K 1741 VII mittleres Stück.

Schluss col: VII

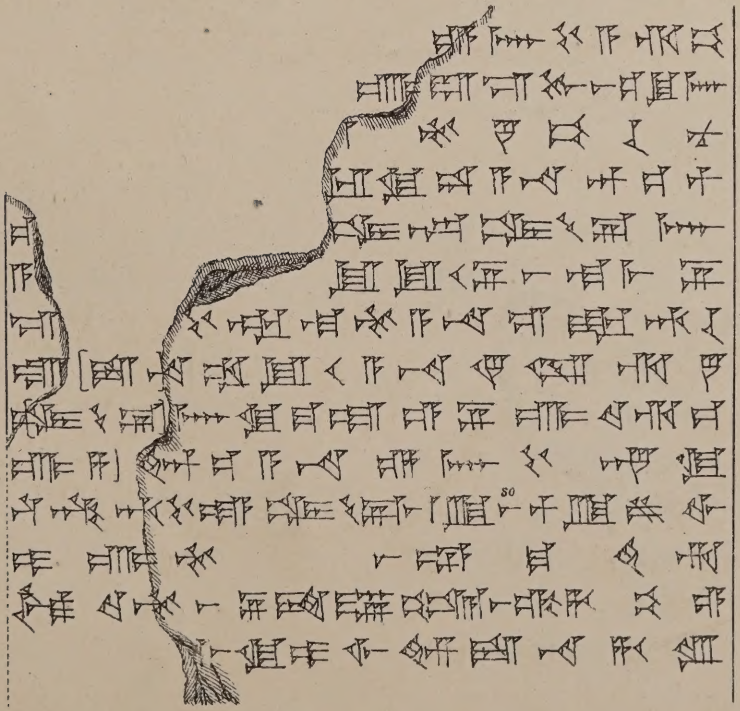


K 1741 VII unterstes Stück

[ ] frei ergänzt

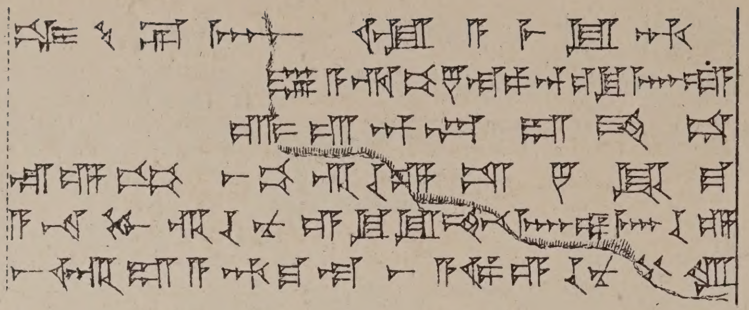
Rand.

VIII



[ ] frei ergänzt

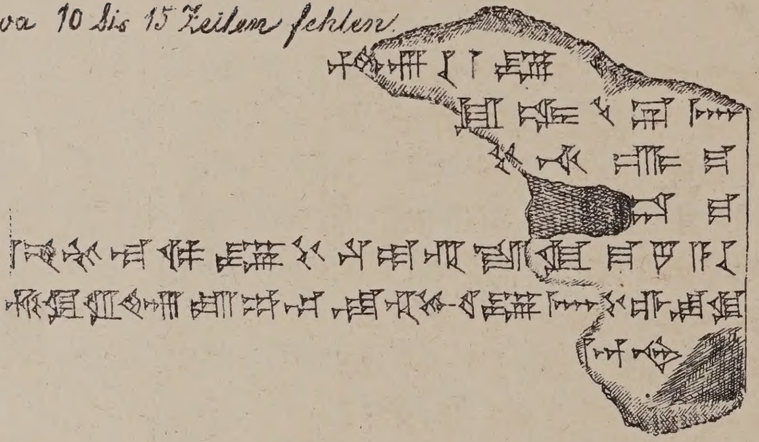
R. M 1, IX 46 ff.



R. M. 1, IX 58.

Lücke. Fortsetzung K 1737 b.

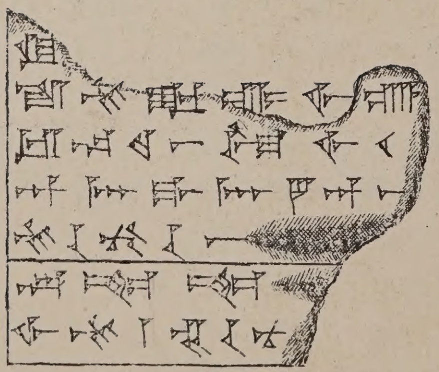
VIII. etwa 10 bis 15 Zeilen fehlen.



s. K. 1737 b 7.

K 2802.

Lücke.



s. K 1749 VIII Schluss

Ende.

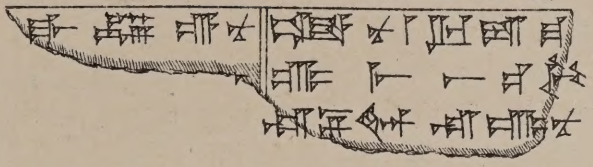
b. K 1741 + 1811 + 1852.

I

K 2732 I. 1.

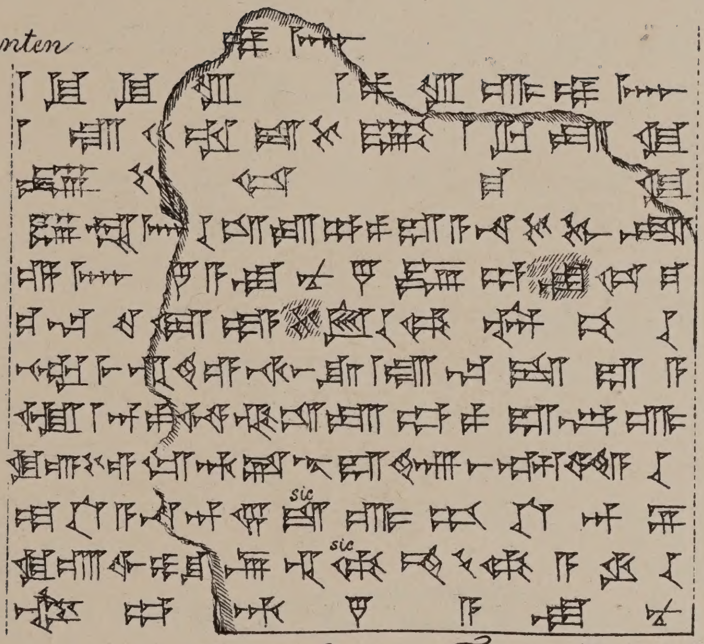
Oberer Rand col: II.

s: K 1779. S. 56.



IV unten

K 2732 IV Ende.

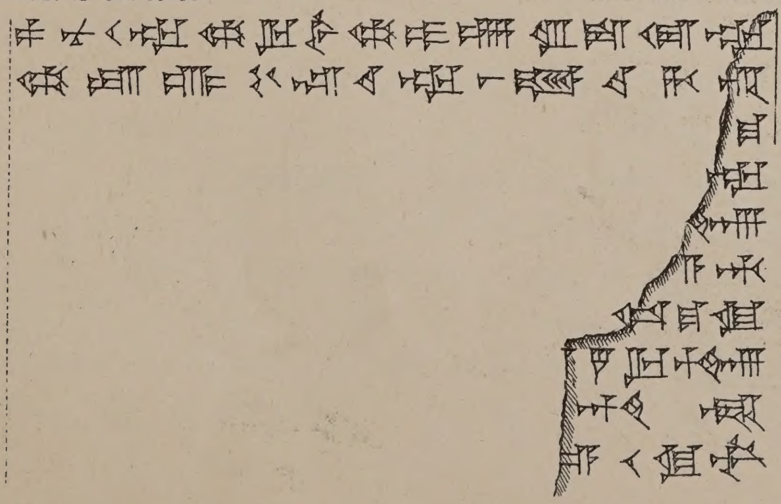


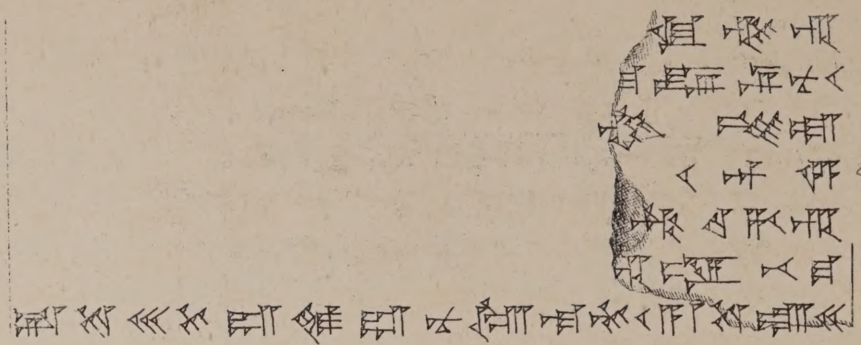
K 2732. V. 1.

Untrer Rand. Fortsetz: K 2732 V. 4.

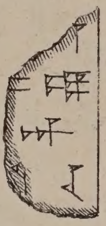
V unteres Drittel.

K 1839 b 7

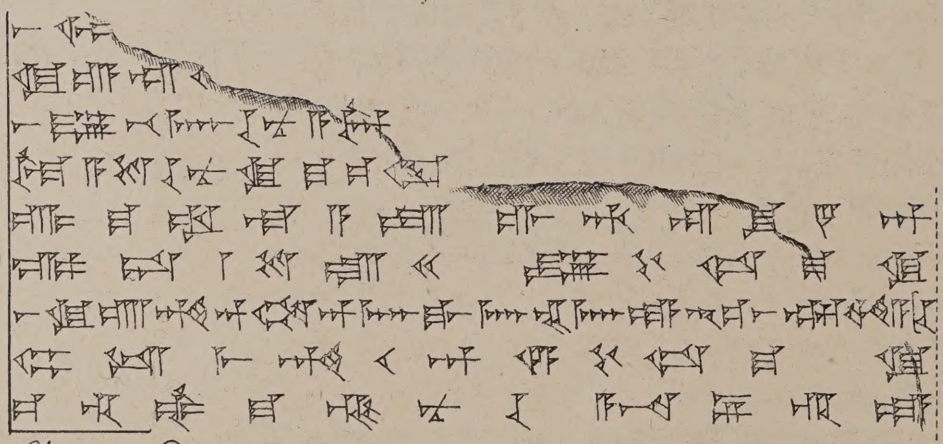




Etwa 4 Zeilen fehlen.



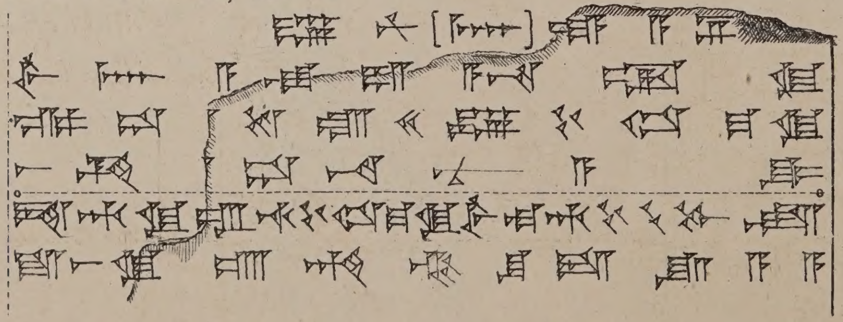
Etwa 6—8 Zeilen fehlen



Unterer Rand.

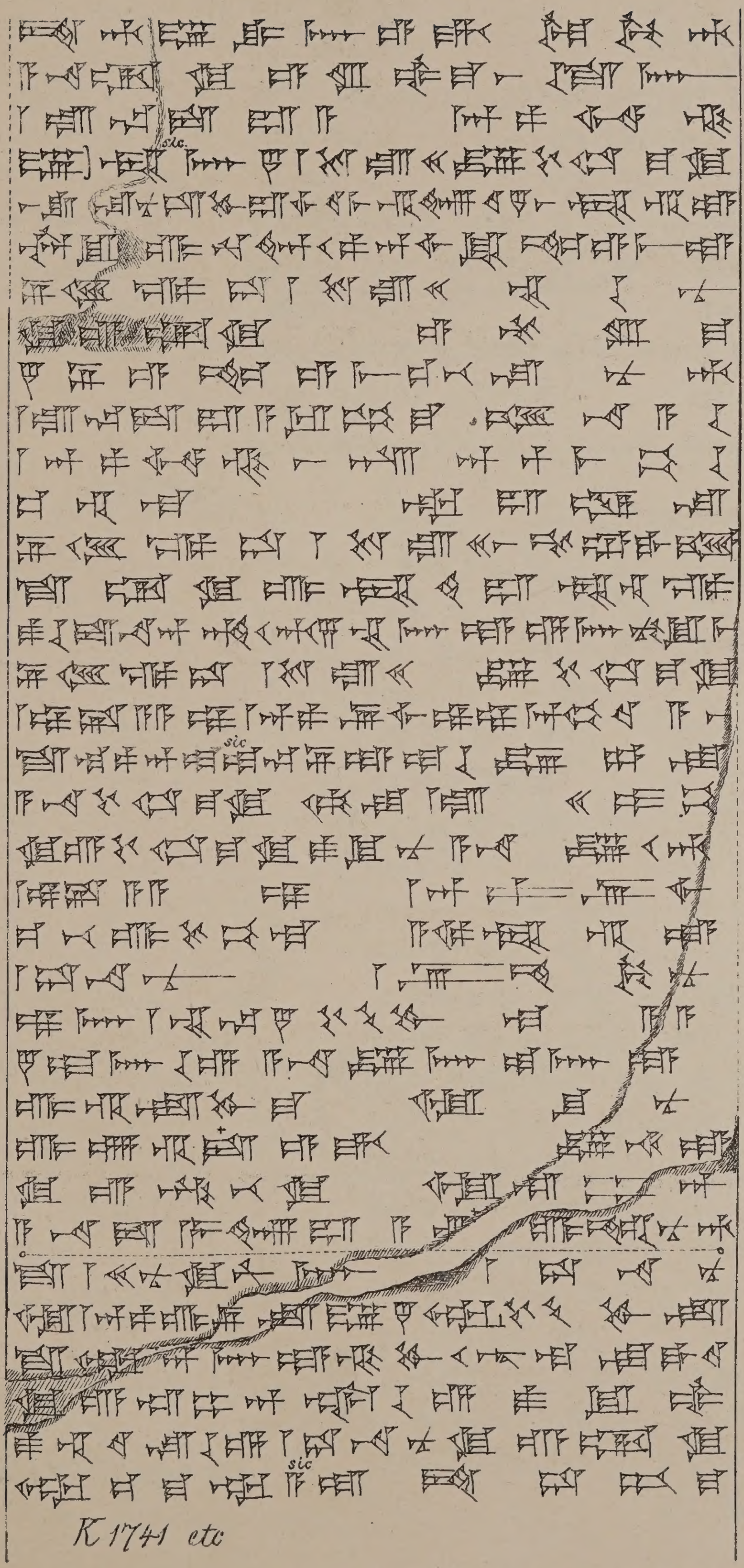
Fortsetz: K 2732 VI, 1.

VI. zweites Drittel 6, 39



K 4459

°Hier K 4459 noch zwei Zeilen



Beginn von K 13750.

Beginn von K 1732 VI untere Hälfte

Beginn von K 1703 c.

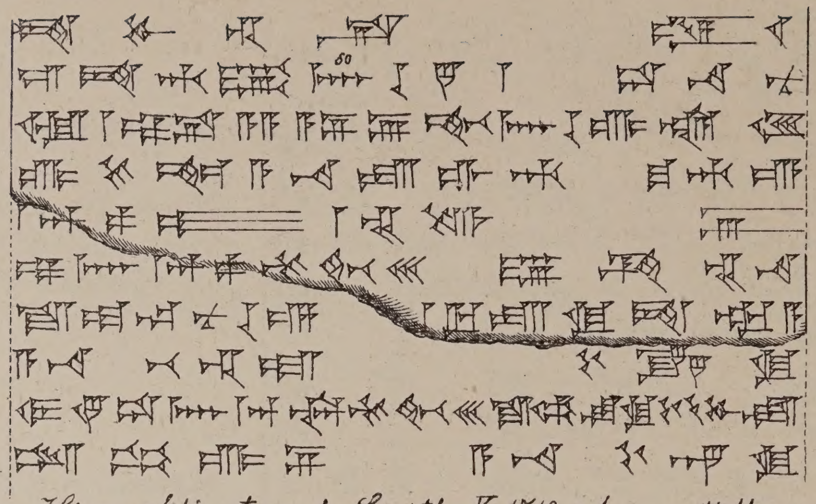
+ K 1703

+ Rest ° ? K 1703

°° K 1703 c 20. weicht ab.

⊥ so Copie. III R 33, 72 noch

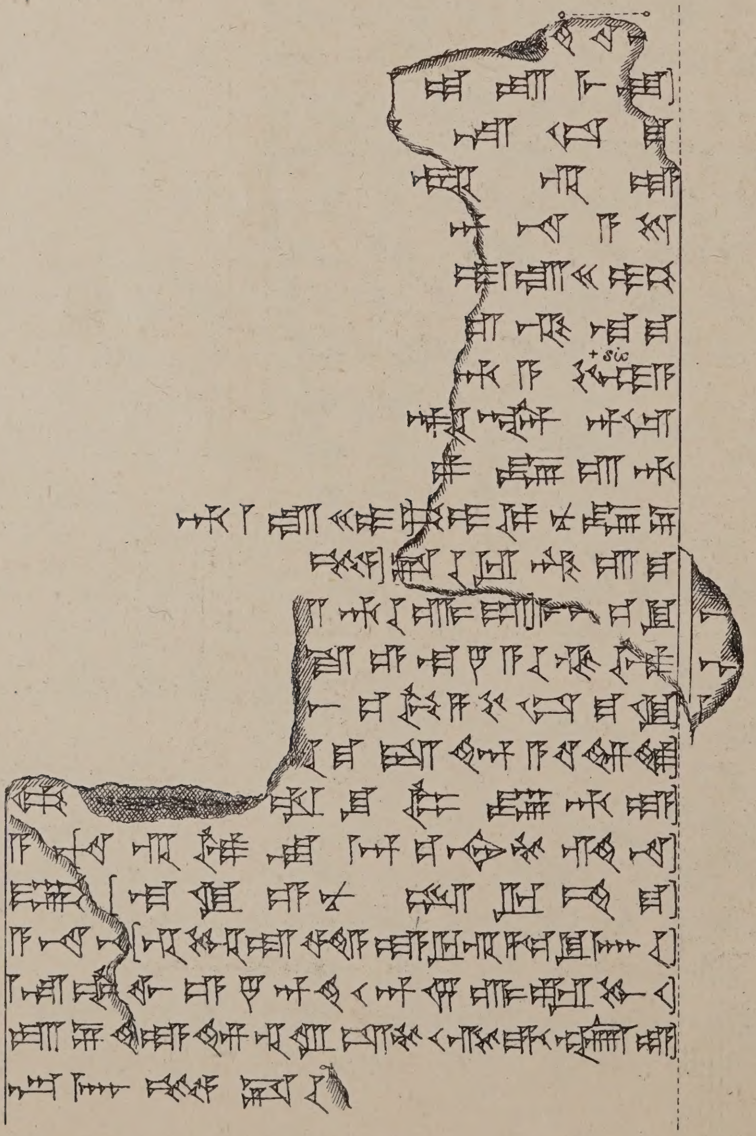
Beginn von K 2732 untere Hälfte 2 Stück.



K 2732.
Ergänzungen nach Smith [III R 33. 81.]
Bis zum Ende der Col: fehlen etwa 20 Zeilen.

Hier schliesst nach Smith K 1713 c 1 unmittelbar an.

VII



°° so Copie III R:

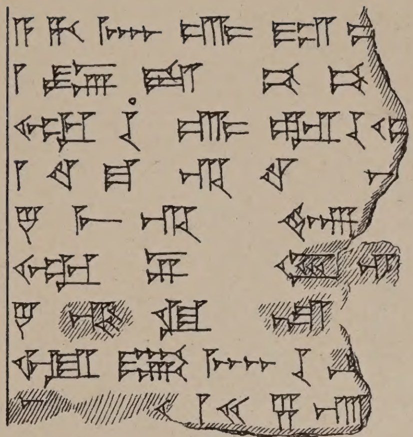
+ ?

] so R III.

Col: VIII

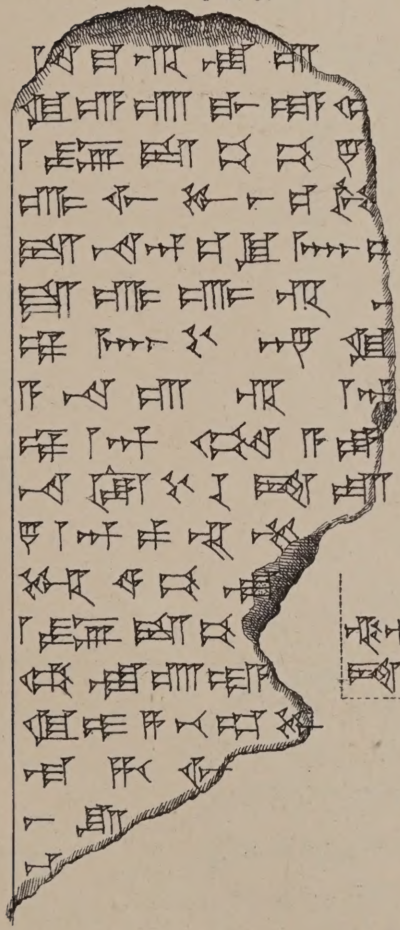
III R 33 b. 41.

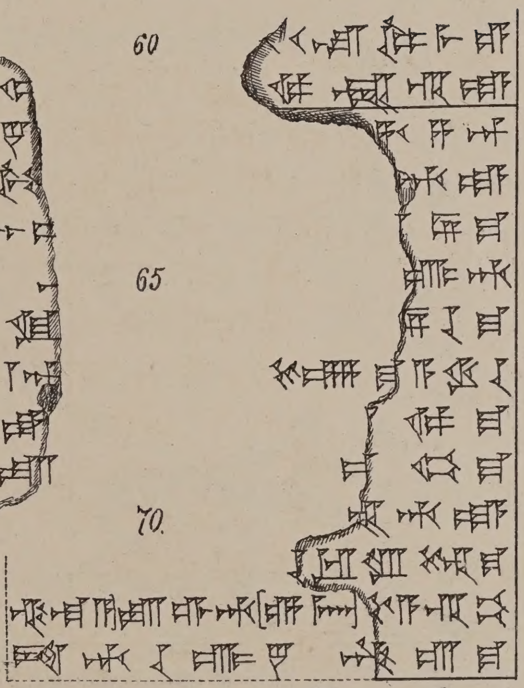
Fortsetz: K 2732 VII untere Hälfte



20 Zeilen fehlen

Forts:

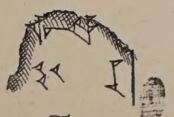




Forts: K 2732 VII unterstes Stück.

[ ] frei ergänzt.

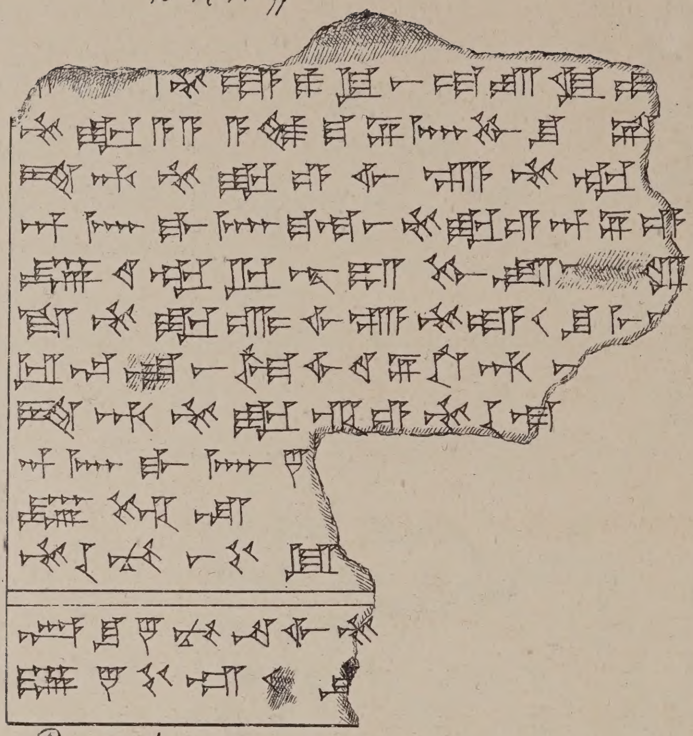
Unterer Rand.



59. Forts: auf dieser Seite rechts

VIII.

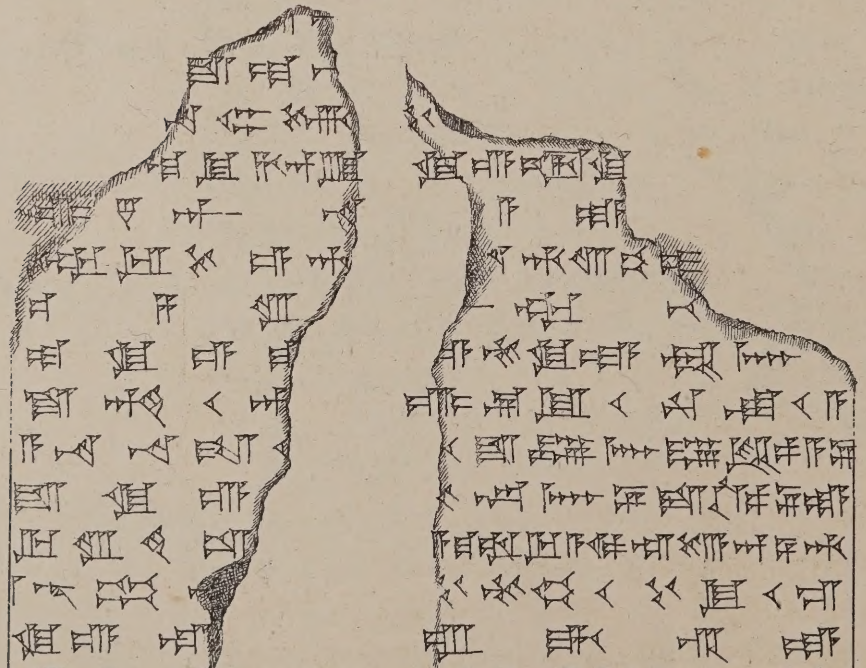
K 1741 ff



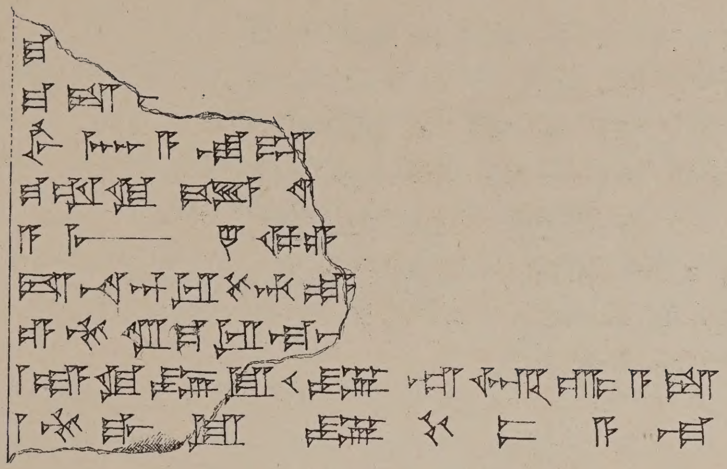
Rand.

I

K 1731.



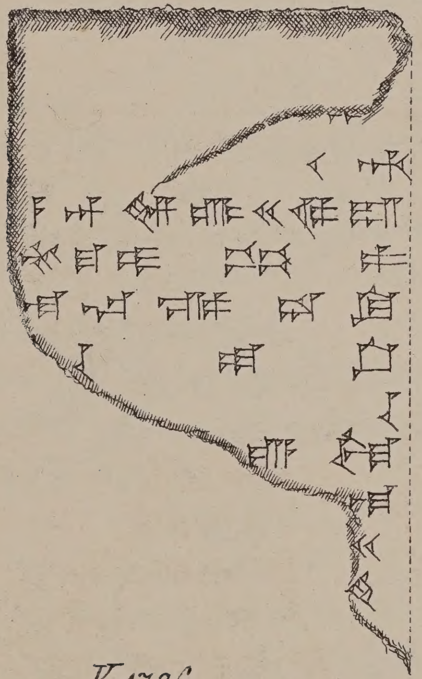
II



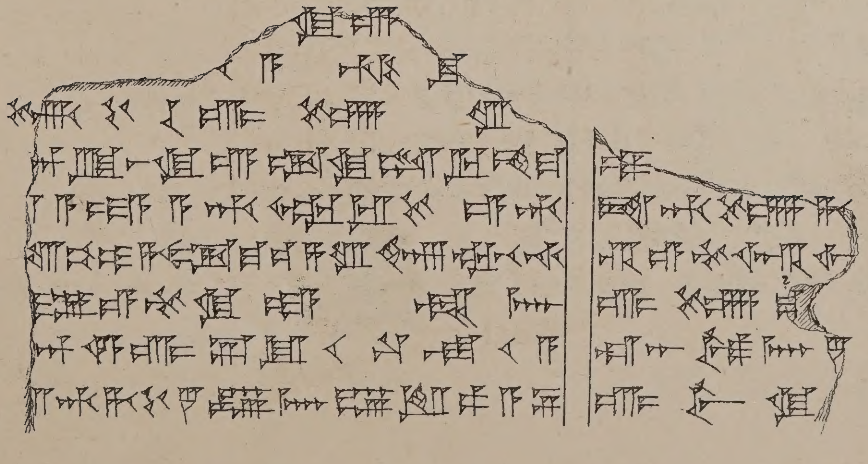
K 1705.
1779, II.

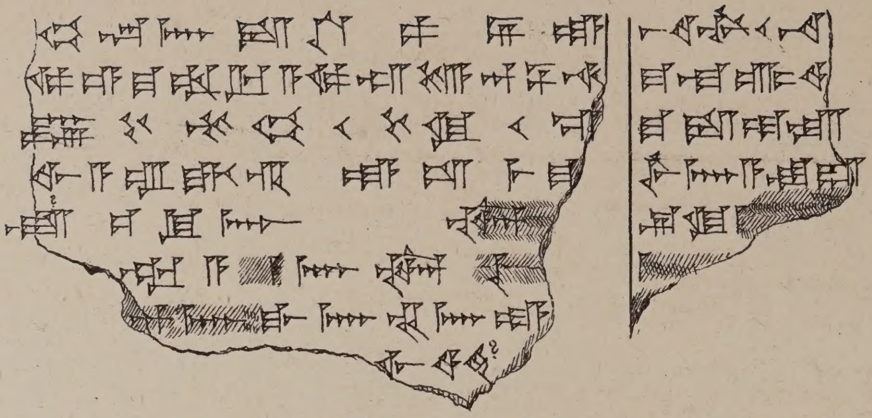
VIII

K 1731



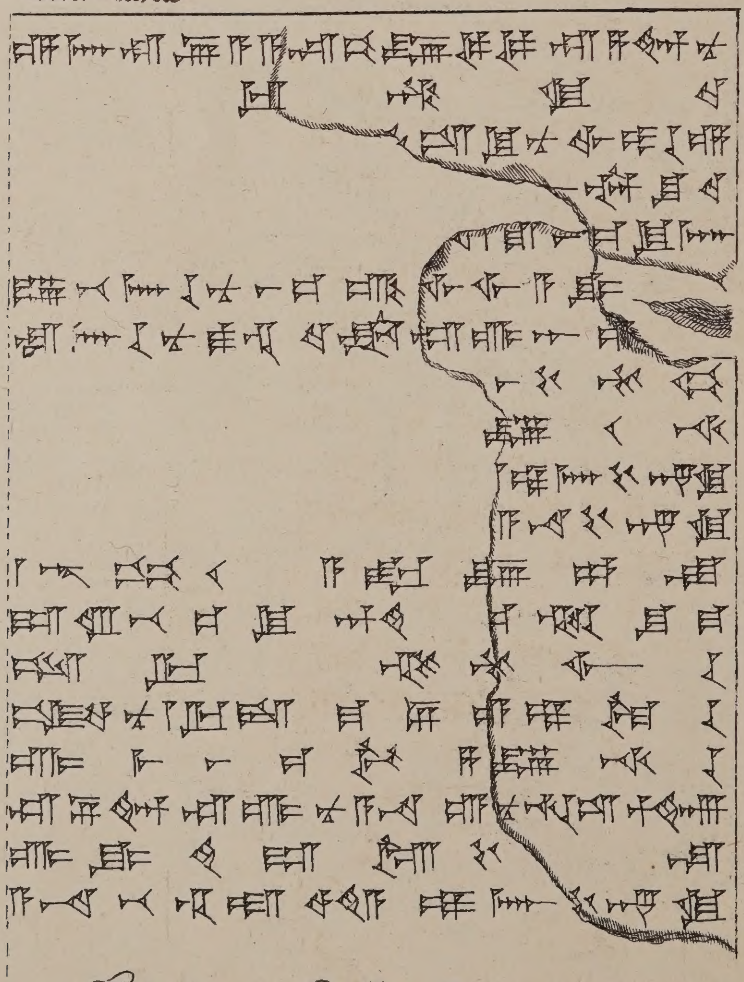
K 1786.





A. K 1779.

Oberer Rand



R.M. 1. I 134.

R.M. 1, II, 3

K 1854. a.
R.M. 1, II 20.

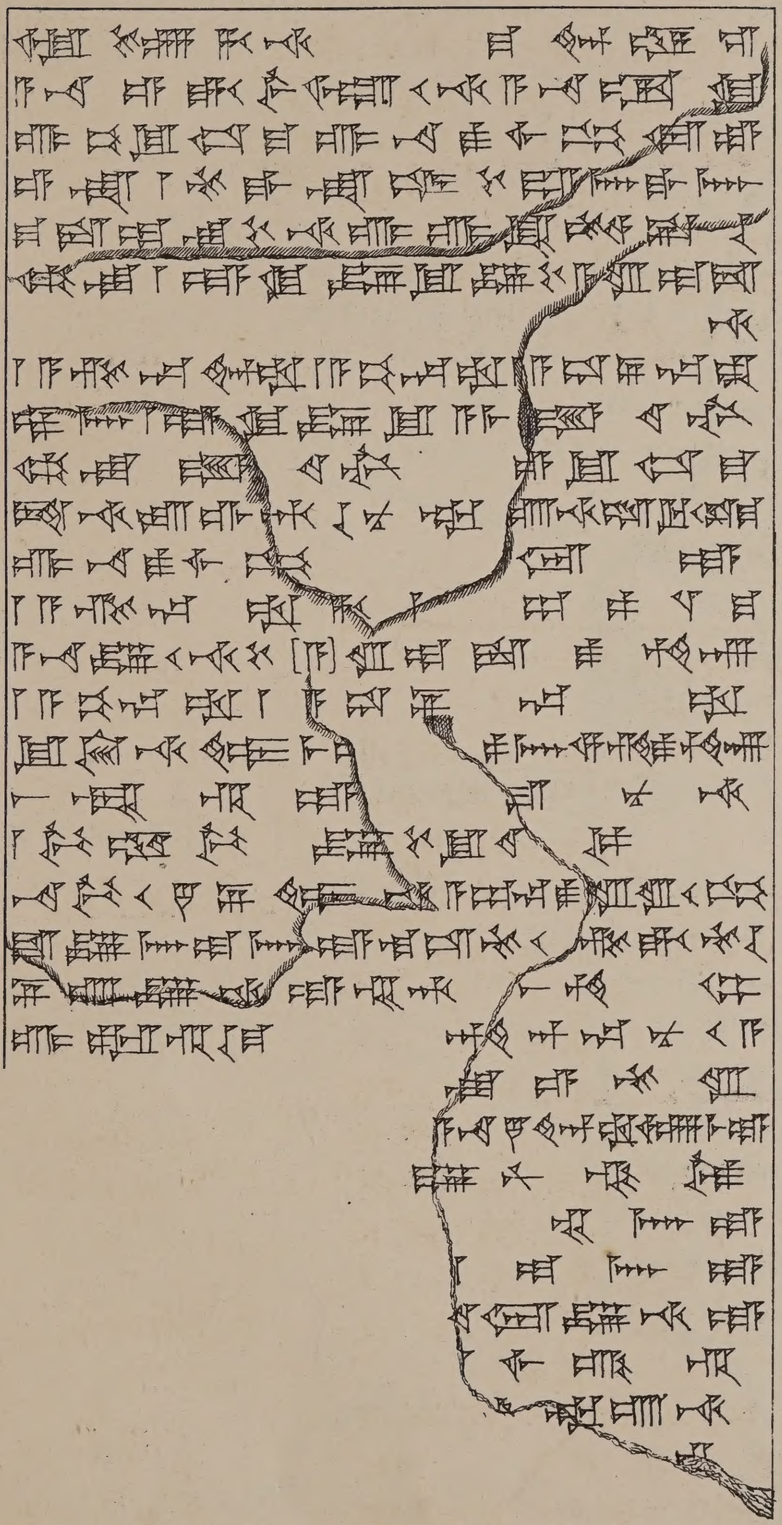
K 1741 etc.

R.M. 1, II 24.

Fortsetzung R.M. 1, II 25—44.

Oberer Rand.

B.

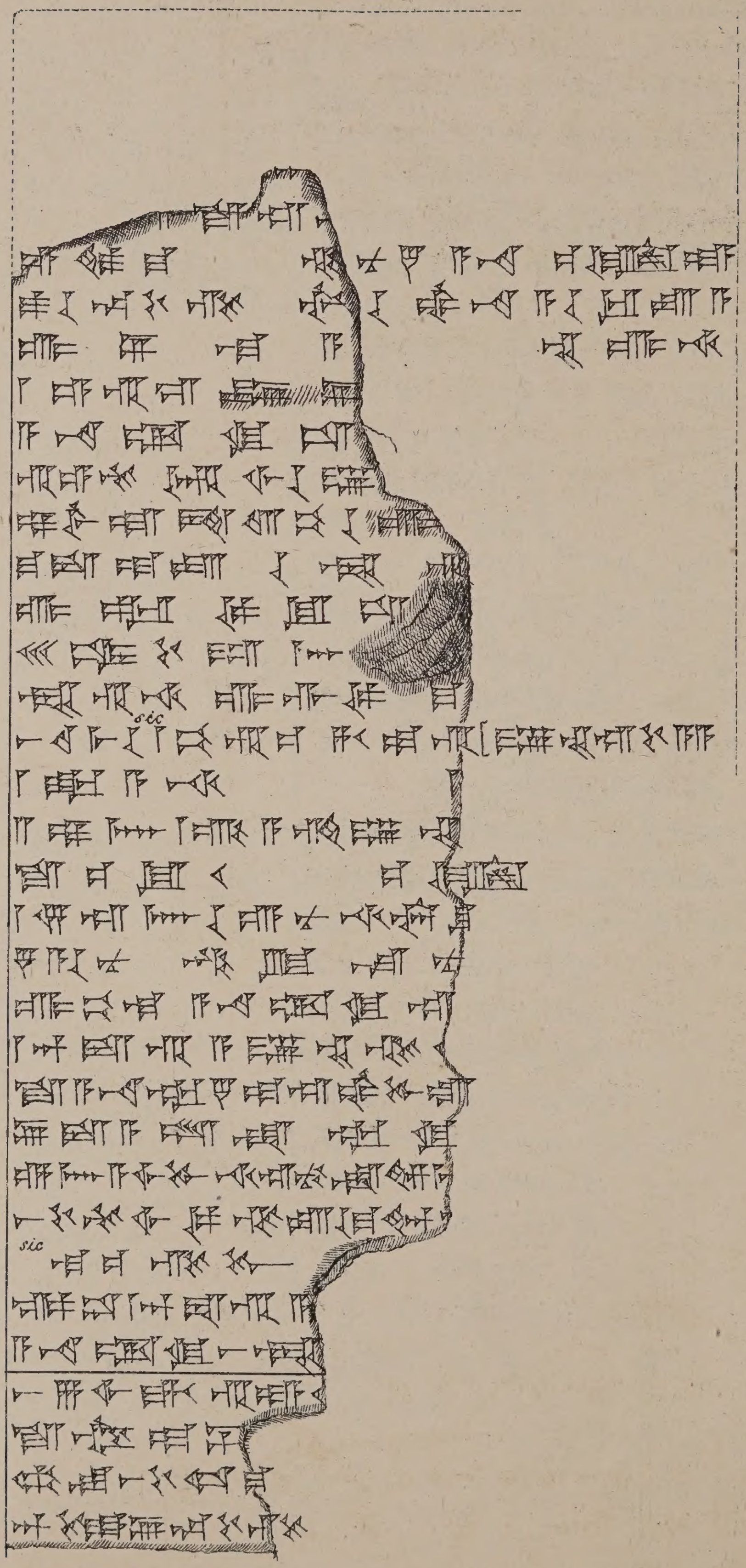


R M 1. II 81. K 1709.

Fortsetz: s. K. 1732 II.

Ende.

C.

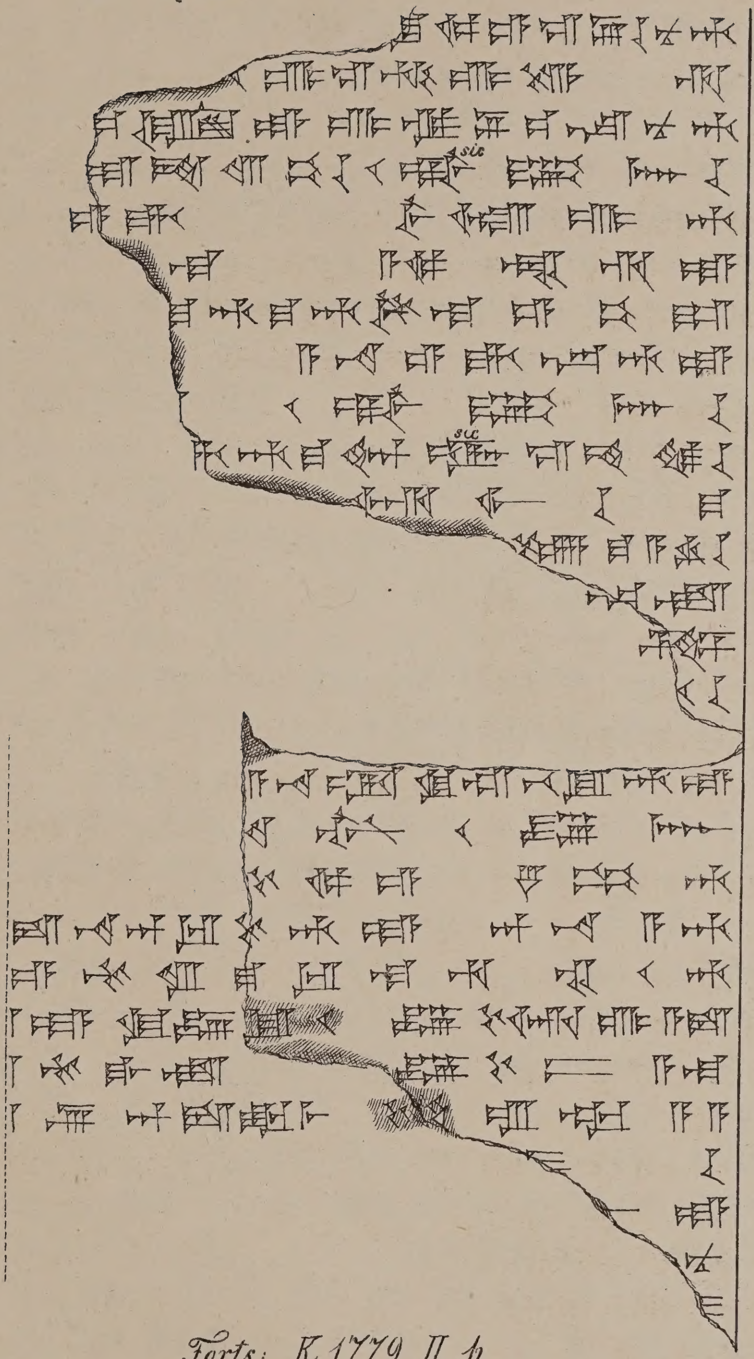


K 2732 IV, 1 ff.

K 2732. IV 15

K 1705

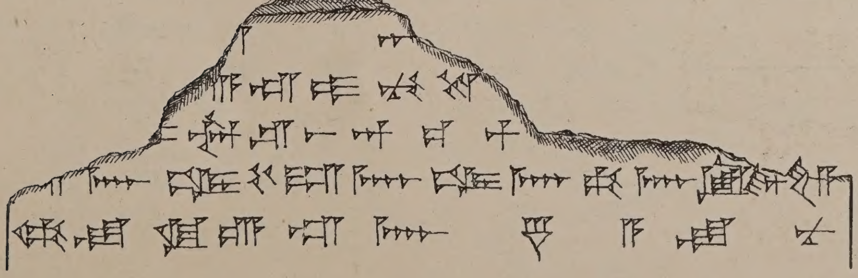
A.

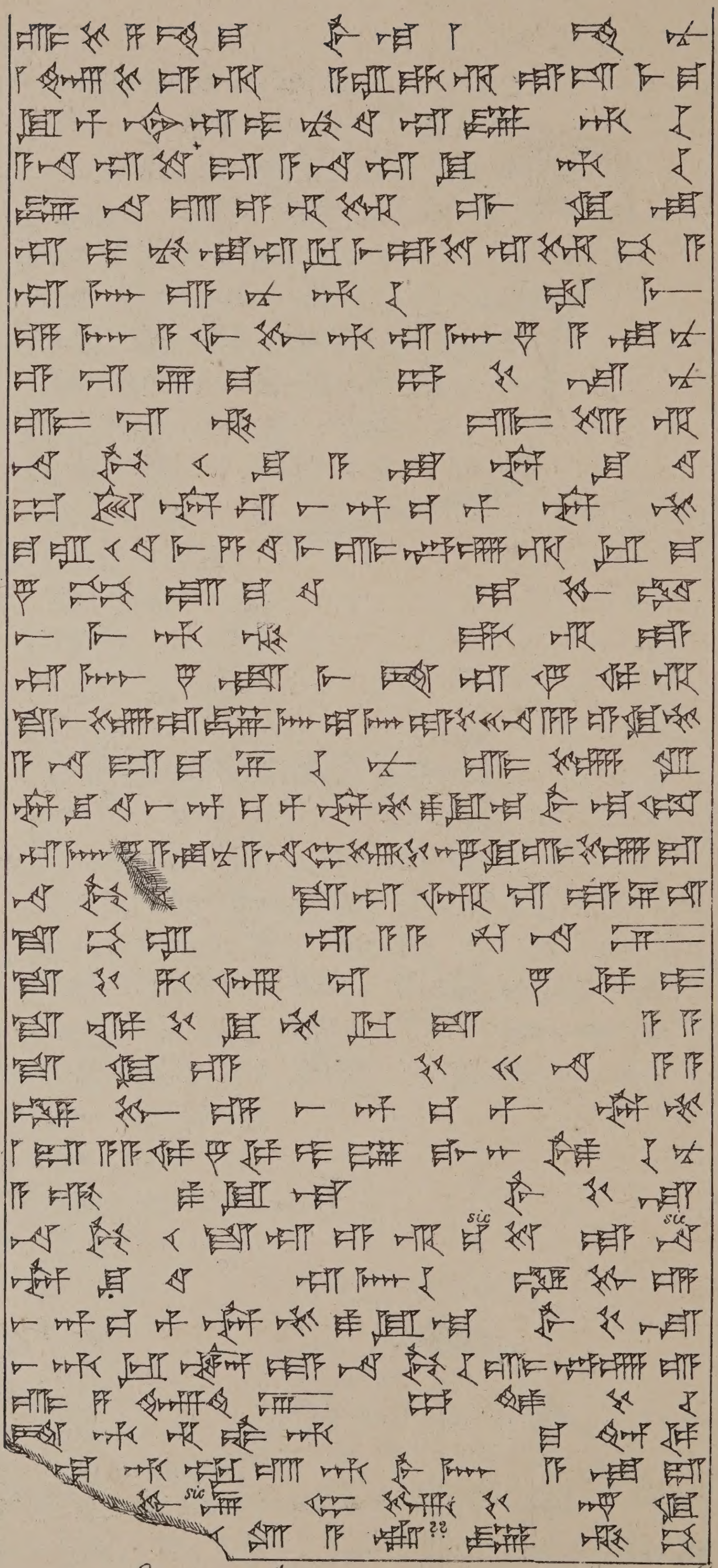


K 1732 b

Forts: K 1779 II, b

B.





* K 2732

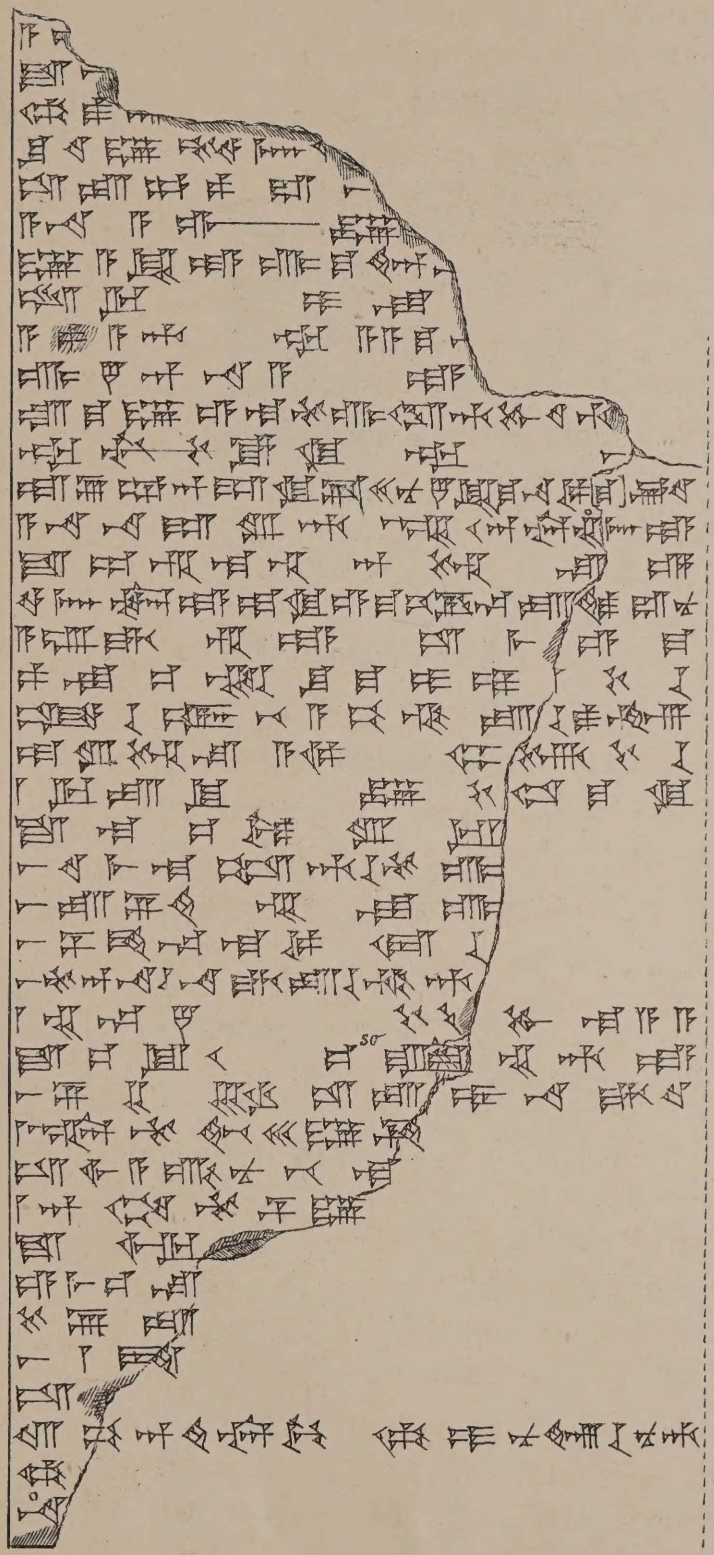
K 1704. a.

Ende der Colonne

Hier schliesst III R K

C.

Strech 37



s: K 2732 IV Mitte.
° K 2732 [cuneiform sign]

s: K 1704 b

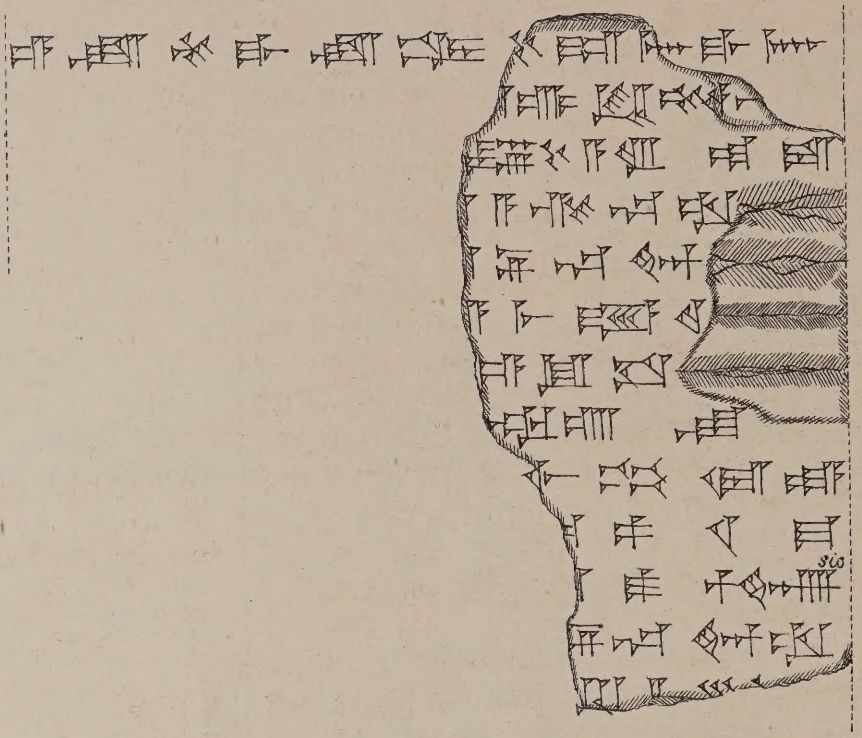
K 1704. b. 12

° so! fehlt K 1704 b. 13/14;
K 3040. ?

Ende der Colonne.

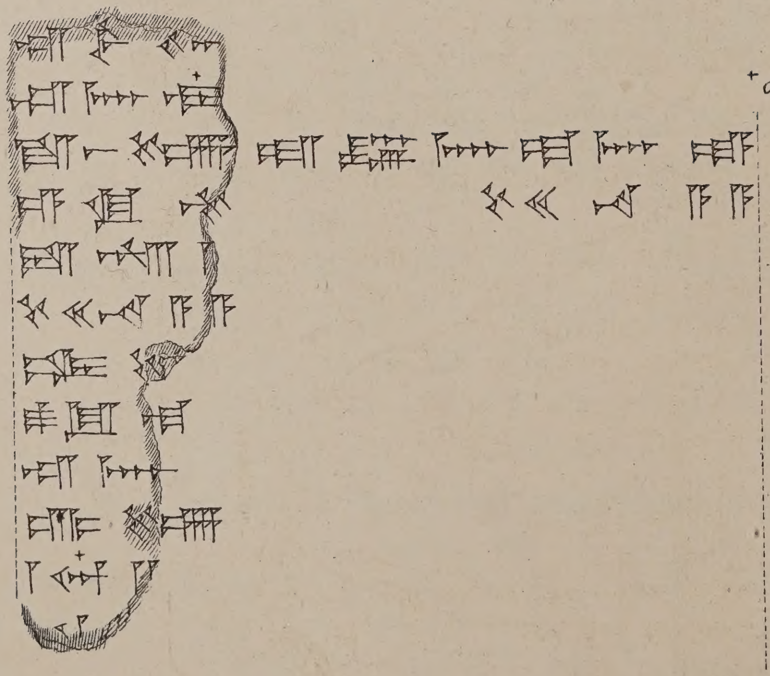
K 1709

A



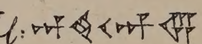
K 1779 b 4 ff.

B.

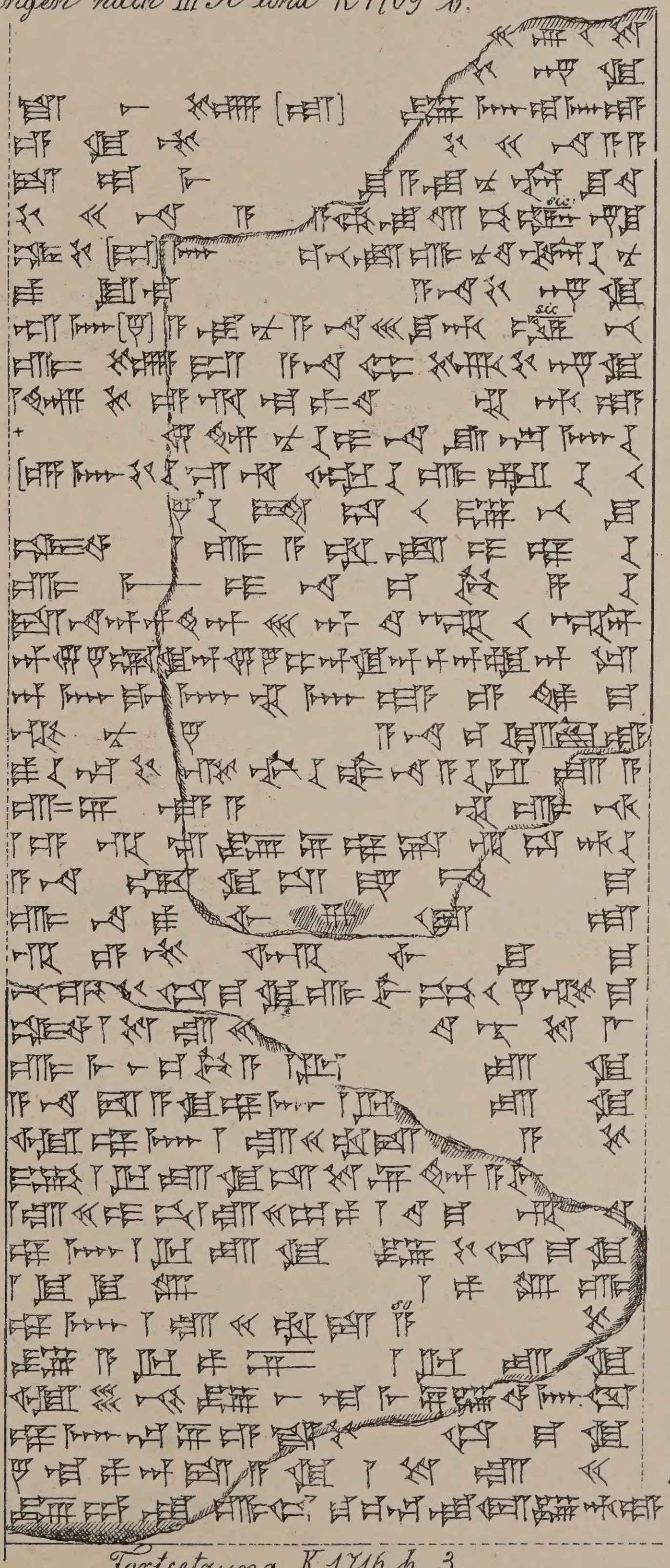


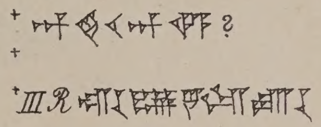
+ da-[gil pa-an] mât Aššur.?

s. K 1707.

+ l: 

K 1707 wird von III R unmittelbar an K 1779. b angeschlossen. In III R scheint noch ein anderer Text benutzt worden zu sein. Ergänzungen nach III R und K 1709 b.

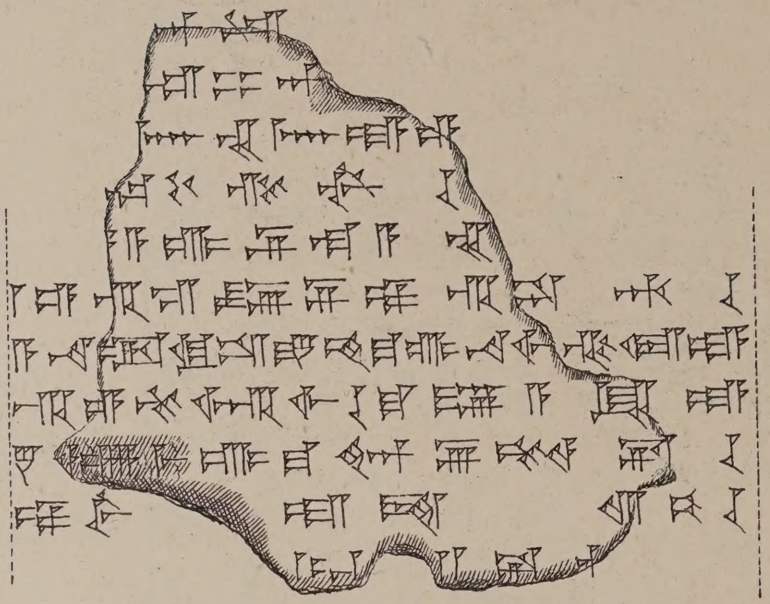




K 3057.
K 1779 c.
K 3057.
K 1716.
K 3057
K 1704 b. 16.
K 1843.
K 3040.

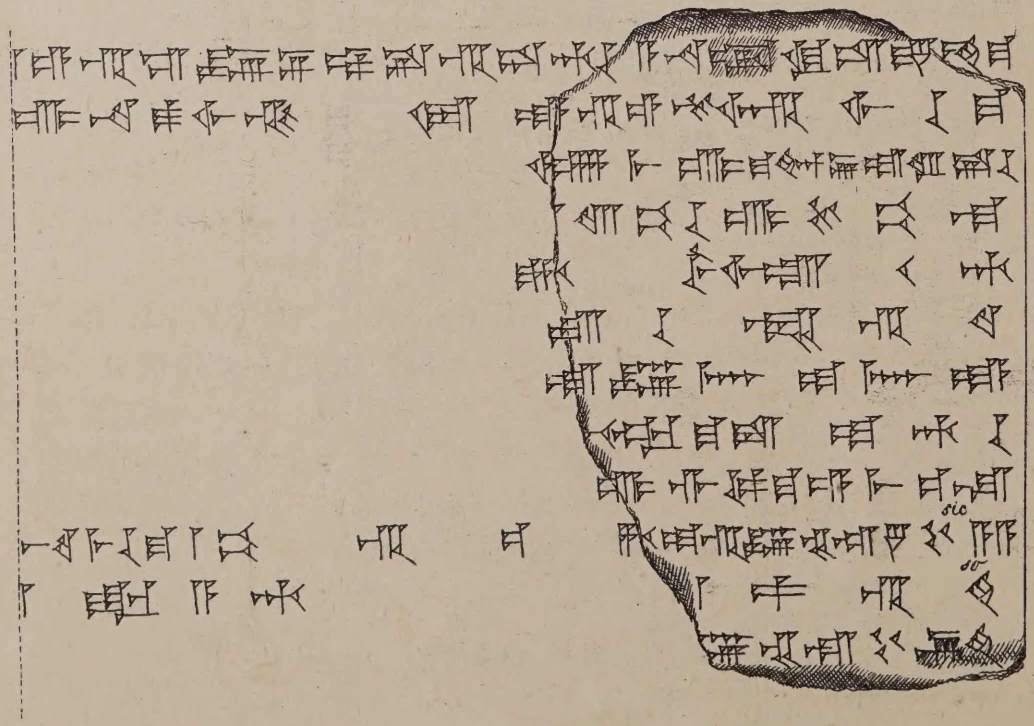
Fortsetzung K 1716 b. 3.

K 3057



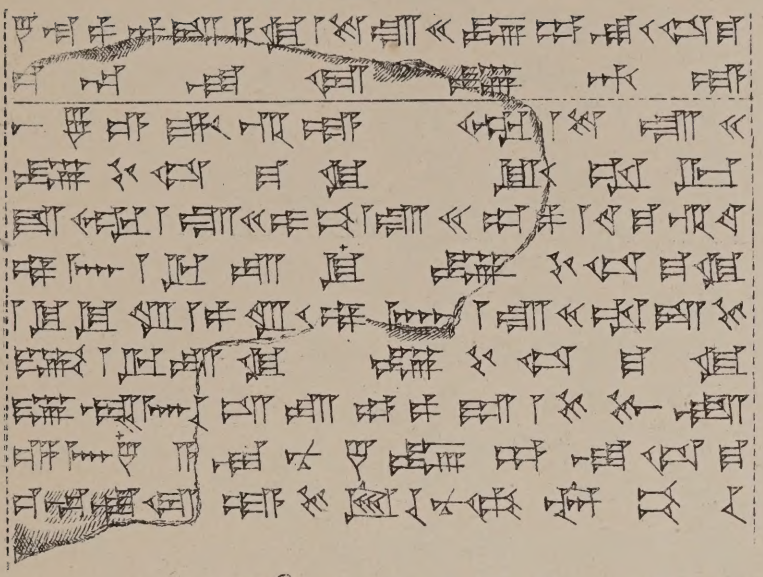
K 2732. Col: III Ende

K 1716. α.



K 2732 IV. 1.

1716 b



K 3040

+ so Copie

K 2732 IV Ende.

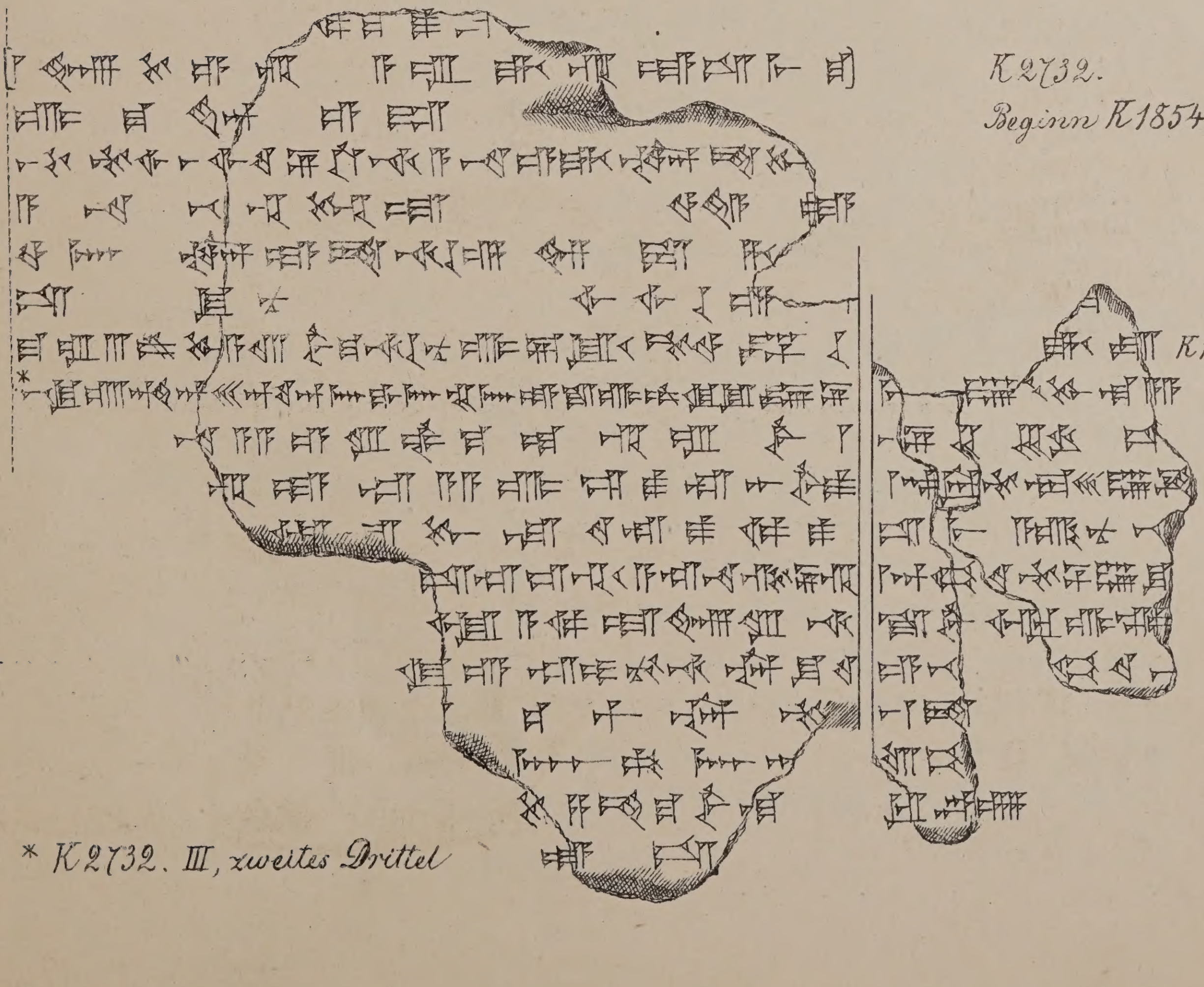
+ ? Copie

Fortsetz: K 2732 IV Ende. K 1741. IV 5.

K 1732 + S 1989 wol zum selben Prisma wie K 1779 gehörig.

K 2732.

Beginn K 1854.

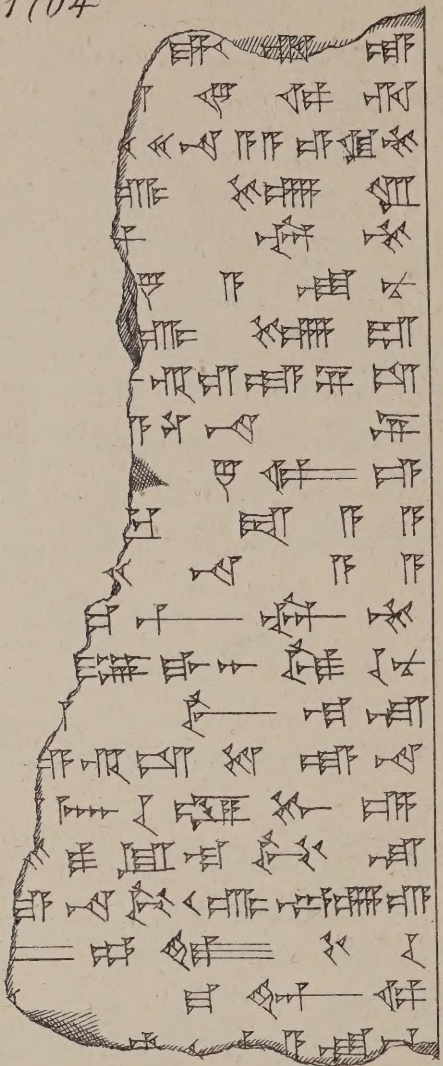


K 1704. b. 3.

* K 2732. III, zweites Drittel

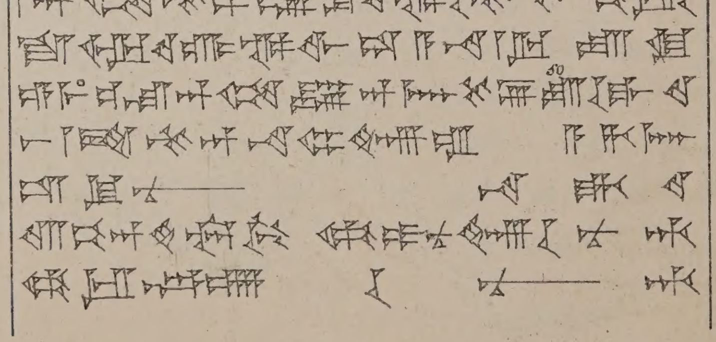
K 1704

A



s. K 1779. b. 20

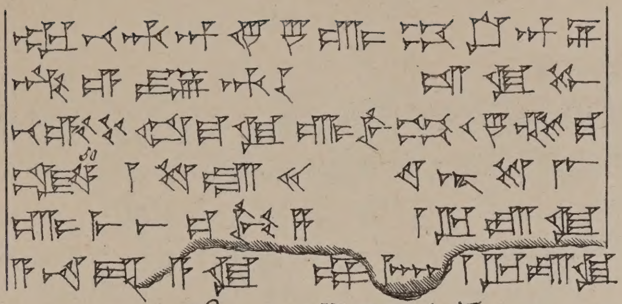
B.



K 2732 IV Mitte
Beginn K 1839 a. 1.

°K 1732 b

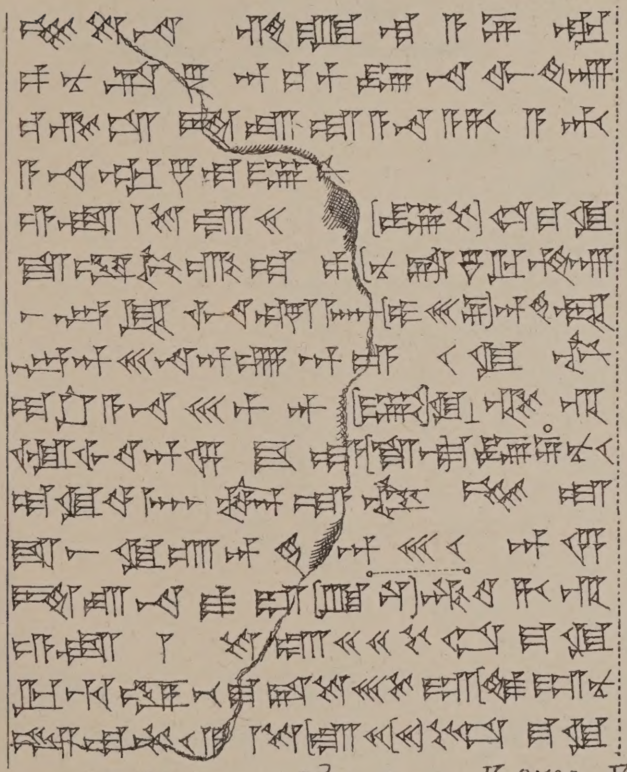
°K 1732



Beginn von K 1707 b

Fortsetz: K 1707 b 5.

C.



K 3040 III. 31. 1839 b 10

K 1839. K 1741. V. 6.

K 3040. III. 33.

[ ] nach Smith (III R) der wol ein weiteres Stück benutzte

⊥ III R 32, 75.

Beginn v: K 2732 V letztes Stück.

° K. 2732.

°° III R

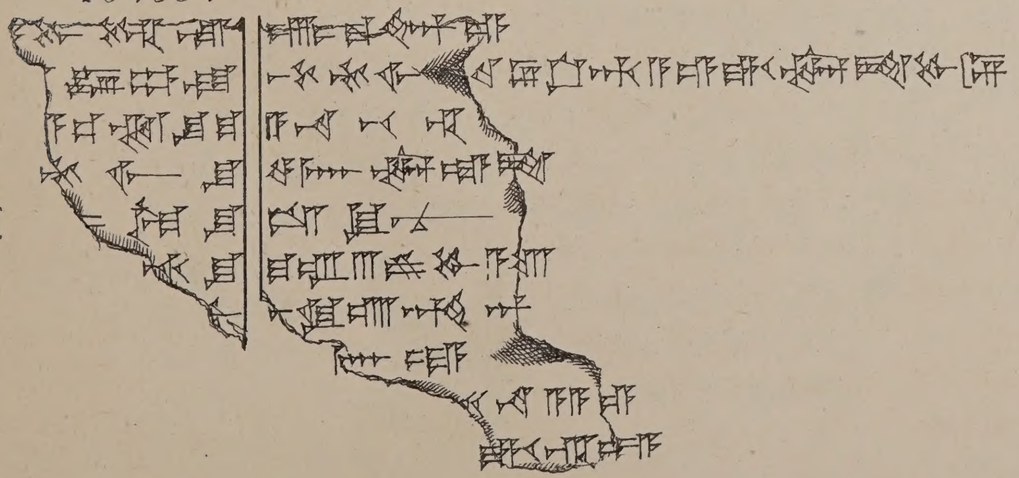
K 3140, 10.

K 3140, 11 [III R. 32, 82.

K 3140. 1741. 2732.

Lücken. Fortsetz: s: K 2732. V Schluss 1741. V Schluss.

K 1854.

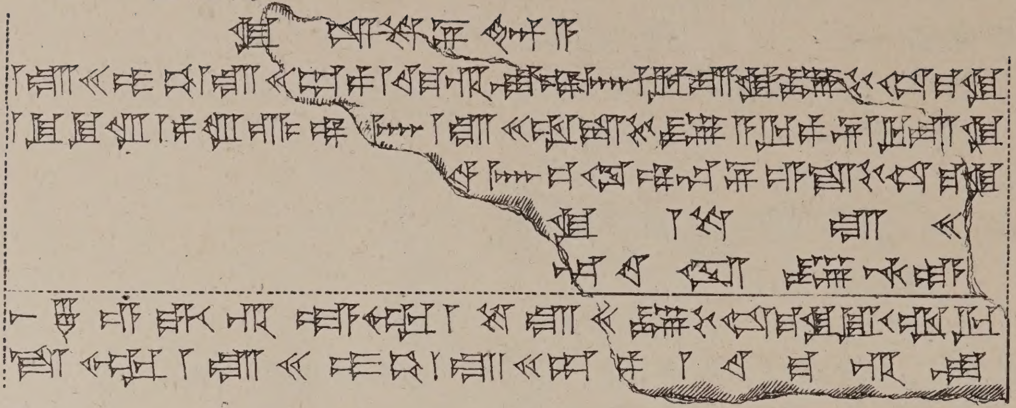


s. K 1779. A 11.

K 1732 a 3.

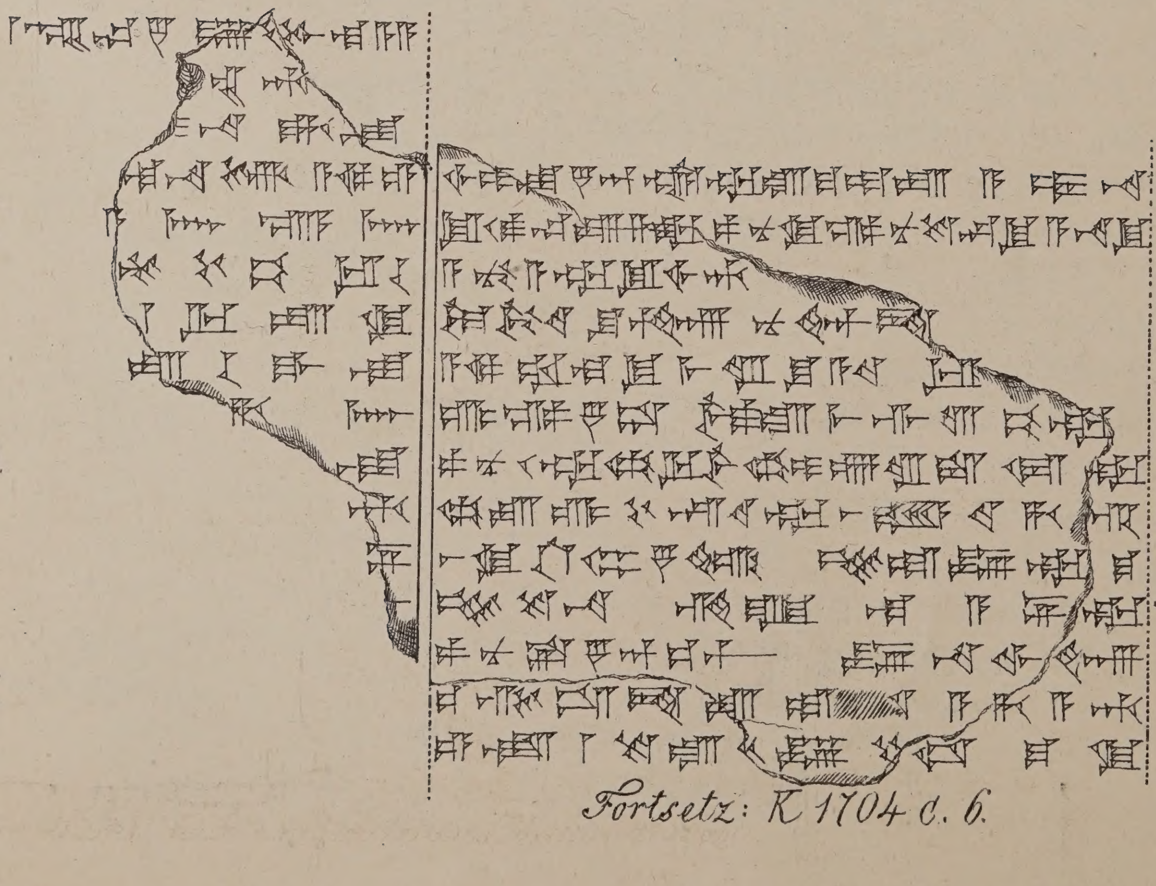
K 2732 zweites Drittel

K 1843



K 1707 b, 7 ff.

K 1839.



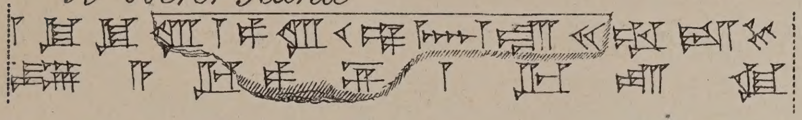
K 3040 C. 24

Beginn von K 1704 c.

Fortsetz: K 1704 c. 6.

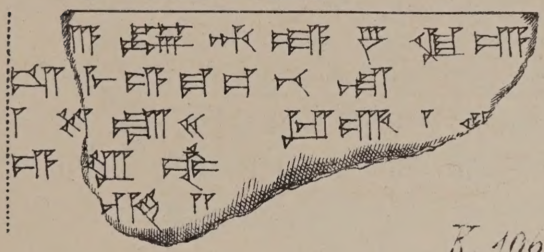
K 1710

A oberer Rand



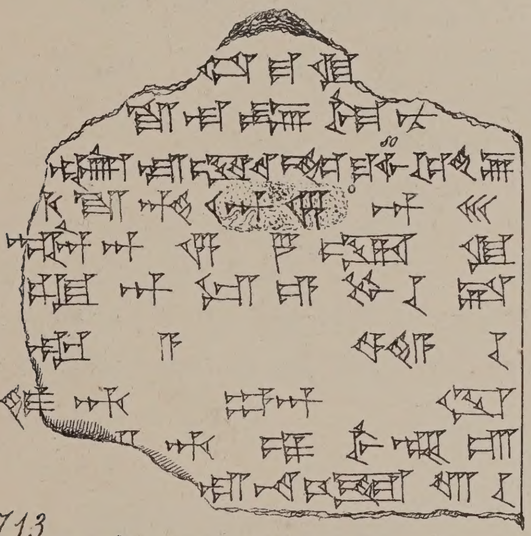
K 1707 b 9.

B. oberer Rand.



K 2732 V Ende

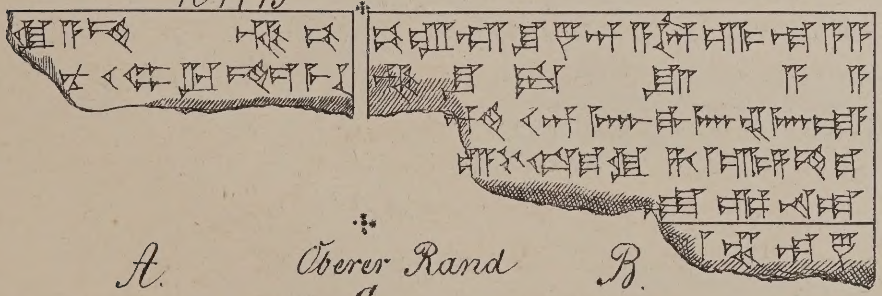
K 10621



K 2732 V 10 ff.

° radirt.

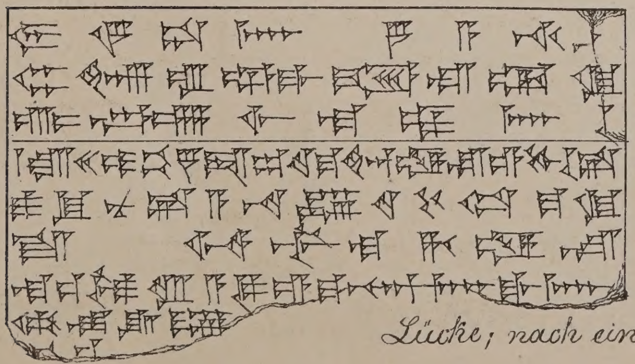
K 1713



K 2732 VI. 6.

A. Oberer Rand B.

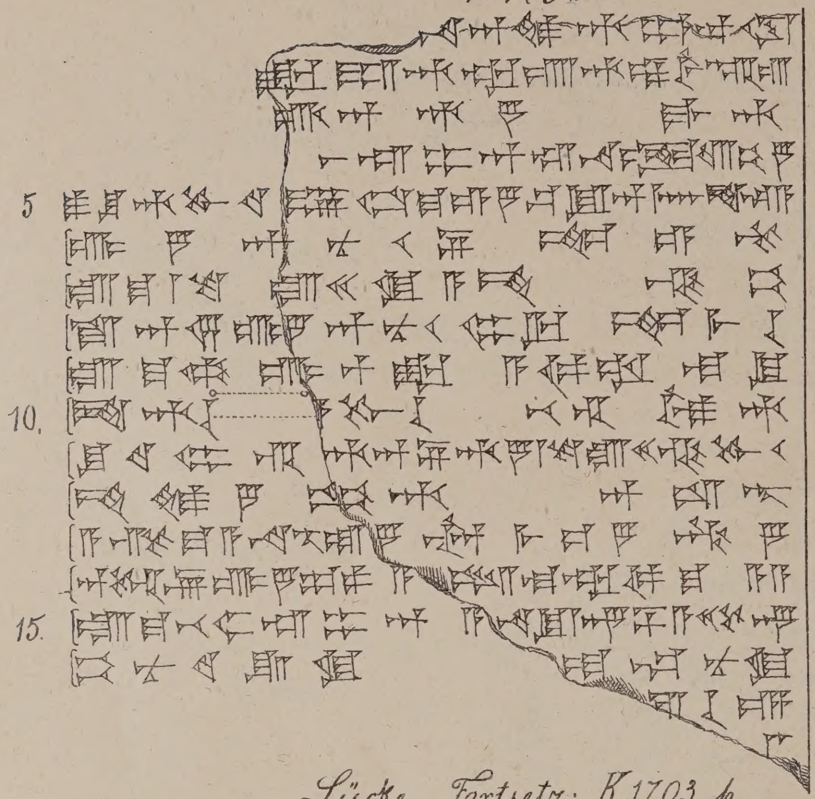
C.

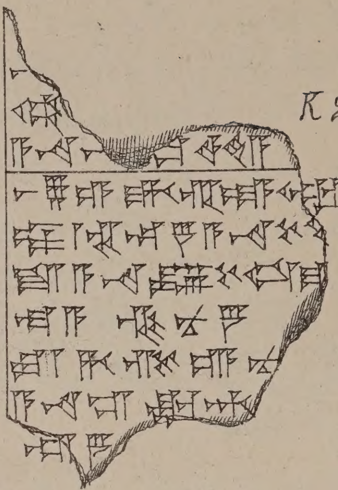


Schliesst an K 1741 VI (S. 52) an.

Lücke; nach einigen Zeilen schliesst K 2732 an.

K 1796





K 2732 VI. 8.

K 2732. I. 20.

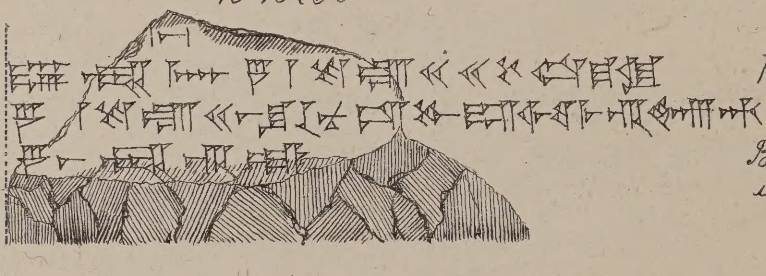
K 1713 a

°° Smith giebt als frei ergänzt:
- bu - šu.

Lücke. Fortsetz: K 1703. b

Ergänzungen nach Smith der einen anderen Text benutzt haben muss.

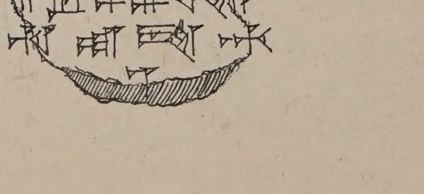
K 13750.



K 1741 VI 10.

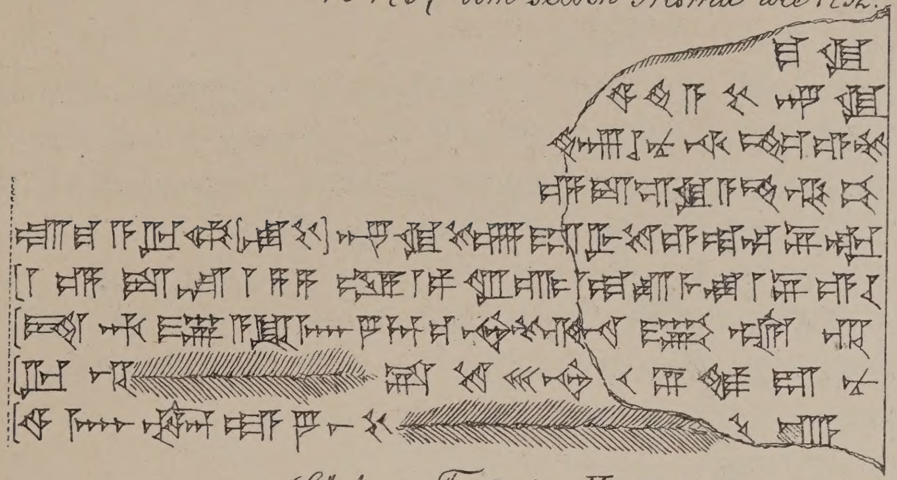
Beginn von K 2732 VI. untere Hälfte.

K 1752 + 2730.



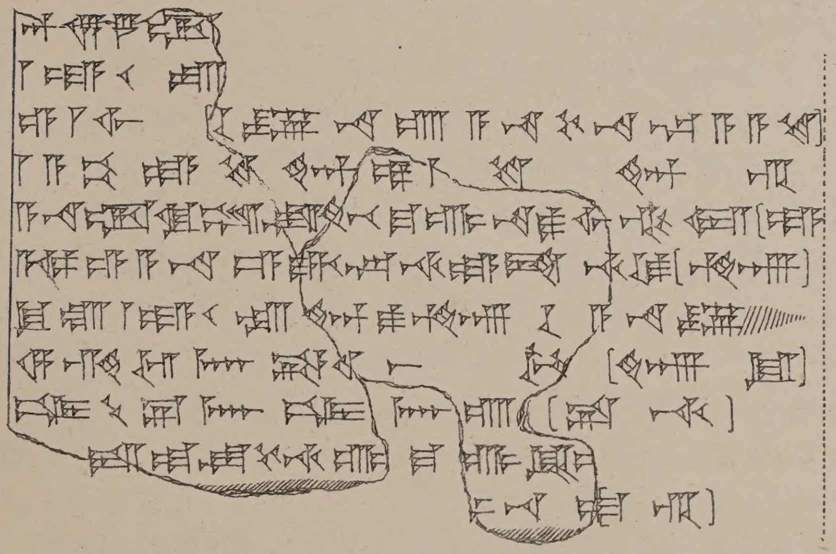
+ K 2732 VII. 5.

K 1737 vom selben Prisma wie 1732.



K 2732 VII. 11.

Lücke. Fortsetz: K 1741. d.



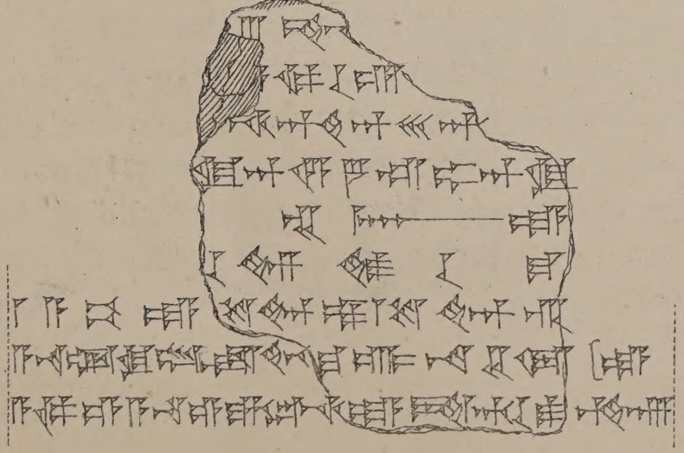
[K 2802]
K 13764

Beginn von K 2732 VIII zweites Stück.

[K 2802]

[K 2802 II]

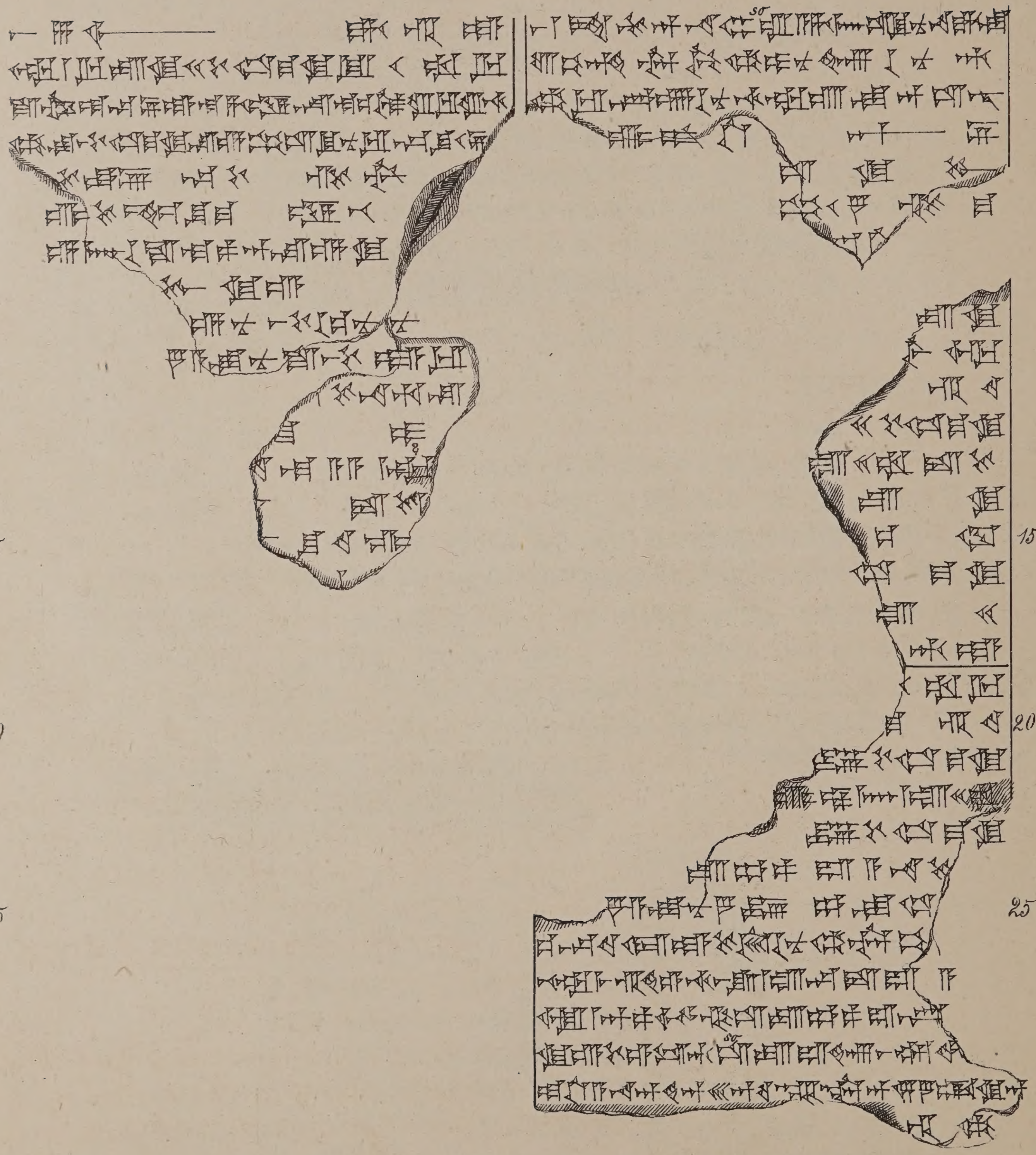
K 13764



(K 2802)
K 1737 B. 4

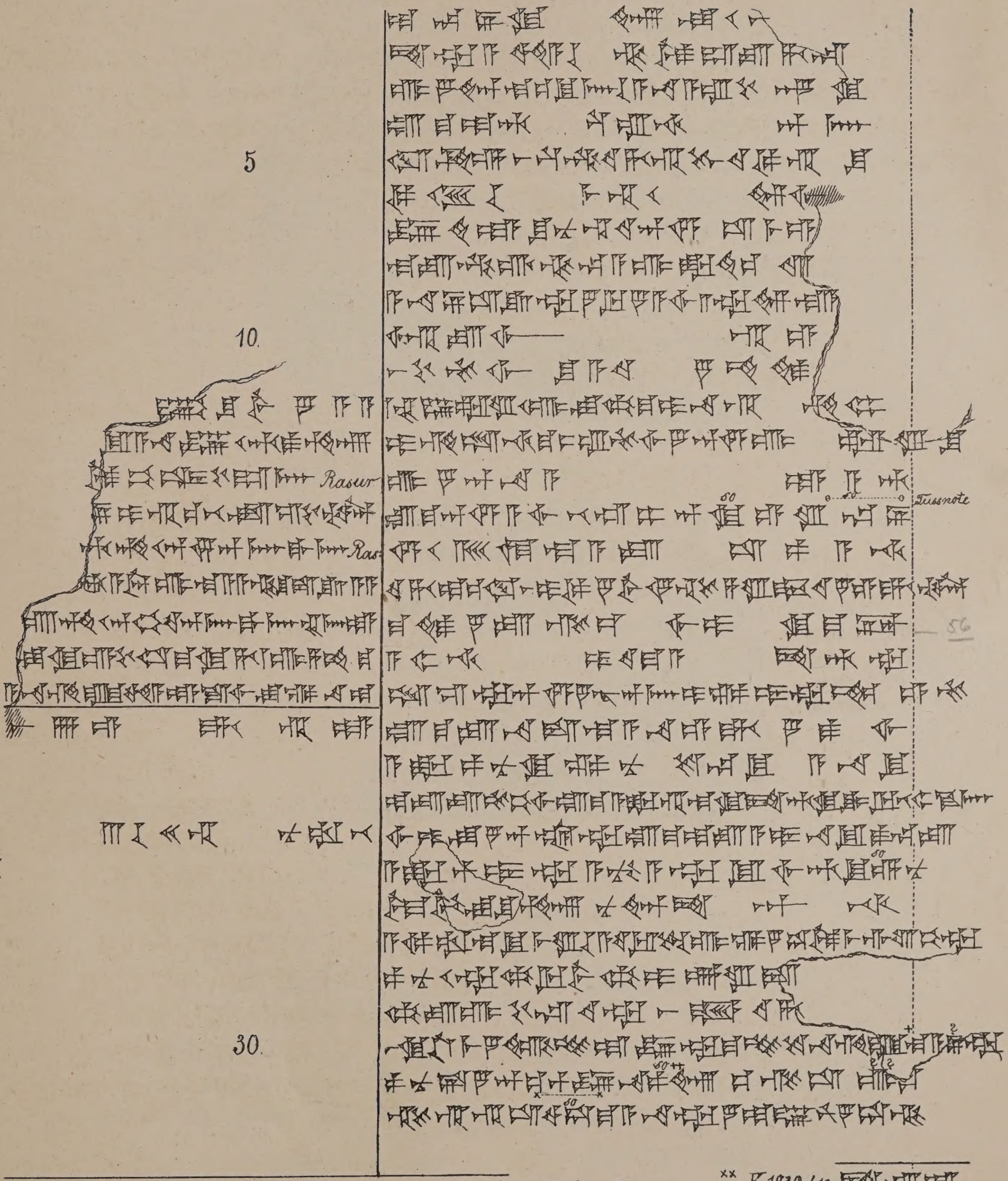
K 3040

Vorderseite.



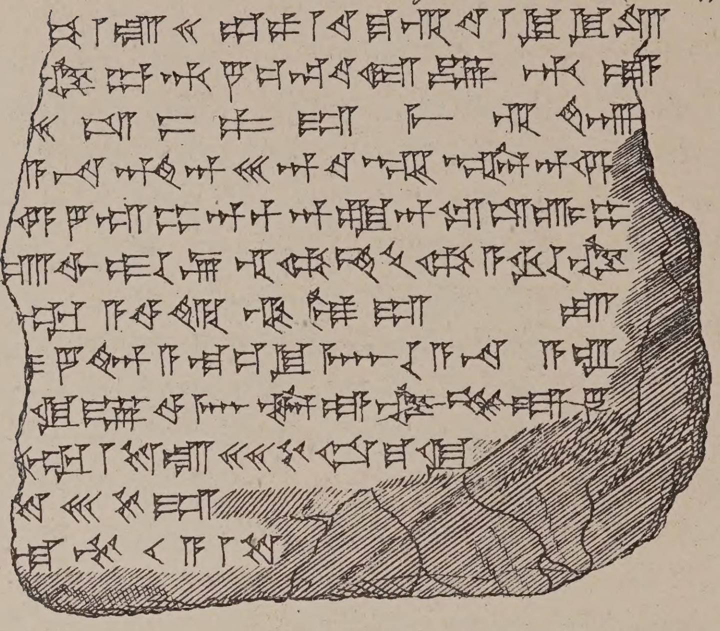
K 3040.

Rückseite.

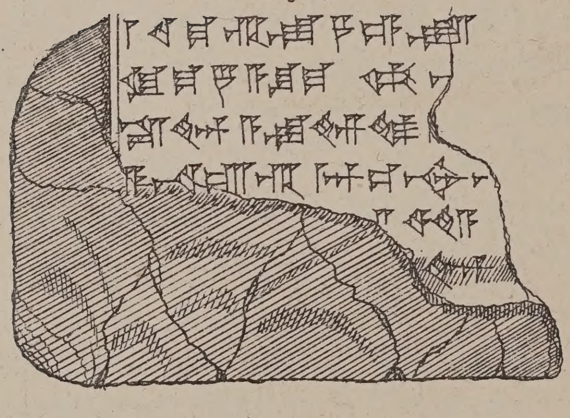


° K 1703: 2732 [cuneiform]   + K 1839, 6.10   ++ Var: [cuneiform]   ×× K 1839, 6.12 [cuneiform]

K 3140. vergl: K 2732 IV Ende ff

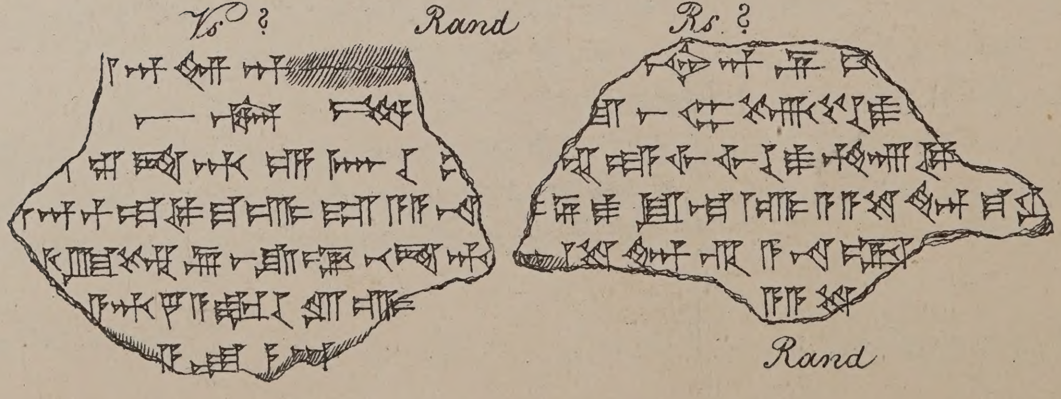


K 10749



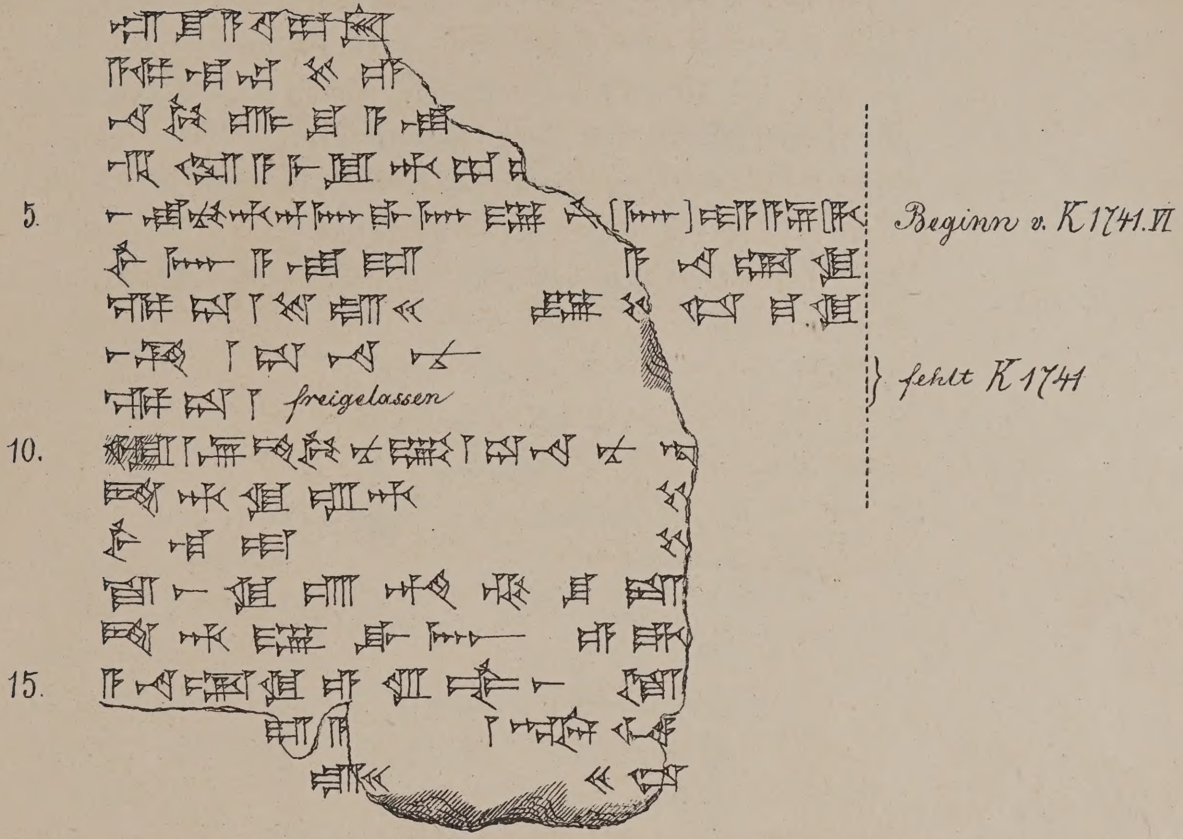
Rücks: unbeschrieben

K 4687.

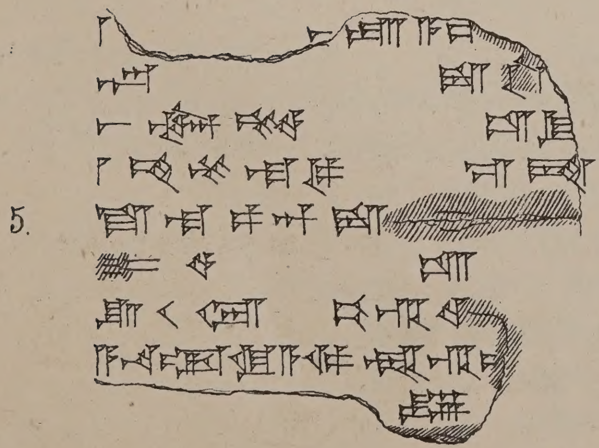


K 4459

Vorders:

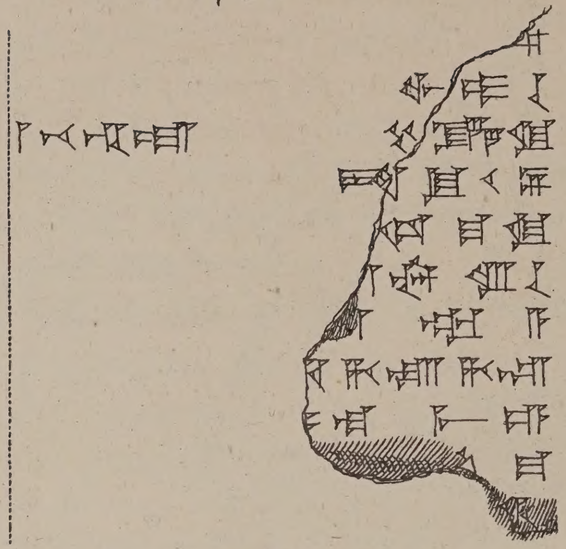


Rücks:



K 1703

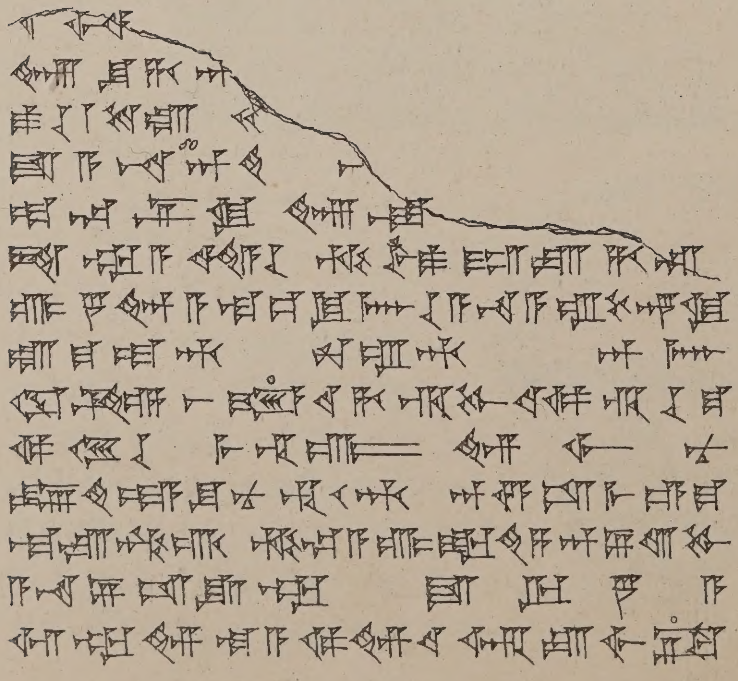
a



K 2732 IV 29

Lücke. Forts: K 1707 c.

b

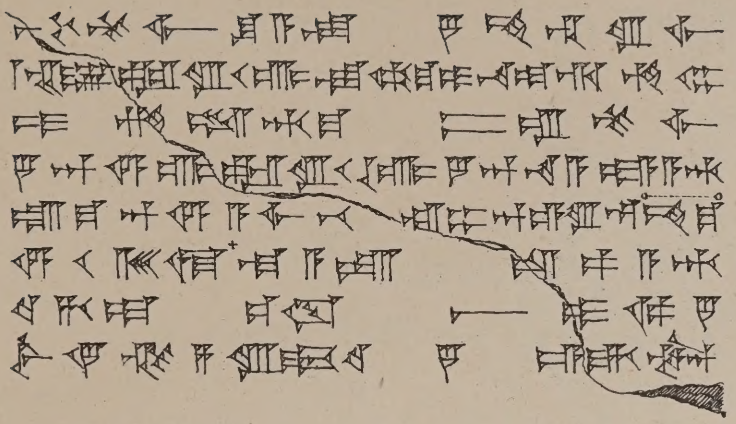


Beginn v. K 3040 III, 1.

Beginn v. K 2732 V untere Hälfte.

°K 2732

°K 2732

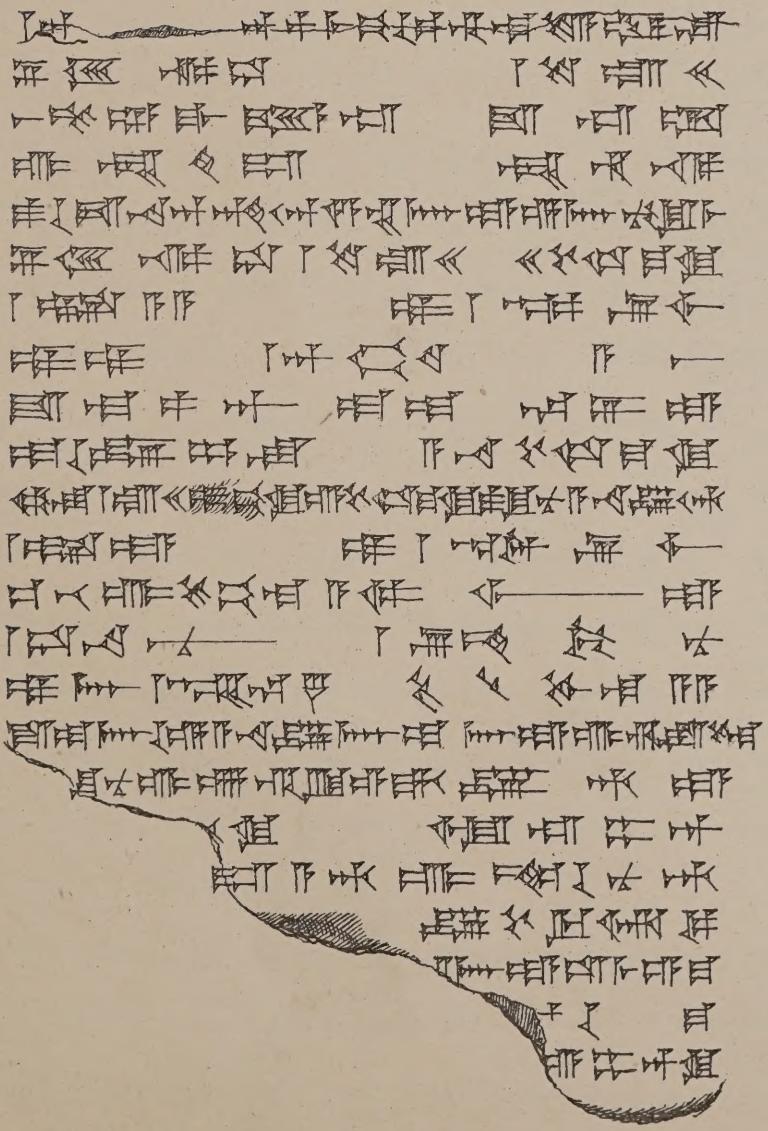


K 3040.

°K 3040

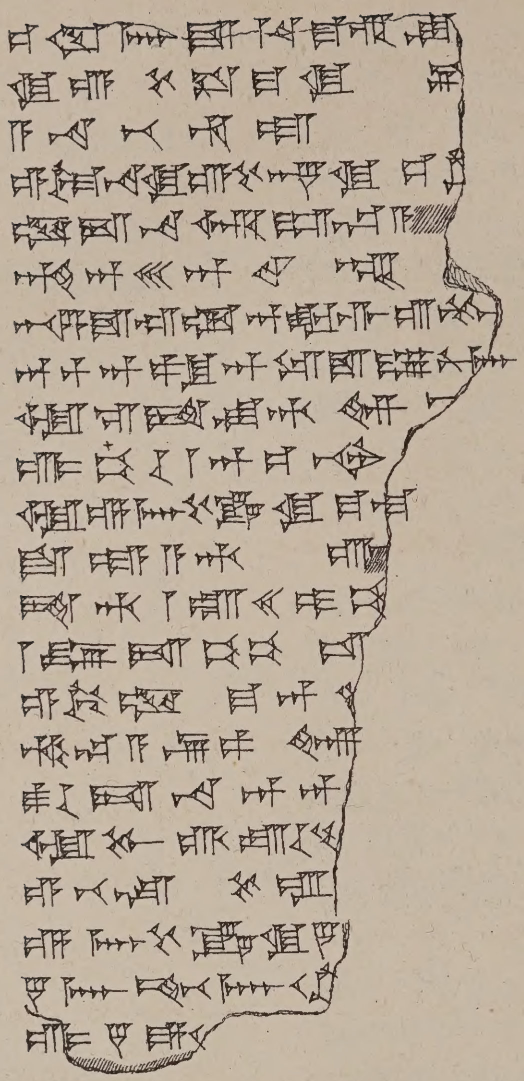
+K 2732

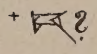
C.



Hier weicht K 1741 ab

d





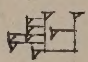
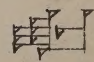
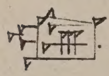
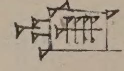
Vorläufige Bemerkungen

zur Lieferung 1 und 2. S. 1—78.

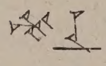
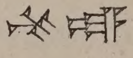
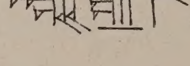
Meine absicht ist die Assurbanipal—texte soweit zugänglich, zu sameln, um damit endlich eine verwertung des grofsen materials zu ermöglichen, welches die Assurbanipal-inschriften bieten.

Die zwei ersten lieferungen enthalten den text des Rassam—prisma's [RM 1] und die bruchstücke des gewöhlich als prisma [cylinder] B bezeichneten textes, soweit sie in den drei ersten bänden des kataloges der Kuyunjik—sammlung festgestellt worden sind. es fehlen jedoch augenscheinlich noch manche von George Smith benutzte stücke, welche entweder noch nicht identificirt sind, oder deren nennung in späteren bänden des kataloges zu erwarten sein würde. solche etwa noch auftauchenden stücke sollen in einer ergänzungsabtheilung veröffentlicht werden, welche auch den zusammengestellten text der nur in einzelnen bruchstücken erhaltenen inschriften bringen soll.

Die verwirklichung des planes hängt in erster linie von der zugänglichkeit der originale ab. bei meinen aufenthalten in **London** im august und september 1893 und 1894 konnte ich we-

der das prisma RM 1 noch das nächst B zu gebende prisma C [K 1794] erhalten, da nach der mir gewordenen auskunft „grössere in den schaukästen des British Museum ausgestellte gegenstände" nicht zur benutzung herausgegeben werden dürften. infolge dessen konnte der text von RM 1 nur nach V R 1–10 mit verbesserung derjenigen stellen gegeben werden, welche ohne entfernung des originals von seinem aufstellungsplatze durch das glas des schaukastens hindurch erkennbar waren. es konnten deshalb die zeichen  und , von denen das erstere in V R durchgängig gegeben ist, sowie  wofür doch wol mit den übrigen texten  zu lesen ist, nicht richtig auseinander gehalten werden.

Verbesserungen.

S. 7, Z. 96. l:  statt 

„ 32 „ 75 „